

AKTUELL

MITTEILUNGSBLATT DER VERBANDSGEMEINDE AAR-EINRICH

mit der Stadt Katzenelnbogen und den Ortsgemeinden Allendorf, Berghausen, Berndroth, Biebrich, Bremberg, Burgschwalbach, Dörsdorf, Ebertshausen, Eisighofen, Ergeshausen, Flacht, Gutenacker, Hahnstätten, Herold, Kaltenholzhausen, Klingelbach, Kördorf, Lohrheim, Mittelfischbach, Mudershausen, Netzbach, Niederneisen, Niedertiefenbach, Oberfischbach, Oberneisen, Reckenroth, Rettert, Roth, Schiesheim, Schönborn

Jahrgang 7 · Nummer 41

KATZ

DONNERSTAG, 09. Oktober 2025



Woche 41

- Programmkino - Jugendkunstschule

Café/Biergarten · MehrGenerationenHaus Kultur/Livemusik · Haus der Familie

Kurse/Seminare - Waldkindergarten und mehr ...



www.kreml-kulturhaus.de

Kinderfilm des Monats Oktober: 'Die Abenteuer von Kina & Yuk'

Die Polarfüchse Kina und Yuk träumen davon, eine Familie zu gründen. Doch das Leben im hohen Norden wird klimabedingt durch schmelzendes Eis und knappe Nahrung immer schwieriger. Als das Packeis unter lautem Krachen aufbricht, werden die beiden voneinander getrennt – jeder treibt auf einer eigenen Scholle davon... Der Kinderfilm macht nicht nur die Schönheit der Natur erlebbar, sondern erzählt gleichzeitig eine berührende Geschichte.

SA / 11.10. / 16.30 Uhr + SO / 12.10. / 15.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online oder Tageskasse





Kinonachmittag für Senioren mit Film 'Wenn der Herbst naht' und anschl. Kaffeetrinken

Michelle verbringt ihren Ruhestand in einem idyllischen Dorf in Burgund ganz in der Nähe ihrer langjährigen Freundin Marie-Claude. Als ihre Tochter Valérie vorbeikommt und Michelle ihr versehentlich giftige Pilze serviert, eskaliert das ohnehin angespannte Verhältnis zwischen den Frauen...

Erfrischende und geistreiche Krimikomödie, die das Herz am rechten Fleck hat. In herbstlich strahlenden Bildern kredenzt Regie-Ikone François Ozon einen raffinierten Thriller, der bis zum Ende mit Überraschungen aufwartet. Der hochkarätig besetzte französische Film feierte seine Premiere auf dem Filmfestival in San Sebastian, wo er für das beste Drehbuch und die beste Nebenrolle ausgezeichnet wurde. Vor allem die 80jährige Hélène Vincent ist wunderbar als flotte Oma. Anschl. besteht die Möglichkeit zu Kaffee/Kuchen im Kreml-Café.

MI / 15.10. / 14.00 Uhr / Kinosaal, Kulturcafé / Anmeldung: 06430-929724, Kreml / Tickets: online oder Tageskasse / Weitere Vorstellungen vom 9.10. bis 22.10.

Livemusik im Café: Björn Meindl - Wunschkonzert

Lasst euch entführen in eine Welt voller musikalischer Klangfarben und Stimmungen. Gemeinsam gestalten wir diesen Abend und zaubern eine Traumwelt aus Musik. Björn spielt Lieder, die ihn musikalisch geprägt haben, Lieder, die zum Zuhören und Mitwippen verleiten u. auch hin und wieder zum Nachdenken anregen. Musikalische Wünsche sind willkommen u. werden in seiner Interpretation an Klavier/ Gitarre umgesetzt. Liederwünsche: kontakt@meindlmusic.de

DO / 16.10. / 19.30 Uhr / Kulturcafé / Reservierung: 06430-929720, KremlCafé oder Mail: café@kreml-kulturhaus.de







Burgschwalbacher Str. 8 - 65623 Hahnstätten/Zollhaus
Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr
Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr
Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinee-Terminen ab 11 Uhr
Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Jf

- Programmkino Jugendkunstschule
 Café/Biergarten MehrGenerationenHaus
- Kultur/Livemusik Haus der Familie
- · Kurse/Seminare · Waldkindergarten und mehr ...



www.kreml-kulturhaus.de

Filme Programmkino: Wenn der Herbst naht / Altweibersommer / Bitter Gold / In die Sonne schauen

DO / 9.10. - MI / 22.10.: 'Wenn der Herbst naht' / Kinosaal

FR / 10.10. - MI / 15.10.: 'Weapons' / Kinosaal

DO / 16.10. - MI / 29.10.: 'In die Sonne schauen' / Kinosaal

DO / 9.10. / 18.30 + FR / 10.10. / 19.00 Uhr: 'Altweibersommer' (Filmkunst) / Kinosaal

DO / 16.10. / 18.30 + SO / 19.10. / 20.00 Uhr: 'Bitter Gold' (Filmkunst) / Kinosaal

SA / 11.10. / 16.30 + SO / 12.10. / 15.30 Uhr: 'Die Abenteuer von Kina und Yuk' (Kinderfilm)

SA / 18.10. / 16.30 + SO / 19.10. / 15.30 Uhr: 'Nina und das Geheimnis des Igels' (Kinderfilm)

Tickets: online über www.kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

Film im Originalton: 'Weapons'

FR / 10.10. / 16.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online oder Abendkasse Hinweis: Weitere Vorstellungen in deutscher Sprache in der Zeit vom 8.10. bis 15.10.

Fühle die Farben: Ein Workshop zum intuitiven Malen (Doz: Claudia Brandstädter)

SA / 11.10. / 10.30 - 14.30 Uhr / Atelier Niederneisen / Anmeldung: 0157-80259517

NEU!! Kursreihe: "Frauen mit Werkzeug – Selbstbewusst Handwerken" - Workshop: Schrauben und Bohren (Doz: Riste Karakutovska, Thomas Böhm)

SA / 11.10. / 14 – 18 Uhr / KultWerk / Anmeld.: per Mail: Kreativboehmi@gmx.de

NEU!! Pen & Paper – Fantasy-Rollenspielgruppe (Doz: Steffen Riedel)

SA / 11.10. + 18.10. / 17.00 Uhr / KultWerk - ChillArea / 2 Abd / Anmeldung per Mail: dertischderlegenden@outlook.de / Weitere Info auf Instagram: @der_tisch_der_legenden

 $\textbf{Workshop Improvisations the ater-Games!} \ (\texttt{Doz:Tatjana Glücks-Trommers häuser})$

MI / 15.10. / 18.00 - 21.00 Uhr / KultWerk / Anmeldung: 0177-4185013

Mama & Fit - zert. Präventionskurs (Doz: Camila Dulfer)

DO / 16.10. - 18.12. / 10.30 – 11.30 Uhr / Kultursaal / 10 Vormittage Anmeld.: 0177-7159441, Mail: camila@be-fitter.de, Webseite: www.be-fitter.de

Psychologie: Workshop 'Grenzen setzen' (Doz: Elke Busch, Dr. Christoph Gossing)

SO / 19.10. / 10.00 – 17.00 Uhr / Kultursaal /

Anmeldung.: 0157-33319787 oder Mail: grenzen-setzen@web.de.

Offene Sprechstunde der Kita-Sozialarbeit in der Region Hahnstätten (Kontakt: Janina Richter)

DO / 9.10, 13.11, 11.12. / 10.00 - 12.00 Uhr / Erkerzimmer

Info-Kontakt: 0151-14462159, Diakonie Rhein-Lahn, Mail: janina.richter@regionale-diakonie.de

Generation entreff-Feieraben d kino: `Weapons' / `Wenn der Herbst naht' / `Vermiglio' / `Miroirs No.3'

 $FR\,/\,10.10,\,17.10,\,24.10,\,31.10.\,/\,16.30\,Uhr\,/\,Kinosaal\,/\,Tickets:\,online\,oder\,Abendkasse$

Herbstferien-Workshop: Nähen für Kinder ab 9 Jahren (Doz: Anke Georgi)

MO-MI / 13.10. - 15.10. / 9.00 – 13.00 Uhr / Medienraum / 3 Vormit. / Anmeld.: 06430-929724

Ferienworkshop für Kinder von 6-12 Jahren: Malen nach Hundertwasser (Doz: Claudia Brandstädter) DO / 16.10. / 9.00 – 13.00 Uhr / Atelier Niederneisen / Anmeldung: 0157-80259517

SchulKinoWoche Rheinland-Pfalz unter dem Motto FILME.ZEIGEN.ZUKUNFT!

DO / 20.11 – FR / 28.11. / Kinosaal /Info-Anmeld: 0261-9702301, Joel Lochmann, Mail/Web: rheinland-pfalz@schulkinowochen.de /https://bildung.rlp.de/schulkinowoche/anmeldung





Burgschwalbacher Str. 8 - 65623 Hahnstätten/Zollhaus
Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr
Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr
Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinee-Terminen ab 11 Uhr
Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr



benjamin.engel@drk-mittelrhein.de

Telefon (06430) 929724

silke.loehr@kreml-kulturhaus.de





Austausch und Impulse für den Wirtschaftsstandort Rheinland-Pfalz



Christopher Kahl (Leiter Entwicklungsagentur Aar-Einrich) und Andreas Minor (stellv. Geschäftsführer WFG Rhein-Lahn) waren gemeinsam auf dem Mittelstandstag 2025 in Mainz. Foto: Entwicklungsagentur Aar-Einrich

Ende September fand in der Mainzer MEWA Arena der Mittelstandstag Rheinland-Pfalz 2025 statt. Die Veranstaltung bot zahlreichen Unternehmerinnen und Unternehmern, Verbänden und Institutionen eine Plattform für Austausch und Vernetzung. Aus dem Rhein-Lahn-Kreis nahmen unter anderem Christopher Kahl, Leiter der Entwicklungsagentur Aar-Einrich, sowie mehrere Wirtschaftsförderer gemeinsam mit Andreas Minor, stellvertretendem Geschäftsführer der WFG Rhein-Lahn, teil.

In den Mittelstandstag integriert war der landesweite Treff der Wirtschaftsförderer 2025, bei dem aktuelle Förder- und Entwicklungsmöglichkeiten vorgestellt wurden. Die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) präsentierte neue Konzepte und Programme zur Unterstützung von Unternehmen. Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau (MWVLW) stellte innovative Ansätze zur Fachkräfteeinwanderung vor. Zum Abschluss zeigte Julia Brockmann, DigitalCoach des Landes Rheinland-Pfalz, das Konzept "Ladencheck" des Handelsverbands Südwest, das konkrete Hilfestellungen für den Einzelhandel auf dem Weg zur Digitalisierung bietet.

Der Mittelstandstag unterstrich einmal mehr die Bedeutung eines engen Austauschs zwischen Politik, Wirtschaft und regionalen Akteuren, um den Mittelstand in Rheinland-Pfalz nachhaltig zu stärken.

Bei Bedarf können sich Unternehmen an die Wirtschaftsförderung der Verbandsgemeinde Aar-Einrich wenden, um mehr zu den einzelnen Themen zu erfahren.



Bereitschaftsdienste / Notrufe

POLIZEI	110
FEUERWEHR	112
RETTUNGSDIENST/NOTARZT	112
Krankentransport (keine Notfälle)	19 222
Giftnotrufzentrale 0 61 31/1 92 40 oder 0 61 3	1/23 24 66

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Hausärztlicher Vertretungsdienst

Außerhalb der regulären Praxissprechzeiten, an denen die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale nicht geöffnet hat, ist der Bereitschaftsdienst weiterhin durch die Ärzte in ihren Praxen abgedeckt. Den jeweils diensthabenden Bereitschaftsarzt erfahren die Patienten über den Anrufbeantworter ihres Hausarztes. Praxis Dr. Otten 06486/91260

MVZ Gesundheitszentrum Einrich 06486/9049590

MVZ Aar-Lahn Hahnstätten 06430/7552

Praxis Drs. Wegmann Niederneisen 06432/6660

Alle Patienten, deren Hausarzt sich außerhalb der Verbandsgemeinde Aar-Einrich befindet, wenden sich in Notfällen bitte an die jeweilige Hausarztpraxis.

Apotheken-Notdienst

Notruf-Nummer: 0180-5-258825-Postleitzahl des Standortes (0,14 Euro/Min. über das dt. Festnetz und max. 0,42 Euro/Min. über Mobilfunknetz) Nach Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes angesagt.

Der Notdienstplan ist im Internet unter www.lak-rlp.de abrufbar. Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 0180/5040308

zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Samstag früh ab 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

An Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

An Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr.

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notdienst unter www bzk-koblenz de

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notdienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 01805 112 060

STÖRUNGSDIENST

VGW Aar-Einrich - während der Dienstzeiten:

Wasser / Abwasser06486/9179-500 (Dienstzeiten: Mo - Mi: 8 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr: Do: 8 - 12 Uhr u. 14 - 18.30 Uhr; Fr: 8 - 12 Uhr)

VGW Aar-Einrich - außerhalb der Dienstzeiten:

Wasser 0174/3011179 Abwasser: Standort: Hahnstätten - Bereich Aar 0177/3225123 Abwasser: Standort: Katzenelnbogen - Bereich Einrich 0151/54623264

EVL-Gasversorgung Flacht und Niederneisen

Ste.-Foy-Str. 36, Limburg/Lahn 06431/2903-0

Süwag Energie AG

Service-Telefon 069/95013030 Entstörungsdienst Strom 069/31072333 Gas 069/31072666 Breitbandkabel 0180/1114100

BRH-Rettungshundestaffel Rhein-Lahn-Taunus e.V.

Alarmierungen für die BRH Rettungshundestaffel über die Notrufnummer112

Anonymes Sorgentelefon

Montag bis Freitag von 17.00 - 22.00 Uhr erreichbar.

■ Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

DRK-Ortsverein Aar-Einrich e.V.

1. Vorsitzender Alexander Schmidt . info@drk-katzenelnbogen.de Bereitschaftsleiter Dominik Richter Dominik_Richter@ drk-katzenelnbogen.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere, Großtiere und Pferde

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer jedes niedergelassenen Tierarztes.

Straßenmeisterei Bogel

An der B 274, 56357 Bogel

Tel. (Mo-Di, 7.00 - 15.45 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr) 06772-9310-0, Fax. 06772-09310-20 E-Mail sm-bogel@lbm-diez.rlp.de Internet: www.lbm.rlp.de

Straßenmeisterei Diez

Limburger Straße 144, 65582 Diez

Tel.: 06432 / 9516-0, Fax: 06432 / 9516-20

Mo - Do 07.00 Uhr - 15.45 Uhr, freitags 07.00 Uhr - 12.30 Uhr

E-Mail: SM-Diez@lbm-diez.rlp.de

Internet: www.lbm.rlp.de http://www.lbm.rlp.de

Pflege und Wohnen im Alter

Telefon: 06131 - 28 48 810

Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

(zu allen übrigen Zeiten ist ein Anrufbeantworter mit Aufsprechmöglichkeit geschaltet)

Per E-Mail: pflege@vz-rlp.de

Per Post: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.,

Postfach 4107, 55031 Mainz

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

Kirchliche Sozialstation Diez

Friedhofstraße 19, 65582 Diez-Freiendiez Fax:06432/9198-88 E-Mail:sozialstation.diez@ekhn.de Website www.sozialstation-diez.de Öffnungszeiten: Mo.-Do.: 8:00 bis 16:00 Uhr, Fr.: 8:00 bis 14:00 Uhr Beratungsbüro Katzenelnbogen Untertalstraße 4, 56368 Katzenelnbogen Tel:06432/9198-17 Fax: 06432/9198-88

Termine nach Vereinbarung

Amb. Pflege (Behandlungspflege, Grundpflege), 24-Stunden Rufbereitschaft, Hauswirtschaftliche Leistungen, Pflegegutachten gemäß §37 Abs. 3 SGB XI, Palliativpflege, Parenterale Ernährung, Port-Versorgung, Demenzbetreuung, Regelmäßige Veranstaltungen für Demenzkranke und deren Angehörige, Allgemeine Betreuung nach §45, Kostenlose individuelle Beratung, Essen auf Rädern

Pflegestützpunkt Diez



Friedhofstraße 19, 65582 Diez

Pflege Stützpunkt Fax: 06432 / 95 288 71 Jan-Erik Wolfgram Tel. 06432- 919 813 (erreichbar von Mo.- Fr.)

......pan-erik.wolfgram@pflegestuetzpunkte-rlp.de **Elisabeth Hesse** Tel. 06432/9528870

..... elisabeth.hesse@pflegestützpunkte-rlp.de Termine und Hausbesuche können in den Bürozeiten individuell vereinbart werden. Während Beratungsgesprächen und Außenterminen ist der Anrufbeantworter geschaltet. Sie erhalten baldmöglich einen Rückruf.

Demenz Netzwerke Rhein-Lahn

Koordinierungsstelle Kreml-Kulturhaus Silke Löhr

Burgschwalbacher Str. 8, 65623 Hahnstätten/Zollhaus info@demenz-rhein-lahn.de, Telefon 06430-929724 www.demenz-rhein-lahn.de

-Anzeiae-

Ambulante Krankenpflege

Eugenia Schwarz, Mensfelden 06431/94276

Café Zeitlos Burgschwalbach

Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz

Dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach Petra Pütz, DRK Mittelrhein 0176/73235127

Soziale Dienste und Selbsthilfegruppen

Angehörigengruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen

Jeden 1. Montag im Monat von 18.00-19.00 Uhr im Gruppenraum "Magnolie" der Fachklinik Katzenelnbogen, Aarstr.17, 56368 Katzenelnbogen. Keine Anmeldung erforderlich! Ansprechpartner: Ute Enders-Förster (Sozialdienst) Tel: 06486 - 9127 3000

Deutsche Rheuma-Liga -**Ortliche Arbeitsgemeinschaft Diez**

Jeden Donnerstag von 16.30 - 17.30 Uhr Funktionstraining in Form von Trockengymnastik in der Sporthalle des SV Freiendiez, Ansprechpartner: Norbert Diehlmann,

Tel.: 06486/8523

Offentliche Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Verbandsgemeindewerke und die Ortsgemeinde Klingelbach schreiben über die zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeinde Aar-Einrich nachfolgende Baumaßnahme öffentlich aus (Kurzfassung):

Baumaßnahme

Ausbau verschiedener Straßen in der OG Klingelbach

LOS 1: Kirchstraße LOS 2: Auf dem Bangert LOS 3: Gartenstraße

Art und UmfangLeistung

LOS 1: Kirchstraße

Teil 01 und 02: Hauptkanal- u. Kanalhausanschlüsse

- ca. 880,00 m³ Erdaushub und Verfüllung
- ca. 255,00 m Stahlbetonrohre DN 300 SB
- ca. 170,00 m Steinzeugrohre DN 300 Stzg
- ca. 15,00 Stck. Schachtbauwerke
- ca. 17,00 Stck. Kanalhausanschlüsse DN/DA 160 PP
- einschl. Erdaushub, Abfuhr und Verfüllung mit Fremdmaterial

Teil 03 und 04: Hauptwasserleitung und Wasserleitungshausanschlüsse

- ca. 16,00 m3 Erdaushub und Verfüllung
- ca. 14,00 m duktile Guswsrohre DN 100 GGG
- ca. 2,00 Stck. Wasserleitungshausanschlüsse
- einschließlich Erdaushub, Abfuhr und Verfüllung **Fremdmaterial**

Teil 05: Straßenbauarbeiten

- ca. 900,00 m² bit. Befestigung aufnehmen
- ca. 950.00 m³ Bodenaushub laden und abfahren
- ca. 520,00 m³ Frostschutzmaterial 0/32 mm einbauen
- ca. 200,00 m³ Schottertragschicht 0/45 mm einbauen
- ca. 1.230,00 m² Betonpflaster für Gehwege und Fahrbahn
- ca. 175,00 m gepflasterte Rinne, b= 0,50m, 3-zeilig herstellen
- ca. 10,00 Stck. Straßeneinläufe 50/50 cm einbauen

LOS 2: Auf dem Bangert

Teil 01 und 02: Hauptkanal- und Kanalanschlüsse

- ca. 170,00 m³ Erdaushub und Verfüllung
- ca. 88,00 m Steinzeugrohre DN 300 Stzg.
- ca. 3,00 Stck. Schachtbauwerke
- ca. 4,00 Stck. Kanalhausanschlüsse DN/DA 160 PP
- einschließlich Erdaushub, Abfuhr und Verfüllung mit Fremdmaterial

Teil 03 und 04: Hauptwasserleitung und Wasserleitungshausanschlüsse

- ca. 52,00 m³ Erdaushub und Verfüllung- ca. 65,00 m duktile Gussrohre DN 100 GGG
- ca. 3,00 Stck. Wasserleitungshausanschlüsse
- einschl. Erdaushub, Abfuhr und Verfüllung mit Fremdmaterial

Teil 05: Straßenbauarbeiten

- ca. 500,00 m² bit. Befestigung aufnehmen
- ca. 390,00 m³ Bodenaushub laden und abfahren
- ca. 220,00 m³ Frostschutzmaterial 0/32 mm einbauen
- ca. 90,00 m³ Schottertragschicht 0/45 mm einbauen
- ca. 540,00 m² Betonpflaster für Gehwege und Fahrbahn einbauen
- ca. 76,00 m gepflasterte Rinne, b= 0,50 m, 3-zeilig herstellen
- ca. 5,00 Stck. Straßeneinläufe 50/50 cm einbauen

LOS 3: Gartenstraße

Teil 01 und 02: Hauptkanal- und Kanalhausanschlüsse

- ca. 550,00 m³ Erdaushub und Verfüllung
- ca. 240,00 m Steinzeugrohre DN 300 Stzg.
- ca. 8,00 Stck. Schachtbauwerke
- ca. 25,00 Stck. Kanalhausanschlüsse DN /DA 160 PP
- einschließlich Erdaushub, Abfuhr und Verfüllung mit **Fremdmaterial**

Teil 03: Wasserleitungshausanschlüsse

- ca. 11,00 m³ Erdaushub und Verfüllung
- ca. 2,00 Stck. Wasserleitungshausanschlüsse
- einschl. Erdaushub, Abfuhr und Verfüllung mit Fremdmaterial

Teil 04: Straßenbauarbeiten

- ca. 1.300,00 m² bit. Befestigung aufnehmen
- ca. 1.400,00 m³ Bodenaushub laden und abfahren
- ca. 790,00 m³ Frostschutzmaterial 0/32 mm einbauen
- ca. 300,00 m³ Schottertragschicht 0/45 mm einbauen
- ca. 1.980,00 m² Betonpflaster für Gehwege und Fahrbahn einbauen
- ca. 238,00 m gepflasterte Rinne, b= 0,50 m, 3-zeilig herstellen
- ca. 11,00 Stck. Straßeneinläufe 50/50 cm einbauen

Alle drei Lose werden NICHT getrennt vergeben! Ort der Ausführung

56368 Klingelbach

Ausführungszeitraum

Beginn: 17.11.2025 (LOS 2: Auf dem Bangert) Ende: April/Mai 2027 (LOS 3: Gartensraße)

Einzelfristen für die LOSE 1 - 3:

LOS 2 Auf dem Bangert: 17. November 2025 - März 2026

(inkl. Feiertage)

LOS 1 Kirchstraße: März 2026 - September 2026 LOS 3 Gartenstraße: September 2026 - April/Mai 2027 Angebotseröffnung

29.10.2025, 11:00 Uhr

Vergabestelle

Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Burgstraße 1

56368 Katzenelnbogen

vergabestelle@vg-aar-einrich.de

06486/9179-113 oder 128

Anforderung der Vergabeunterlagen (ausschließlich elektronisch)

www.subreport.de/E41784488

Den ausführlichen Bekanntmachungstext finden Sie auf unserer Homepage unter www.vg-aar-einrich.de/aktuelles

Hahnstätten, 01.10.2025

Gez. Hans-Jörg Justi, Ortsbürgermeister

gez. A. Meyer, M. Irrgang, die Werkleitung



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Kontakt

Hauptstandort

Verbandsgemeinde Aar-Einrich Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen

Tel: 06486 9179-0 Fax 06486 9179-199 post@vg-aar-einrich.de

Verwaltungsstelle Hahnstätten

Austraße 4, 65623 Hahnstätten

Öffnungszeiten

Allgemein und Bürgerbüro	
Mo, Di, Mi	08:00 - 12:00 Uhr
sowie	
Do	08:00 - 12:00 Uhr
sowie	14:00 - 18:30 Uhr
Fr	

Für das Mitteilungsblatt "Aar-Einrich aktuell" hat die Verwaltung die Mailadresse aktuell@vg-aar-einrich.de eingerichtet. Manuskripteinsender werden gebeten, ausschließlich diese Adresse zu verwenden.

Kein Amtsblatt erhalten?

Falls Sie einmal kein Amtsblatt erhalten haben, wenden Sie sich bitte direkt an:

Service-Hotline: 0 26 24 / 911 - 143 E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de

■ Verwaltungsstellen geschlossen

Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Dienststellen am Freitag 10. Oktober 2025 geschlossen Die Dienststellen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich bleiben am Freitag, dem 10. Oktober 2025, wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen.

Katzenelnbogen, den 25. September 2025 Lars Denninghoff, Bürgermeister

Verbandsgemeinde Aar-Einrich rüstet sich für den Ernstfall

Zweitägige Schulung im Krisenmanagement

Aar-Einrich. Wie können Städte und Gemeinden im Katastrophenfall schnell und koordiniert handeln? Mit dieser Frage beschäftigte sich die Verbandsgemeinde Aar-Einrich bei einer zweitägigen Schulung zum Thema "Krisenmanagement".



Die Seminarteilnehmer gruppierten sich im Anschluss zum Erinnerungsfoto mit Referent Alexander Röser.

Foto: Entwicklungsagentur Aar-Einrich

Die Fortbildung wurde vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) speziell für die administrativ-organisatorische Komponente kreisangehöriger Kommunen angeboten. An der Veranstaltung nahmen die Verwaltungsspitze um Bürgermeister

Lars Denninghoff, die Büroleiter Stefan Nickel und Thomas Biebricher, die Wehrleitung mit Johannes Mack und Carsten Rübsamen sowie alle Abteilungsleiter und Wassermeister teil. Referent Alexander Röser vom BBK vermittelte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht nur umfassende Informationen zum Zivilschutz und zur zivilen Verteidigung, sondern gab auch konkrete Handlungsempfehlungen für den Ernstfall. Ein Schwerpunkt der Schulung lag auf dem Aufbau und der Ablauforganisation eines Verwaltungsstabes, der im Katastrophenfall unverzichtbar ist.

Anhand von praxisbezogenen Beispielen wurden exemplarische Abläufe erarbeitet und eine Planbesprechung in der Lage moderiert. So konnten die Beteiligten unmittelbar nachvollziehen, wie Entscheidungen unter Zeitdruck vorbereitet und umgesetzt werden müssen, um im Ernstfall strukturiert und wirksam reagieren zu können.

Am Ende der zweitägigen Veranstaltung zogen alle Beteiligten ein positives Fazit.

Die praxisnahe Schulung habe gezeigt, wie wichtig eine enge Abstimmung zwischen Verwaltung und Einsatzkräften ist. Viele der erarbeiteten Ansätze sollen nun nachhaltig in die Strukturen der Verbandsgemeinde integriert und regelmäßig geübt werden. "Katastrophen lassen sich nicht verhindern, aber wir können uns bestmöglich darauf vorbereiten", resümierte Referent Röser.

Mit der Schulung hat die Verbandsgemeinde Aar-Einrich einen weiteren wichtigen Schritt getan, um ihre Krisenbewältigung dauerhaft zu stärken.

Zahlungserinnerung Abgaben

Wasser- und Abwasserentgelte

An alle Abgabenpflichtige in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich Wir möchten Sie an die Zahlung der am 15.10.2025 fällig werdenden Raten erinnern.

Die festgesetzten Zahlungsbeträge entnehmen Sie bitte Ihren Abgaben-, Wasser- und Abwasserentgeltbescheiden.

Gerne senden wir Ihnen auch ein SEPA-Lastschriftmandat zu. Ein kurzer Anruf genügt: 06486/9179-456.

Verbandsgemeindekasse Aar-Einrich

Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Vom 17.09.2025

Der Verbandsgemeinderat hat auf Grund des § 24 und des § 86 Absatz 3 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

Inhaltsübersicht

- § 1 Gegenstand und Zweck des Eigenbetriebs
- § 2 Name des Eigenbetriebs
- § 3 Stammkapital
- § 4 Aufgaben des Einrichtungsträgers
- § 5 Aufgaben des Werkausschusses
- § 6 Bürgermeister
- § 7 Werkleitung
- § 8 Wirtschaftsplan, Beteiligungsbericht, Kassenführung
- § 9 Inkrafttreten und Übergangsregelungen

§1 Gegenstand und Zweck des Eigenbetriebes

- (1) Das Wasserwerk, die Abwasserbeseitigungseinrichtung, der Betriebszweig "Energie und Wärme" und der Betriebszweig "Bauhof" der Verbandsgemeinde Aar-Einrich werden als einzelne Betriebszweige des Eigenbetriebs "Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich" nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung und dieser Satzung geführt.
- (2) Zweck des Eigenbetriebes ist es,
- die Versorgung mit Trink- und Brauchwasser gemäß § 48 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 LWG sowie die leitungsgebundene Vorhaltung von Löschwasser gemäß § 48 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 LWG und unter Maßgabe von § 11 Abs. 2 Satz 3 EigAnVO für das Gebiet des Einrichtungsträgers sicherzustellen. § 48 Abs. 4 Satz 3 des Landeswassergesetztes bleibt unberührt.
- das Schmutz- und Niederschlagswasser von den im Gebiet des Einrichtungsträgers gelegenen Grundstücken abzuleiten und unschädlich zu beseitigen;
- das Einsammeln, Abfahren, Aufbereiten und Verwerten von Schlamm aus zugelassenen Kleinkläranlagen bzw. Abwasser aus Abwassergruben;
- die Erzeugung regenerativer Energien sowie die Bereitstellung und den Vertrieb von Energie und Wärme an Dritte.
- Wahrnehmung von Aufgaben eines kommunalen Bauhofes
- (3) Der Eigenbetrieb wird in Erfüllung seiner Aufgaben nach Abs. 2 ermächtigt, die zur Erhebung der kommunalen Entgelte nach dem Kommunalabgabengesetz (Beiträge, Gebühren, Kostenerstattungen) notwendigen Bescheide zu erlassen bzw. die notwendigen Entgelte (z.B. Baukosten- und Investitionskostenzuschüsse, Anschluss- und Leistungsentgelte) zu erheben; er wird zudem ermächtigt, namens der Verbandsgemeinde Aar-Einrich über den Anschluss- und Benutzungszwang zu entscheiden und ihn geltend zu machen.
- (4) Der Eigenbetrieb kann alle seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.
- (5) Der Betriebszweig Wasserversorgung verfolgt keine Gewinnerzielungsabsicht.

§ 2 Name des Eigenbetriebes

Der Eigenbetrieb führt die Bezeichnung "Verbandsgemeindewerke (VGW) Aar-Einrich".

§ 3 Stammkapital

Das Stammkapital des Eigenbetriebes beträgt 3.974.000 €. Davon werden zugeordnet:

- 1. dem Wasserwerk 2.012.000 €.
- 2. der Abwasserbeseitigungseinrichtung 1.762.000 €.
- 3. dem Betriebszweig "Energie und Wärme" 100.000 €.
- dem Betriebszweig "Bauhof" 100.000 €.

§ 4 Auffgaben des Einrichtungsträgers

Der Verbandsgemeinderat Aar-Einrich beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung und die EigAnVO vorbehalten sind und die nicht übertragen werden können; das sind insbesondere

- 1. die Feststellung und Änderung des Wirtschaftsplanes,
- die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses, die Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss und die Verwendung des Jahresgewinnes oder die Deckung eines Verlustes,
- 3. die Zustimmung zur Bestellung der Werkleitung,
- der Abschluss von Verträgen, die die Haushaltswirtschaft des Einrichtungsträgers erheblich belasten; das sind alle Beträge soweit sie 1.000.000,00 € übersteigen,
- 5. die Rückzahlung von Eigenkapital,
- 6. die Beschlüsse über Satzungen,
- 7. die Sätze und Tarife für Entgelte der Versorgungsbetriebe,
- 8. die mittel- und langfristigen Planungen.

§ 5 Aufgaben des Werkausschusses

- (1) Der Verbandsgemeinderat Aar-Einrich wählt einen Werkausschuss. Die Mitglieder des Werkausschusses müssen die für dieses Amt erforderliche Sachkunde und Erfahrung besitzen. (2) Die Anzahl der Mitglieder des Werkausschusses wird durch den Verbandsgemeinderat festgesetzt. Mindestens die Hälfte der Werkausschussmitglieder sollen Mitglieder des Verbandsgemeinderates sein. (3) Neben den ihm durch die Hauptsatzung übertragenen Angelegenheiten entscheidet der Werkausschuss insbesondere über
- die Zustimmung zu erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen nach § 16 Abs. 3 EigAnVO und zu Mehrausgaben nach § 17 Abs. 5 EigAnVO, wenn letztere 10% des Einzelvorhabens gemäß der im Wirtschaftsplan veranschlagten oder sonst vom Werkausschuss gebilligten Kosten und den Betrag von 15.000,00 € überschreiten.

Die Werkleitung hat den Verbandsgemeinderat hierüber zu informieren.

- 2. die Festsetzung allgemeiner Lieferbedingungen soweit es sich nicht um Tarife handelt,
- 3. die Zustimmung zum Abschluss von Verträgen mit einem Wert von im Einzelfall über 30.000,00 €; dies gilt nicht für die laufenden Geschäfte zur Umsetzung des Wirtschaftsplans gem. § 7 Abs. 2 Nr. 5, für Lieferverträge mit Sonderabnehmern nach § 7 Abs. 2, Nr. 6 sowie für Angelegenheiten, die nach den Bestimmungen der GemO und der EigAnVO der Beschlussfassung des Verbandsgemeinderates vorbehalten sind,
- die Stundung von Zahlungsforderungen sowie den Erlass und die Niederschlagung von Forderungen, soweit sie nicht zu den laufenden Geschäften gehören,
- 5. die Einleitung und Fortführung von Gerichtsverfahren mit einem Streit wert im Einzelfall von über 20.000,00 €, bei Streitigkeiten vor einem Finanzgericht in allen Fällen.

§ 6 Bürgermeister

- (1) Der Bürgermeister ist Dienstvorgesetzter der Bediensteten des Eigenbetriebs sowie Dienstvorgesetzter und Vorgesetzter der Werkleitung.
- (2) Der Bürgermeister kann der Werkleitung nur dann Einzelweisungen erteilen, wenn Sie zur Sicherstellung der Gesetzmäßigkeit, wichtiger Belange der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, der Einheit der Verwaltung oder zur Wahrung der Grundsätze eines geordneten Geschäftsgangs notwendig sind.

§ 7 Werkleitung

- (1) Es werden ein kaufmännischer und ein technischer Werkleiter bestellt. Es kann vom Bürgermeister mit Zustimmung des Verbandsgemeinderates ein Mitglied zum Ersten Werkleiter bestellt werden. Dieser entscheidet bei Stimmengleichheit in der Werkleitung. (2) Die Werkleitung führt die laufenden Geschäfte des Eigenbetriebs, d.h. sie nimmt die selbständige verantwortliche Leitung einschließlich Organisation und Geschäftsleitung wahr. Laufende Geschäfte sind insbesondere
- 1. der Erlass von Geschäfts- und Organisationsregelungen einschließlich aller Dienst- und Betriebsanweisungen,
- die Aufstellung des Wirtschaftsplans, des Jahresabschlusses, des Jahresberichts, des Beteiligungsberichts und des Lageberichts,
- die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge, einschließlich der Abwicklung des Leistungsaustauschs (einschließlich Bauleistungen),

- 4. der Einsatz des Personals,
- der Abschluss von Verträgen, über Lieferungen und Leistungen einschließlich Bauleistungen im Rahmen des Wirtschaftsplans; ausgenommen sind Verträge über einzelne Investitionsmaßnahmen über der Wertgrenze des § 5 Abs. 3 Nr. 3,
- 6. der Abschluss von Verträgen mit Tarif- und Sonderkunden sowie der Grundversorgung und Ersatzversorgung,
- die Beschaffung der zur Erfüllung der Aufgaben gemäß § 1 dieser Satzung erforderlichen Energiemengen,
- 8. die Anordnung von Instandsetzungsarbeiten,
- 9. die Beschaffung von Vorräten im Rahmen einer wirtschaftlichen Lagerhaltung,
- die Erteilung des Zwischenberichts gemäß § 21 EigAnVO zum 30. September,
- 11. die Stundung von Forderungen bis zu 15.000,00 €,
- 12. der Erlass von Forderungen und Abschluss von außergerichtlichen Vergleichen bis zu 15.000,00 €,
- 13. die Einleitung und Fortführung von Gerichtsverfahren mit einem St

reitwert im Einzelfall von bis zu 20.000,00 €, jeweils soweit nicht der Verbandsgemeinderat zuständig ist. In den Fällen des § 7 Abs. 2 Nr. 11 und 12 ist der Werkausschuss mindestens einmal jährlich über die Anzahl und die Gesamthöhe der Beträge zu informieren. In Angelegenheiten zu § 7 Abs. 2 Nr. 13 ist der Werkausschuss kurzfristig in Kenntnis zu setzen.

(3) In Angelegenheiten des Eigenbetriebs vertritt die Werkleitung, soweit es sich dabei um laufende Geschäfte handelt, die Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich nach außen. Einzelheiten werden in einer durch den Bürgermeister zu erlassenden Geschäftsordnung geregelt.

§ 8 Wirtschaftsplan, Beteiligungsbericht, Kassenführung

- (1) Der aufgestellte Wirtschaftsplan ist rechtzeitig vor Beginn des Wirtschaftsjahres über den Bürgermeister nach Beratung im Werkausschuss dem Verbandsgemeinderat zur Feststellung vorzulegen.
- (2) Der von der Werkleitung erstellte Beteiligungsbericht (§ 86 Abs. 3 Satz 3 i.V.m. § 90 Abs. 2 Satz 1, 2 Nr. 4 der Gemeindeordnung) ist mit dem Wirtschaftsplan (Absatz 1) über den Bürgermeister nach Beratung im Werkausschuss dem Verbandsgemeinderat zur Erörterung vorzulegen. Die Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich hat die Einwohner über den Beteiligungsbericht in geeigneter Form zu unterrichten.
- (3) Für den Eigenbetrieb wird eine Sonderkasse eingerichtet, die mit der Verbandsgemeindekasse verbunden ist.

§ 9 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Betriebssatzung vom 07.10.2024 außer Kraft.

Katzenelnbogen, den 17.09.2025, Verbandsgemeinde Aar-Einrich (Lars Denninghoff) Bürgermeister

Hinweis

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

56368 Katzenelnbogen, den 17.09.2025, Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich (DS) Lars Denninghoff, Bürgermeister

Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald-Rhein-Taunus mbH

Bekanntmachung der kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald-Rhein-Taunus mbH

Äufgrund des § 21 Abs. 4 der Satzung der kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald-Rhein-Taunus mbH (HOLZ-WRT) vom 14.01.2019 wird die Feststellung des Jahresabschlusses der HOLZ-WRT öffentlich bekannt gemacht. Die Gesellschafterversammlung der HOLZ-WRT hat in der Sitzung am 23.09.2025 den Jahresabschluss der HOLZ-WRT festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

- Der Jahresabschluss der HOLZ-WRT für das Geschäftsjahr 2024 wird zum 31.12.2024 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 234.592,29 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss von 9.832,05 € festgestellt.
- 2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 9.832,05 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresabschluss 2024 der Holz-WRT liegt nebst Lagebericht und Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bei der Verbandsgemeindeverwaltung Höhr-Grenzhausen, Fachbereich 2 Bauen und Umwelt, Zimmer 309, Rathausstraße 48, 56203 Höhr-Grenzhausen in der Zeit vom 20.10.2025 bis einschließlich 31.10.2025 während folgender Öffnungszeiten öffentlich aus:

Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Höhr-Grenzhausen

Montag 08:00-12:00 | 13:00-18:00

Dienstag 08:00-12:00

Mittwoch 08:00-12:00 | 13:00-16:00 Donnerstag 08:00-12:00 | 13:00-16:00

Freitag 08:00-12:00

Höhr-Grenzhausen, den 01.10.2025 gez. Martin Gräf, Geschäftsführer

Holzvermarktungsgesellschaft mbH WRT

Volker Mendel, stellvertretender Vorsitzender der Kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft mbH WRT, verabschiedet Am 23.09.2025 trafen sich Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Beigeordnete von 27 Verbandsgemeinden aus den Regionen Westerwald, Rhein und Taunus zur Gesellschafterversammlung der Kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft mbH WRT im Dorfgemeinschaftshaus Puderbach. Aufgabe der Holz-WRT ist die Vermarktung des Rundholzes aus den kommunalen Wäldern. Auf der Tagesordnung stand die Wahl des neuen Gesellschafterversammlung. Marco Weißer, Bürgermeister der Höhr-Grenzhausen, wurde einstimmig gewählt.



v.l.n.r.: Kurt Schüler, Vorsitzender des Beirates, Jens Güllering, stellv. Vorsitzender, Martin Gräf, Geschäftsführer, Manuel Seiler, designierter stellv. Vorsitzender, Volker Mendel, stellv. Vorsitzender, Marco Weißer, Vorsitzender, Christina Deimling-Klaus, Prokuristin

Im Rahmen der Tagesordnung wurde der langjährige stellvertretende Vorsitzende Volker Mendel, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Puderbach, durch Bürgermeister Jens Güllering, Verbandsgemeinde Nastätten, verabschiedet. Güllering würdigte

Mendels Verdienste um die Holz-WRT von der Gründung in 2019 bis heute. Volker Mendel betonte, dass ihn die forstbauliche Weiterentwicklung der kommunalen Wälder immer am Herzen gelegen habe. Sein Nachfolger Manuel Seiler, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Dierdorf, wurde bereits im Mai zum stellvertretenden Vorsitzenden mit Wirkung vom 01.01.2026 gewählt. Die Gesellschafterversammlung nahm erfreut zur Kenntnis, dass die Landesförderung ab dem Jahr 2026 in unveränderter Fassung bis 2030 verlängert wurde. Dadurch ist der Holzverkauf für die kommunalen Waldbesitzer auch in Zukunft gewährleistet.

Seniorenbeirat

■ Einladung zur Sitzung des Seniorenbeirates (SB)

Am Donnerstag, dem 16. Oktober 2025, findet um 14:30 Uhr im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Aar-Einrich am Standort 56368 Katzenelnbogen, Burgstr. 1, die nächste Sitzung des Seniorenbeirates statt, zu der alle Mitglieder eingeladen sind. Die Sitzung ist öffentlich. Gäste sind immer herzlich willkommen. Der Seniorenbeirat freut sich besonders, engagierte Bürger und Bürgerinnen begrüßen zu können, die an einer Mitarbeit im Seniorenbeirat der VG-Aar-Einrich interessiert sind.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Feststellung der Beschlussfassung
- 3. Wünsche, Änderungen, Ergänzungen zur Tagesordnung
- 4. Posteingang (digital)
- 5. Info: Demenz Netzwerke Rhein-Lahn/Pflegestützpunkt Diez (Silke Löhr/Jan-Erik Wolfgram)
- 6. Info: Brücke (Jürgen Ruthard)
- 7. Bericht über Teilnahme und Ergebnis Kreml-Flohmarkt.
- 6. Organisation von Vorträgen im Namen des SB. Statusbericht
- 7. Planung 2026
- 8. Verabschiedung ausscheidender Mitglieder
- 9. Ernennung neuer Mitglieder
- 10. Sonstiges

Andreas Stiehl-Wolf, 1. Vorsitzender

■ Computer-Treff für Senioren



Ein Projekt des Seniorenbüros "Die Brücke" in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der VG Aar-Einrich. Die Computerlotsen unterstützen Sie ehrenamtlich beim Umgang mit Computer, in aller Ruhe, individuell, gemeinsam nach Ihren Interessen.

Jeden Montag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Allendorf

Leitung: Jürgen Ruthard

Kosten: 1,50 € pro Sitzung

Anmeldung: Tel. 06486 903277, E-Mail: jr-mail@gmx.de

Jeden Dienstag von 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

KultBox des Kreml-Kulturhaus, Barrierefreier Zugang

Leitung: Leo Hagedorn

Kosten: 3,00 € je Sitzung

Anmeldung: Tel. 06430-929724, E-Mail: info@kreml-kulturhaus.de Mehr Termine und Informationen:

Senioren-Spielenachmittag im Haus der Familie



Der Seniorenspielenachmittag der Verbandsgemeinde Aar-Einrich gibt Seniorinnen und Senioren einmal im Monat, und zwar an jedem 2. Montag im Monat von 15 bis 17 Uhr, Gelegenheit zum Spielen und Plaudern im Haus der Familie in Katzenelnbogen.

Nächstes Treffen: Montag, 13. Oktober 2025 Kontakt: Anneliese Greuling, Tel. 06486-1625

Künstliche Intelligenz verstehen

Einführung für Junggebliebene ab 60



Am **Dienstag**, **14**. **Oktober 2025**, **von 10:00 bis 12:00 Uhr** lädt der Seniorenbeirat Aar-Einrich in die Mehrzweckhalle Lohrheim ein. Referent Andreas Stiehl-Wolf, Digitalbotschafter Rheinland-Pfalz, gibt eine allgemein verständliche Einführung in die Grundlagen der Künstlichen Intelligenz (KI).

Anhand praktischer Beispiele erklärt er Begriffe wie "Maschinelles Lernen" oder "Algorithmen" und zeigt live den Umgang mit dem Textsystem ChatGPT.

Die Teilnahme ist kostenlos, kleine Spenden für die Arbeit des Seniorenbeirats sind willkommen.

Anmeldung erforderlich:

Tel. 06430 6742 (Doris Seelbach).

Sprechstunden Polizei

Sprechstunde des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Diez



Die Sprechstunden des Bezirkspolizeibeamten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich Cornelius Doll finden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 06432/601-126 oder 06432/601-0 statt.

Bedarf kann auch beim Bürgerbüro angemeldet werden.

Aus den Ortsgemeinden



Sprechstunden der Ortsbürgermeisterin

Martina Schrage

Zu den Ölgärten 3a, 56370 Allendorf

Sprechstunden finden im Büro im Dorfgemeinschaftshaus Allendorf statt:

jeden 2. Dienstag (jede gerade Kalenderwoche)

von 19:00 - 20:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Die Ortsbürgermeisterin informiert

Vertretung der Ortsbürgermeisterin

Die Ortsbürgermeisterin Martina Schrage wird in der Zeit vom 05.10.2025 bis 12.10.2025 vom Ersten Beigeordneten Mario Schuhmacher vertreten.

Kontakt Mario Schuhmacher: 0177 3315330

Heckenrückschnitt Liebe Bürgerinnen und Bürger, das Ende der Schonzeit für den Heckenrückschnitt ist der 30. September. Ab dem 1. Oktober dürfen Sie Hecken wieder radikal zurückschneiden und wir möchten Sie erneut herzlich bitten, alle Hecken, Bäume und Sträucher, die auf Ihrem privaten Grundstück stehen und in den Gehweg, die Straße oder den Wirtschaftsweg hineinwachsen oder überhängen, bis zum 31.10.2025 zurückzuschneiden.

Viele sind der Aufforderung im Juli bereits nachgekommen, dafür bedanken wir uns.

Leider werden uns aber auch noch Fälle gemeldet, wo sich die Anwohner nicht um den Rückschnitt gekümmert haben.

Gründe für diese Maßnahme:

Der Bewuchs von privaten Grundstücken darf den öffentlichen Raum, insbesondere Verkehrsflächen, nicht beeinträchtigen. Es ist die Verantwortung der Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer, dafür zu sorgen, dass Hecken, Bäume und Sträucher so geschnitten werden, dass sie Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindern oder gefährden.

Wichtige Hinweise:

- Das Einhalten des Lichtraumprofils: 2,50 Meter über Gehwegen und 4,50 Meter über Straßen.
- Freihalten von Sichtdreiecken an Kreuzungen und Einmündungen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis!

Martina Schrage, Ortsbürgermeisterin

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bürgerinformation zur 12. Sitzung des Ortsgemeinderates Allendorf am Montag, den 01.09.2025

1: Begrüßung

Die Vorsitzende begrüßte die anwesenden Sitzungsteilnehmer und die beiden zur Sitzung erschienenen Zuhörer.

2: Genehmigung und Unterzeichnung des Protokolls der letzten Sitzung des Ortsgemeinderates

Das Protokoll der Sitzung vom 25.06.2025 wird in vorgelegter Fassung beschlossen.

3: Beratung und Beschlussfassung über das Angebot der Syna zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED

Sachverhalt: Auf Grundlage der in der 11. Sitzung diskutierten Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED liegt nun ein entsprechendes Angebot der Süwag vor.

Kosten der Umstellung belaufen sich auf 33.901,49 €, eine Amortisation der Kosten wird innerhalb von 7,5 Jahren erwartet. Zur Finanzierung der Umstellung soll der Kapitalstock aus der Verzinsung von nicht verbrauchten Einnahmen der Konzessionsabgabe nach dem früheren Straßenbeleuchtungsvertrag in Höhe von 33.096,66 € (Stand: März 2025) aufgelöst werden, der verbleibende Restbetrag wird aus dem laufenden Haushalt veranschlagt.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED und beauftragt die Süwag mit der Durchführung. Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt die Verwendung des Kapitalstocks aus der Verzinsung von nicht verbrauchten Einnahmen der Konzessionsabgabe nach dem früheren Straßenbeleuchtungsvertrag zur Finanzierung der Maßnahme; der Restbetrag wird aus dem laufenden Haushalt bezahlt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

4: Beratung und Beschlussfassung über Gestattungsvertrag für Waldbaden und künftige Handhabung bei Abschluss von Gestattungsverträgen für die Nutzung von Wirtschaftswegen Sachverhalt:

a) Gestattungsvertrag Waldbaden: Eine Anbieterin von "Waldbaden"-Kursen möchte diese auch gerne im Wald in Allendorf anbieten. Mit Frau Revierförsterin Grimm wurden bereits in einem Vororttermin geeignete Plätze besichtigt. "Landes-Forsten" hat einen Mustervertrag zur Gestattung von Veranstaltungen im Wald herausgegeben, um ein erhöhtes Haftungsrisiko für den Waldbesitzer zu vermeiden. Ein auf die Ortsgemeinde angepasster Vertragsentwurf wurde im RIS veröffentlicht.

Dieser Vertragsentwurf wurde seitens des Forst in §1 2. mit der Ortsangabe "Teilbereiche der Abteilung 3a im Gemeindewald Allendorf (siehe anliegende Karte). Der Bereich der Biotopbäume (markiert mit weißen Wellen an den Stämmen) im Osten der Abteilung ist zu meiden." und in §4.2. "Zur Verkehrssicherheit... in geeigneter Weise durch eine sachkundige Person zu kontrollieren..." ergänzt. Die Änderungsvorschläge von Frau Grimm und aus dem Gremium, in § 3 Abs. 2 und 3 um "Personenschäden" zu ergänzen, wurden angenommen und sollen in den Nutzungsvertrag aufgenommen werden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt die Festsetzung der Gebühren für gewerbliche Waldbaden-Veranstaltungen im Wald wie folgt: Tagesveranstaltung: 10€, Kursveranstaltung mit bis zu 8 Terminen: 50€. Die Ortsbürgermeisterin wird beauftragt, die Gestattungsverträge mit der Anbieterin bei Bedarf abzuschließen. Der "Forst" und der Jagdpächter sind von ihr im Vorfeld über die vereinbarten Termine des Waldbadens zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

b) Künftige Handhabung bei Abschluss von Gestattungsverträgen:

Für verschiedene Veranstaltungen werden Gestattungsverträge notwendig, z.B. Veranstaltungen ohne Gewinnerzielung (z.B. Woodvibration, Allendorf rockt, etc.) oder Veranstaltungen mit Gewinnerzielung und/oder intensiver Nutzung der Wirtschaftswege durch die Veranstaltung (z.B. Stockcarrennen, Zucht-Reitund Fahrverein, etc). Für das Stockcarrennen wurde für die Nutzung ein Pachtvertrag mit Nutzungsgebühr und Verpflichtung zur Wiederherstellung bei Schäden wie bisher abgeschlossen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt, dass der Abschluss von Gestattungsverträgen für Wald- und Wirtschaftswege als Geschäft der laufenden Verwaltung durch die Ortsbürgermeisterin ohne Ratsbeschluss möglich ist. Bei Veranstaltungen ohne Gewinnerzielung (z.B. Woodvibration, Allendorf rockt u.a.) geschieht dies ohne Gebührenerhebung, bei Veranstaltungen mit Gewinnerzielung und/oder intensiver Nutzung der Wirtschaftswege durch die Veranstaltung (z.B. Stockcarrennen, Zucht-Reit- und Fahrverein (ZRV), etc) mit einer Nutzungsgebühr und einem Pachtvertrag mit Verpflichtung zur Wiederherstellung bei Schäden. Bei Veranstaltungen des ZRV soll darauf geachtet werden, dass keine Wege mit Kalksplittbelag genutzt werden, da es hier zu versteckten Schadensbildern kommen kann. Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

5.b: Räumung von Grabfeldern und Gräbern nach Nutzungsdauer

Sachverhalt: Die Räumung von Grabfeldern und Gräbern nach Nutzungsdauer ist wie folgt geregelt in der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Allendorf vom 01. Juli 2011:

§10 Ruhezeit: Die Ruhezeit für Leichen und Aschen beträgt 30 Jahre. Die Mindestruhezeit für Aschen in gemischten Grabstätten beträgt 15 Jahre

§13 Reihengrabstätten: (1) ...für die Dauer der Ruhezeit...Ein Wiedererwerb des Nutzungsrechts an einer Reihengrabstätte ist nicht möglich. (3) Das Abräumen von Einzelgrabfeldern oder

Teilen von ihnen nach Ablauf der Ruhezeiten wird 6 Monate vorher veröffentlicht und durch Hinweisschild auf dem betreffenden Grabfeld bekanntgemacht.

§14 Wahlgrabstätten: (1) ... ein Nutzungsrecht auf die Dauer von 40 Jahren (Nutzungszeit) verliehen wird... (4) Während der Nutzungszeit darf eine weitere Bestattung stattfinden, wenn die Ruhezeit die Nutzungszeit nicht überschreitet oder das Nutzungsrecht für die Zeit bis zum Ablauf der Ruhezeit verlängert worden ist.

§23 Entfernen von Grabmalen: (1) Vor Ablauf der Ruhezeit dürfen Grabmale nur mit vorheriger Zustimmung der Friedhofsverwaltung entfernt werden. (3) Vor dem 01.07.2005 aufgestellte Grabmale und sonstige Anlagen auf Wahlgrabstätten sind innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf des Nutzungsrechts durch den Nutzungsberechtigten abzubauen und zu entsorgen. Erfolgt der Abbau und die Entsorgung der Grabanlage durch die Friedhofsverwaltung, sind die hierfür entstehenden Kosten vom Nutzungsberechtigten zu erstatten.

Folgende Grabfelder sind bereits abgelaufen:

Grabfeld 9: Reihengrabstätte mit zum Teil Gemischte Grabstätte Erstbelegung 1982, letzte Belegung in 1994, zwei gemischte Grabstätten mit Urnenbeigaben in 2000 und 2001. Ansonsten sind einzelne Grabstätten in den verschiedenen Grabfeldern ebenfalls bereits abgelaufen.

Beschluss:

 Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt die Räumung des Grabfeldes 9 bis zum 31.03.2026.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

 Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt weiterhin die Räumung von zwei Doppelgräbern des Grabfeldes 10 bis zum 31.03.2026.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Ortsbürgermeisterin Schrage liegt ein mündlicher Antrag auf Grabkauf / Verlängerung in Grabfeld 9 vor. Da dies nach Satzung nicht vorgesehen ist, wird eine Anfrage an die Verwaltung gestellt, ob dies unter bestimmten Bedingungen möglich wäre und dann eine Sondervereinbarung zur Beratung und Beschlussfassung in der nächsten Sitzung auf die Tagesordnung genommen werden. Falls weitere Anträge eingehen, soll immer über die Einzelfälle beraten werden.

5.c: Überlegung neue Grabfelder: Einzelerdbestattungen, Baumgräber

Sachverhalt: In dem aktuellen Grabfeld 2 ist nur noch ein Platz für eine Erdbestattung vorhanden. Es ist zu überlegen, wo weitere Einzelerdbestattungen angelegt werden können, wenn das Feld belegt ist. Ein Vorschlag ist, an das jetzige Feld 2 eine weitere senkrechte Reihe mit Einzelerdbestattungen vorzusehen. Dies wären zusätzlich zu dem noch freien Platz in Feld 2 weitere 4 freie Plätze. Um sich für die Zukunft zu wappnen, wurde vorgeschlagen, dann besser zwei zusätzliche Reihen mit 4 Plätzen anzulegen. Dies erscheint entsprechend der eher geringen Nachfrage in den letzten Jahren als ausreichend und angemessen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt zwei weitere Reihen mit 4 Plätzen für Einzelerdbestattung auf der linken Seite des Grabfeldes 2 anzulegen. Zudem beschließt der Ortsgemeinderat Allendorf zukünftig die Möglichkeit von Baumgräbern anzubieten. Hierfür soll im Herbst auf dem Feld rechts des Haupteingangs die Pflanzung von zwei geeigneten Bäumen vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Über die Regelung zu Namensschildern auf Urnengräbern in der Friedhofssatzung soll in einer der nächsten Sitzungen entschieden werden.

6: Beratung und Beschlussfassung über Standorte Blumenkübel und Pfosten in der Hauptstraße und Einrichtung von Parkplätzen in der Hauptstraße

Sachverhalt: Der Bauausschuss hat in seiner Begehung mögliche Stellen für Parkplätze und Blumenkästen/Pfosten vorgeschlagen (s. Protokoll BA); diese sollen nun final beraten und dann gegebenenfalls mit Korrekturen beschlossen werden. Nach Beschluss wird dieser Entwurf mit dem Ordnungsamt in einem Vororttermin überprüft und die möglichen Flächen sollen dann probeweise mit Sprühfarbe markiert werden, um die

Praxistauglichkeit festzustellen. Nach einer Probezeit soll dann die dauerhafte Markierung und Beschilderung vorgenommen werden. Ortsbürgermeisterin Schrage hat die im Bauausschuss vorgeschlagenen Standorte für Parkflächen, Pfosten und Blumenkübel in eine Übersichtskarte (s. Anlage TOP im RIS) eingezeichnet. Sie erläuterte die Änderungen gegenüber der ursprünglichen Beschlussvorlage des BA. Im Zuge der Beratung erfolgte eine kurzzeitige Sitzungsunterbrechung, um dem anwesenden Ehepaar als Anlieger der Hauptstraße Gelegenheit zu einem Statement zu geben.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt die Errichtung von Pfosten und Blumenkübeln wie vorgestellt.

Der Kauf und der Einbau der Pfosten soll durch den Bauhof der VG erfolgen oder falls möglich durch die Ortsgemeinde selbst. Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt, die Markierung von Parkplätzen entsprechend der Planeinzeichnungen bei der VG Aar-Einrich zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

7: Information über Sachstand Hauptstraße, Beratung weiteres Vorgehen

Die Anfragen an die Fachbehörden der Kreisverwaltung Bad Ems und das LBM Diez/ Lahn wurden besprochen und bisher gibt es nur eine Rückmeldung von der Kreisverwaltung.

Da sich die Antwort des LBM Diez/ Lahn durch die eingeschobene Verkehrszählung verzögert, wird dieser Punkt auf eine der nächsten Sitzungen des Rates verschoben.

8: Beratung und Beschlussfassung über Förderanträge im Rahmen des Dorferneuerungskonzeptes und zukünftige Handhabung

Sachverhalt: Hier gab es einen weiteren entsprechenden Dorferneuerungsantrag für eine Privatmaßnahme, die von der Ortsbürgermeisterin wegen des beantragten vorzeitigen Maßnahmenbeginns schon vorab bestätigt wurde. Diese Eilentscheidung wird im Nachgang vom Rat bestätigt. Des Weiteren wurde besprochen, aufgrund der Häufigkeit und teilweisen Dringlichkeit der DE- Förderanträge diese grundsätzlich in Zukunft als Geschäft der laufenden Verwaltung seitens der Ortsbürgermeisterin und der Beigeordneten behandelt werden sollten, um zeitnah den Vermerk "Die beantragte Maßnahme fügt sich in das Dorferneuerungskonzept ein" zu erteilen, der für die erfolgreiche Antragstellung notwendig ist.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt, die vorgenommene Bestätigung, dass sich der eingereichte Antrag in das Dorferneuerungskonzept einfügt, sowie die Regelung, dass zukünftige DE- Anträge als Geschäft der laufenden Verwaltung von der Ortsbürgermeisterin in Abstimmung mit den Ortsbeigeordneten behandelt und entschieden werden.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

9: Beratung und Beschlussfassung über Angebotsvergabe Sachverhalt: Für die gemeindeeigene Gaststätte "Bei Toni" in der Schulstraße 2 ist der Neueinbau einer Dunstabzugshaube (Entlüftungsanlage) nach einem Schadensfall und der Aussage, dass eine provisorische Reparatur nicht möglich ist, erforderlich. Es wurden verschiedene qualifizierte Firmen in der Region hierzu wegen eines Angebotes angefragt. Kriterien für die Angebotsvergabe sollten Kosten und Qualität der Anlage, möglichst früher Einbautermin und Reparaturservice sein. Die bereits bis zum Sitzungstermin eingegangenen Angebote wurden ins RIS eingestellt und bildeten neben einer zusammenfassenden Übersicht - erstellt durch die Vorsitzende - die Grundlage für die weitere Beratung. Da es noch einige Fragen (entspricht die angebotene Anlage der VDI2025, muss die Anlage seitens des Schornsteinfegers abgenommen werden, wie breit muss die Dunstabzugshaube sein) zu klären gibt, aber auch Eilbedürftigkeit für die Neubeschaffung gibt, wird die Vorsitzende und die Beigeordneten ermächtigt, eine Eilentscheidung zu treffen und die wirtschaftlich sinnvollste Lösung zu beauftragen. Dies wurde sodann einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt, Ortsbürgermeisterin Schrage und die beiden Beigeordneten dazu zu ermächtigen, für die Neubeschaffung einer Dunstabzugshaube für die gemeindeeigene Gaststätte "Bei Toni" das wirtschaftlichste Angebot nach Klärung der noch offenen Fragen zu beauftragen. Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Zusätzlich ist der Geschirrspüler defekt und eine Reparatur erscheint nicht wirtschaftlich. Hier werden ebenfalls verschiedene Angebote (für ein Neugerät und auch gut gebrauchte Geschirrspüler) eingeholt und es ist über eine Auftragserteilung zu entscheiden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Allendorf beschließt die Beschaffung eines gebrauchten Geschirrspülers und Ortsbürgermeisterin Schrage und die Beigeordneten werden bei entsprechender Gelegenheit zum Kauf eines gebrauchten Geschirrspülers ermächtigt.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

10: Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin und des Ersten Beigeordneten

Beigeordneter Schuhmacher informiert, dass er aus persönlichen Gründen derzeit nicht die neugeschaffene Möglichkeit eines eigenen Geschäftsbereiches wahrnehmen kann. Im Rahmen seiner zeitlich eng begrenzten Möglichkeit steht er Ortsbürgermeisterin Schrage aber weiter helfend zur Verfügung.

Ortsbürgermeisterin Schrage berichtet, dass sie den Bauhof der VG-Werke Aar- Einrich mit den Arbeiten zum Austausch einer Rinne am Ende des Gehweges vor dem Anwesen "Hauptstraße 76" beauftragt hat, da es hier eine Stolperfalle gibt und dies aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht so belassen werden kann. Es ist mit Gesamtkosten von ca. 1.400 Euro zu rechnen. In Gesprächen mit Ortsbürgermeisterin Schrage, dem Vorsitzenden des SV Allendorf/ Berghausen und Ansprechpartnern einer sog. "Steel-Dart-Gruppe" hat sich herauskristallisiert, dass sich diese Gruppe dem SV Allendorf/ Berghausen angliedern möchte und dann die mit ihrer Hilfe hergerichteten Räumlichkeiten der bisherigen Sektbar als Übungsstätte nutzen möchte. Vor der Renovierung der Räumlichkeiten soll die Sektbar soweit geräumt und auch der Nebenraum zur Sektbar entrümpelt werden. Generell ist der Ortsgemeinderat mit dieser Nutzung einverstanden - endgültige Nutzungsregeln sind noch festzulegen.

Einzelne Kinder aus dem Dorf haben bei Ortsbürgermeisterin Schrage mit Unterschriftensammlung und einer Bauzeichnung den "Antrag" auf Ausweisung einer Mountain- Bike- Strecke geäußert. Eine geeignete Fläche ist erst einmal nicht bekannt, die Gemeinderatsmitglieder werden gebeten, sich Gedanken über eine mögliche Umsetzung zu machen. Es soll in einer der nächsten Sitzungen darüber beraten werden. Ortsbürgermeisterin Schrage berichtet, dass sie für die Ferienfreizeit aus Klingelbach die Kegelbahn im Gemeindehaus zur Verfügung gestellt hat, da bei schlechtem Wetter die wetterfesten Lokalitäten begrenzt waren.

Der Wartungsvertrag für das Glockengeläut auf dem Friedhof wurde verlängert.

11: Verschiedenes

Hier wurden folgende Punkte angesprochen

- Für den Dorftreff am 05.09.2025 mit Weinprobe und kleinem Imbiss haben sich mehr als 40 Teilnehmer angemeldet.
- Für den 2. Umwelttag am 25.10.2025 gibt es Maßnahmen, die erledigt werden könnten: Unkrautjäten, Rückschnitt an Allendorfer Plätzen, Versetzen der Abfallbehälter, Aufbau von Hundekotbeutelstationen, Streichen von Friedhofstürchen, Streichen von Bänken, Reparatur von Bänken, Aufräumen Bücherschrank/Regalecke, Austausch kurzes Brett auf Spielplatz Mühlfeld, Rückschnitt Hecke an Ecke Taunusstraße Querstraße Sauerwiesen, Bepflanzung / Winterfestmachen der Blumenkübel, Setzen der Pfosten / Stellen eines neuen Blumenkübels, Bepflanzen des Blumenkübels an der Feuerwehr, Teiche leeren und säubern, Vorbereitung für Ausbesserung, DGH Regenrinnen
- Für das Regenrückhaltebecken am NBG "Mühlfeld" in Trägerschaft der VGW Aar- Einrich gibt es aus Sicht einzelner Ratsmitglieder noch einen weiteren Pflegebedarf.
- Für die Aufstellung einer Erinnerungstafel (zum früheren Bergbau) mit Sitzbank auf dem Gelände des Gemeindehauses könnte ein Kleinprojekt aus der Leaderförderung beantragt werden.

15: Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Nichtöffentlichen Sitzung

Es ist zu Beschlüssen für Maßnahmen und Vertragsregelungen bei der Vermietung der gemeindeeigenen Gaststätte zu informieren. Die Tagesordnungspunkte 12 - 14 werden im nichtöffentlichen Teil beraten. Das vollständige Protokoll ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Standort Katzenelnbogen, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Martina Schrage, Ortsbürgermeisterin



Pflege & Reinigung:

Unkrautjäten, Rückschnitt, Teiche säubern, Aufräumen Bücherschrank

Instandhaltung:

Streichen (Bänke, Friedhofstürchen), Spielplatz, DGH Regenrinnen

Ausstattung & Infrastruktur:

Abfallbehälter versetzen, Hundekotbeutelstationen, Blumenkübel setzen/bepflanzen

> Bitte bringt euch einen Eimer, Gartenwerkzeug und Arbeitshandschuhe mit sofern vorhanden.

Stärkung ist gesorgt Über eine Anmeldung zwecks Vorplanung würden wir uns freuen, ist aber nicht verpflichtend. Außerdem sind auch spontane Helfer herzlich willkommen.



Eine Veranstaltung der Ortsgemeinde Allendorf. Rückfragen gerne unter 0155 60418110



BERGHAUSEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

06486/911853
0151/27730641
www.berghausen.co
.Peer.Klein@berghausen.co
G

Vermietung Rathaus/Backes

Andrea Gemmer Telefon: 0177/7280870

Ansprechpartner Schutzhütte

Steffen Kaiser Telefon: 0176/61766511



BERNDROTH

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Rainer Mohr Telefon	06486 6232
Handy	0177 2366539
E-Mail	
Homepage	. www.gemeinde-berndroth.de





Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Jürgen Hamdorf

Dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Das Bürgermeisterbüro im Gemeindehaus Lindenstraße 20 ist während der Sprechstunde nicht durchgehend besetzt.

Termine für persönliche Gespräche und Dienstleistungen können in dieser Zeit (auch kurzfristig) telefonisch vereinbart werden.

Handy 0171/3802307 Email......gemeinde-biebrich@web.de

Öffnungszeiten des Grünschnittplatzes:

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 10.00 – 11.00 Uhr. Zusätzliche Termine können bei Bedarf vereinbart werden unter 0163/2001567 (A. Franz) oder 0160/91284504 (M. Ebertshäuser)

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Einladung zur Sitzung des Biebricher Gemeinderats am 14.10.2025 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Tagesordnung

Öffentlicher Teil der Sitzung

- 1. Bürgerfragestunde
- 2. Maßnahmen zur energetischen Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses

Vorstellung des Energieberatungsberichtes

- 3. Projekt Schulstraße, Beantragung von Fördermitteln: Fortsetzung der Beratung und ggf. Beschlussfassung zur LEADER-Antragsstellung
- 4. Investitionsplanung und Festlegung der Hebesätze für 2026; Beratung und Beschlussfassung
- 5. Instandsetzung von Wirtschaftswegen; Beratung und Beschlussfassung
- 6. Installation eines Lichtmastes am Biebricher Bolzplatz; Beratung und Beschlussfassung
- 7. Heckenschnitt am Spielplatz; Beratung und ggf. Beschlussfassung

Nichtöffentlicher Teil der Sitzung

Grundstücksangelegenheiten

Anschließend Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Ergebnisse der nichtöffentlichen Beratung

Jürgen Hamdorf, Ortsbürgermeister

Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung am 22.09.2025 Projekt Schulstraße, Beantragung von Fördermitteln

Der Gemeinderat beabsichtigt, das gemeindeeigene Areal an der Schulstraße zwischen DGH und aktuellem Standort der Glascontainer umzugestalten und das ehemalige Feuerwehrgerätehaus auszubauen. Es sollen ein Areal und ein Raum mit hoher Aufenthaltsqualität entstehen, die die Begegnung und das generationsübergreifende Miteinander der Dorfgemeinschaft fördern. Zur Finanzierung sollen Mittel aus dem Regionalen Zukunftsprogramm Rheinland-Pfalz eingesetzt und ein LEADER-Förderantrag gestellt werden. Auf der Grundlage einer ersten Planungsskizze und einer Kostenschätzung beriet der Gemeinderat die notwendigen und sinnvollen Schritte zur Erstellung eines erfolgversprechenden LEADER-Förderantrages. Angestrebt wird eine Antragsstellung im Jahr 2026. Für die Gestaltung des Außengeländes und des Gebäudes ist die Erarbeitung eines Nutzungskonzept unter größtmöglicher Beteiligung Biebricher Bürgerinnen und Bürger ein elementarer Schritt. Hierzu soll zeitnah zu einem Treffen für alle Interessierten eingeladen werden.

Jahresabschluss2024

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 03.09.2025 die Prüfung der Jahresrechnung 2024 mit Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz zum 31.12.2024 und dem Anhang vorgenommen. Die Beleg- und Buchführung wurde als ordnungsgemäß und nachvollziehbar beurteilt. Auf Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses fasste der Gemeinderat einstimmig folgende Beschlüsse (Ortsbürgermeister und 1. Beigeordneter waren dabei gem. §22 GemO nicht stimmberechtigt):

- Der Ortsgemeinderat beschließt den Jahresabschluss zum 31.12.2024 mit einer Bilanzsumme von 2.488.730,17€ bei einem Eigenkapitalausweis in Höhe von 2.110.344,85€ in der vorliegenden Form festzustellen und den Jahresfehlbetrag in Höhe von 6.317,55€ auf die neue Rechnung vorzutragen und mit der Kapitalrücklage zu verrechnen.
- Den im Haushalt getätigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird, sofern erforderlich, nachträglich zugestimmt.
- Der Ortsgemeinderat beschließt, dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten der Ortsgemeinde sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich für das Haushaltsjahr 2024 gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO Entlastung zu erteilen

• Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2025 wurden folgende Ratsmitglieder gewählt: Alena Schmittel, Niklas Schmittel, Tobias Hennig

Dachsanierung Grillhütte

Für die Sanierung des Daches der Biebricher Grillhütte lagen 4 Angebote von Handwerksbetrieben vor. Nach Beratung und Bewertung der Angebote entschied sich der Gemeinderat für das günstigste Angebot in Höhe von 12.423€. Ein Fachunternehmen wird mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt.

- Der Vorstand der Angliederungsgenossenschaft hat eine Bedarfsermittlung für Instandsetzungsarbeiten an Wirtschaftswegen in der Gemarkung Biebrich durchgeführt.
- Es liegt für diese Arbeiten ein Angebot über 9.922€ vor.
 Vor der Entscheidung zur Übernahme von 50% der Kosten (weitere 50% werden auf Beschluss der Genossenschaft aus der Sonderrücklage Jagdpacht getragen), wird eine gemeinsame Begehung zur Beurteilung des Sanierungsbedarfes stattfinden.
- Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung entschied der Gemeinderat, einem Antrag auf vorzeitige Räumung einer Grabstätte nicht zuzustimmen und vertagte die Entscheidung über den Verkauf zweier Baugrundstücke im Baugebiet "Im Boden".

Jürgen Hamdorf; Ortsbürgermeister



BREMBERG

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Manuel Ried

Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bürgerinformation zur 9. Sitzung des Ortsgemeinderates Bremberg vom 25.09.2025

1. Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan

Der Forstwirtschaftsplan wurde von Landesforsten erläutert. Die Kosten für die Verkehrssicherung wurden mit den höchstmöglichen Kosten kalkuliert, damit keine nachträglichen Kosten entstehen können. Im Zuge des Forstwirtschaftsplanes wurden die Holzpreise mit erörtert und festgesetzt:

Laubholz: 48,- EUR/RM Fichte: 25,- EUR/RM

Seitens Landesforsten wird eine Vorlage für Bestellungen zur Verfügung gestellt. Es wird im Verbandsgemeindeblatt informiert, sobald Bestellungen möglich. Der Gemeinderat hat gegenüber Landesforsten den Wunsch geäußert, dass die Bereitstellung des Brennholzes dieses Mal früher als in den letzten Jahren erfolgt, sodass eine Aufarbeitung nicht in den Sommermonaten erfolgen muss.

Beschluss: Die Gemeinde nimmt am Förderprogramm "klimaangepasstes Waldmanagement" des FNR teil. Sie verpflichtet sich damit für die Einhaltung der Kriterien 2.2.1 bis 2.2.12 der Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimaangepassten Waldmanagement des BMELvom 28.10.2022 (BAnzAT 11.11.2022 B1), geändert am 15.05.2023 (BAnzAT 15.05.2023 B3)). Die Gemeinde hat sich zur Anwendung des PEFC-Standards verpflichtet Die forstfachliche Umsetzung dieses Wirtschaftsplans erfolgt gemäß dem PEFC Standard D 1002-1:2014 für nachhal-

tige Waldbewirtschaftung. Im Zuge des Forstwirtschaftsplanes beschließt der Gemeinderat, die Brennholz-Kosten für Laubholz mit 48 EUR/RM und für Fichte mit 25 EUR/RM.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

2. Beschlussfassung Errichtung einer Mastleuchte

Aufgrund einer Dachsanierung in der Schulstraße darf die dort befindliche Straßenlampe in der bisherigen Weise nicht mehr angebracht werden. Die Syna forciert die Errichtung einer Mastleuchte auf der gegenüberliegenden Straßenleuchte, um die Vorgaben für die Ausleuchtung des Straßenkörpers und der Gehwege zu erhalten. Die Kosten für den Mast und das Fundament sind von der Ortsgemeine zu tragen. Die Kosten für die Errichtung und den neuen Lampenkopf übernimmt die Syna.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, dem Angebot der Syna zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

3. Sonstiges

Beratung zu einer Anfrage zur Errichtung einer 30er-Zone

Es gab eine Anfrage zur Errichtung einer 30er-Zone in der Schaumburgerstraße. Begründung sind der Verkehrslärm durch Motorräder und LKW. Zudem stellen die Geschwindigkeiten erhöhte Gefahr dar. Der Gemeinderat hat hierzu keine Einwände. Eine Klärung zum weiteren Vorgehen erfolgt durch den Bürgermeister.

Beratung zu einer Anfrage einer Steuerbefreiung jagdlich geführter Hunde

Es gab eine Anfrage, ob jagdlich geführte Hunde von der Steuer befreit werden können. Hier hat der Gemeinderat keine Einwände. Es muss geklärt werden, wie die Umsetzung veranlasst werden kann. Die Klärung mit der Verbandsgemeinde erfolgt durch den Bürgermeister.

Beratung Reinigung von Gehwegen und Straßen

Aus dem Gemeinderat kommt der Hinweis, dass es weiterhin zu verunreinigten Gehsteigen und Fahrbahnrinnen kommt.

Diese sind stellenweise stark bewachsen. Der Hinweis zur Reinigungspflicht im Verbandsgemeindeblatt in der KW 31 zur Reinigungspflicht hat keine Verbesserung erwirkt. Der Bürgermeister geht hierzu noch mal persönlich auf die Anwohner zu.

Das vollständige Protokoll ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Standort Katzenelnbogen, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Manuel Riedl, Ortsbürgermeister

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, der Stadt Katzenelnbogen, der Ortsgemeinden sowie der Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBI. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG 56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41) Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: aktuell@vg-aar-einrich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen

lagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Bestellschein Brennholz

Bestellung von liegendem Holz zur nicht gewerblichen Selbstaufarbeitung in der Gemeinde Bremberg für die Saison 2025/2026 - Per Post bis zum 07.11.2025 an die Ortsgemeinde Bremberg, Hauptstr. 5, 56370 Bremberg

Name, Vorname
Straße, Nr.
PLZ, Wohnort
TelNr.
F-Mail

Die Ortsgemeinde möchte darauf hinweisen, dass eine Brennholzbestellung möglichst nur dann aufgegeben werden sollte, wenn eine dringliche Notwendigkeit hierfür besteht (reine Holzheizung, etc.) und Sie auch die Möglichkeit haben, dieses Holz entsprechend zu lagern. Sollte dies nicht auf Sie zutreffen, überdenken Sie bitte noch einmal Ihre Bestellung.

Bestellung Laub-Brennholz

verschiedene Holzarten gemischter Qualität, teilweise Bruch / Fäule aus Verkehrssicherungen, gerückt am Hauptweg. Bitte in der festen Bestellmenge von **5 rm oder einem Vielfachen** (48 Eur/rm inkl. Mwst):

rm

Bestellung Fichten-Brennholz

gemischte Qualität, teilweise Bruch / Fäule aus Verkehrssicherungen, gerückt am Hauptweg.

Bitte in der festen Bestellmenge von **5 rm oder einem Vielfachen** (25 Eur/rm inkl. Mwst): **rm**

Die **erforderliche Sachkunde und ein ausreichender Übungsgrad** im Umgang mit der Motorsäge werden nachgewiesen:

- für den Selbstwerber oder für die vom Selbstwerber eingesetzten Helfer durch:
- Vorlage einer Bescheinigung über die Teilnahme an einem Motorsägenkurs nach GUV-I 8624 für liegendes Holz
- Berufsausbildung
- Das Holz wird vom Selbstwerber nicht im Wald aufgearbeitet.
 Ein Sachkundenachweis ist daher nicht erforderlich

Der Käufer verpflichtet sich zur Beachtung der Unfallverhütungsvorschriften sowie der Anweisungen des Forstbetriebes. Insb. verpflichtet sich der Holzkäufer zum Tragen der vollständigen, persönlichen Schutzausrüstung sowie der ausschließlichen Verwendung biologisch schnell abbaubarer Kettenhaftöle und Sonderkraftstoffe.

Aufgrund der begrenzten Brennholzmengen in den einzelnen Forstbetrieben, kann eine Garantie für die Bereitstellung der bestellten Mengen sowie ein genauer Zeitpunkt der Brennholzübergabe nicht gegeben werden.

Der Selbstwerber erklärt mit seiner Unterschrift die verbindliche Bestellung.

Ort, Datum Unterschrift Selbstwerber



BURGSCHWALBACH

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Daniel Sauerwein

Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach
Dienstag von 17.30 -19.30 Uhr
Telefon Gemeinde 06430/7673
Mobil 0151/44943378
E-Mail daniel.sauerwein@online.de
oder info@burgschwalbach.de
Homepage burgschwalbach.de



DÖRSDORF

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Bürgerinformation der 11. Sitzung des Ortsgemeinderates Dörsdorf am Dienstag, den 12. August 2025

TOP 1

Beratung der Protokolle vom 20.05.2025 und 10.06.2025

Beschluss: Den Protokollen der Sitzungen vom 20.05.2025 und 10.06.2025 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung zur Jahresrechnung 2024

Beschluss: 1. Der Ortsgemeinderat beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2024 (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO). Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO).

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

2. Der Ortsgemeinderat beschließt die Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Beigeordneten der Ortsgemeinde, des Bürgermeisters und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich für das Haushaltsjahr 2024 (§ 114 Abs. 1 Satz 2 GemO). Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach des DGH

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Dörsdorf beschließt, das günstigste Angebot über 69.918,00 € (netto) der Firma NT Elektrotechnik zur Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach des DGH unter Hinzufügung eines vertraglichen Rücktrittsrechts für den Fall, dass einer Installation statische Gründe an der Dachkonstruktion entgegenstehen, anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4

Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Hundesteuersatzung

Die Hundesteuersatzung wird aufgrund geänderter rechtlicher Grundlagen neu gefasst, der § 8 Gefährliche Hunde wird der Satzung der Ortsgemeinde Dörsdorf über die Erhebung von Hundesteuern hinzugefügt. § 8 hat folgenden Wortlaut:

§ 8 Gefährliche Hunde

(1) Gefährliche Hunde sind

- 1. Hunde, die sich als bissig erwiesen haben,
- 2. Hunde, die durch ihr Verhalten gezeigt haben, dass sie Wild oder Vieh hetzen oder reißen,
- Hunde, die in aggressiver oder Gefahr drohender Weise Menschen angesprungen haben, und
- Hunde, die eine über das natürliche Maß hinausgehende Kampfbereitschaft, Angriffslust, Schärfe oder andere in ihrer Wirkung vergleichbare Eigenschaften entwickelt haben.
- (2) Bei Hunden der Rassen
- Pit Bull Terrier
- 2. American Staffordshire Terrier und
- 3. Staffordshire Bullterrie

sowie Hunden, die von einer dieser Rassen oder diesem Typ abstammen, wird die Eigenschaft als gefährlicher Hund unwiderlegbar vermutet.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Dörsdorf beschließt die neue Hundesteuersatzung mit dem Zusatz des §8 der gefährlichen Hunde. Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5

Information zum aktuellen Stand bei den PV-Freiflächenanlagen

Die 1. Ortsbeigeordnete berichtet zum aktuellen Stand zur Errichtung von PV-Freiflächenanlagen. Momentan hat ist man mit drei verschiedenen Projektierern im Gespräch. Neben dem bislang bereits interessierten Projektierer hat nun ein weiterer die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für eine PV-Freiflächenanlage auf den vom Gemeinderat als geeignet definierten Flächen mitgeteilt.

Die von diesem Projektierer bereits übermittelten Unterlagen wurden positiv bewertet. Zuletzt hat nun auch ein dritter Anbieter zumindest im Groben mitgeteilt, zu welchen Konditionen ein solches Projekt umsetzbar sein könnte.

Bei allen Projektierern ist auch eine oder mehrere Formen der Bürgerbeteiligung möglich, z.B. durch einen sog. Strombonus. **TOP 6**

Information zur Parkplatzsituation am Spielplatz

Auch hierzu informierte die 1. Ortsbeigeordnete über den aktuellen Sachstand. Zwischenzeitlich konnte zwar der Halter des ohne Nummernschild abgestellten Fahrzeuges ermittelt werden, da dieser jedoch unbekannt ins Ausland verzogen ist, konnte dieser nicht kontaktiert werden.

Aufgrund laufender Fristen konnte das Auto auch noch nicht abgeholt werden, was aber zeitnah erfolgen soll. Wegen einer möglichen Beschilderung des Parkplatzes hinsichtlich zulässiger Parkzeiten ist ein Ortstermin mit dem Ordnungsamt der Verbandsgemeinde geplant.

TOP 7

Verschiedenes

Weihnachtsfeier 2025

Die diesjährige Weihnachtsfeier des Gemeinderates ist aktuell für den 29.11.2025 geplant.

Seniorenausflug am 13.09.2025

Ratsmitglied Tobias Thorn informiert über den aktuellen Planungsstand und den geplanten Ablauf des anstehenden Seniorenausfluges nach Frankfurt am Main am 13.09.2025.

Sachstand Jugendraum

Ein Termin am Jugendtraum mit interessierten Jugendlichen und der Jugendpflege der Verbandsgemeinde hat stattgefunden. Für die Entscheidung über weitere Maßnahmen und Investitionen soll der Fortgang der gestellten Förderanträge abgewartet werden.

Sachstand Friedhof Räumung Gräberfeld

Die 1. Ortsbeigeordnete informiert darüber, dass nach dem Ablauf der Räumungspflicht am 30.06.2025 bereits ca. 50% der Gräber geräumt sind. Darüber hinaus seien viele Anträge zur Räumung durch einen von der Gemeinde beauftragten Unternehmer eingegangen. Diese Räumung soll am 28.8.2025 stattfinden. Hinsichtlich der dann noch übrigen Gräber (weniger als 10) werden noch immer die aktuellen Nutzungsberechtigten ermittelt.

Teams für die Wahl 2026

Der Vorsitzende teilt mit, dass für die am 22.03.2026 stattfindende Landtagswahl Rheinland-Pfalz wieder jeweils ein Team für den Wahldienst am Vormittag und eines für den Dienst am Nachmittag benötigt wird. Die Einteilung hierzu wird noch erfolgen.

Abstimmung Termine für die nächsten Ortsgemeinderatssitzungen im Jahr 2025

Die beiden noch ausstehenden Ortsgemeinderatssitzungen im Jahr 2025 finden am 07.10.2025 sowie am 09.12.2025 statt.

Sachstand illegale Sondermüllablagerung zwischen Dörsdorf und Berndroth

Der Vorsitzende informiert über die illegale Sondermüllablagerung im Wald an der Grenze zu Berndroth. Dort wurden Eternitplatten abgeladen. Nach Stellung einer Strafanzeige war die Polizei vor Ort. Die Ermittlungen laufen. Der Vorsitzende und der Ortsgemeindebürgermeister von Berndroth werden im Mitteilungsblatt zu sachdienlichen Hinweisen aufrufen.

Die Entsorgung wird von der Ortsgemeinde organisiert.

Die Kosten werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Sonstiges

Weiter wurden folgende Themen kurz besprochen:

Der 2. Ortsbeigeordnete teilt mit, dass es demnächst einen Ortstermin mit dem Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM) an den Bushaltestellen an der Hauptstraße wegen der Installation einer neuen Beschilderung geben wird.

Das Ortsgemeinderatsmitglied Tobias Thorn schlägt vor, dass das verbliebene kleine Reststück an der Ackerbach, das beim Ausbaggern der Fa. Trapo nicht angegangen werden konnte, mit einem kleineren Leihbagger von einem einheimischen Dienstleister ausgebaggert werden soll.

Dies findet allgemeine Zustimmung im Ortsgemeinderat.

Das Ortsgemeinderatsmitglied Michael Forst weist darauf hin, dass gerade im Bereich der unbebauten Grundstücke in den Straßen Neue Schule und Schöne Aussicht der Reinigungspflicht auf den Bürgersteigen seitens der Eigentümer nicht im erforderlichen Maße nachgekommen wird.

Es besteht im Gemeinderat Einigkeit darüber, dass man über geeignete Maßnahmen zur Einhaltung der Reinigungspflicht, die für bebaute und unbebaute Grundstücke gleichermaßen gilt, in einer der nächsten Sitzungen erneut berät.

Nach einer Diskussion über einen erneuten Einbruchsversuch in der Straße Sonnenhang sowie die unberechtigte Entfernung/Diebstahl von Messing auf einem Gräberfeld auf dem Friedhof wird die 1. Ortsbeigeordnete erneut um Aufmerksamkeit und Hinweise im Mitteilungsblatt bitten.

Der 2. Ortsbeigeordnete berichtet von einer angespannten Parksituation im vorderen Bereich der Feldstraße (Nähe Einmündung Hauptstraße).

TOP 10:

Information der nichtöffentlichen Sitzung

In der nicht öffentlichen Sitzung wurde beraten und ein Beschluss TOP 8 (Beratung und Beschlussfassung Gestattungsvertrag zur unterirdischen Leitungsverlegung) gefasst.

Das vollständige Protokoll ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Standort Katzenelnbogen, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen einsehbar.

Marcus Bär, Ortsbürgermeister



EBERTSHAUSEN

Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Gabriele Fischer-Mania

Am Gemeindehaus 2,

56370 Ebertshausen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Ebertshausen findet am **Donnerstag**, den 16.10.2025, um 19:00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus der Ortsgemeinde Ebertshausen, Oberdorfstraße 16, in 56370 Ebertshausen statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- Begrüßung, Niederschrift der letzten Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Einwohnerfragestunde
- Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplans 2026
- 4. Beratung und Beschlussfassung des Holzpreises 2026
- 5.1 Jahresrechnung 2024
- 5.2 Entlastung 2024
- 6. Beratung und Beschlussfassung zu den Hebesätzen 2026 der Gemeindesteuer
- 7. Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2026
- 8. Auftragsvergaben
- 9. Informationen der Ortsbürgermeisterin
- 10. Verschiedenes

Ortsgemeinde Ebertshausen, 30.09.2025 gez. Gabriele Fischer-Mania, Ortsbürgermeisterin



EISIGHOFEN

Schwerpunktgemeinde 2015-2021

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Alexander Lorch

Brückenstraße 7, 56370 Eisighofen Telefon 06486 6946 E-Mail alorch@pauly.de Homepage eisighofen.de Sprechzeiten nur nach Vereinbarungen.



ERGESHAUSEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Ergeshausen aktuell Christian Pfeifer

Ortsstraße 5, 56368 Ergeshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung Telefon: 0163/5577040

F-Mail:

.... buergermeister.ergeshausen@gmail.com



FLACHT

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Timo Schneider

Schulstraße 1, 65558 Flacht

Donnerstag 18:15 - 20:00 Uhr oder nach Vereinbarung Anfragen außerhalb der Sprechstunde richten Sie bitte per Mail an: Mail: gemeinde@flacht-aar.de Telefon: 06432-1590 Homepage: flacht-aar.de Informationen zur Anmietung der Aartalhalle, Grillhütte & des Bürgerhauses finden Sie unter: www.flacht-aar.de

Aufgrund Terminüberschneidungen kann es zur kurzfristigen Verschiebung oder Ausfall der Sprechstunde kommen. Es wird empfohlen im Vorfeld telefonisch unter 06432-1590 anzufragen.

Brennholzbestellung

Forstverband Lahn-Aar | Brennholz

Die Brennholzbestellung ist bei den Ortsgemeinden Flacht und Niederneisen bis zum 14.11.2025 abzugeben.

Nach diesem Termin eingehende Bestellungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Holzvergaben erfolgen voraussichtlich im zweiten Quartal 2026.

Die Termine werden im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Wir weisen alle Brennholzkunden darauf hin, dass das Arbeiten mit der Motorsäge im Wald einen Sachkundenachweis (Motorsägenführerschein) erfordert. Brennholz ist in folgenden Sortimenten erhältlich: Bitte bei der Bestellung das gewünschte Sortiment genau benennen sowie

eine Telefonnummer für evtl. Rückfragen angeben!

1. Selbstwerbung Laubholz

Nicht aufgearbeitete Kronen und liegende Bäume, ungerückt Entfernung zum Fahrweg bis über 500 m möglich! Zur Abfuhr empfehlen wir die Verwendung eines Traktors mit Anhänger! Holzstärken von ca. 8 bis 80 cm

2. Brennholz lang Laubholz

3-6 m lange Stamm- und Astabschnitte, gerückt an den

Erreichbar mit PKW bei normaler Witterung. Holzstärken von ca. 8 bis 80 cm

3. Brennholz lang Nadelholz

3-6 m lange Stammabschnitte, gerückt an den Waldweg. Erreichbar mit PKW bei normaler Witterung. Holzstärken von ca. 8 bis 60 cm

Forstverband Lahn-Aar



■ Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Die nächste Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Ortsgemeinde Flacht findet am Dienstag, den 21.10.2025, um 17:00 Uhr am Treffpunkt: Kindergarten, Am Kindergarten 3, 65558 Flacht statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1. Planung/Sachstand/Austausch Außenanlage Kita Flacht/ Holzheim
- Verschiedenes (Informationen zu laufenden Projekten)

Ortsgemeinde Flacht, 01.10.2025 gez. Timo Schneider, Ortsbürgermeister

Künstliche Intelligenz

64 Seniorinnen & Senioren tauchten in die Welt der Künstlichen Intelligenz ein!

Mit spannenden Beispielen, Sprachassistentin & vielen Fragen zeigte Dozent Andreas Stiehl-Wolf, wie KI unseren Alltag verändert.



Foto: KI generiert

Ein herzliches Dankeschön an Roswieta Werner & Conny Greiner für die Organisation, an Roland Koch für die Begrüßung und an die Gemeinde Flacht für die Aartalhalle. Wissen verbindet Generationen! Künstliche Intelligenz trifft Lebenserfahrung 64 interessierte Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung des Seniorenbeirats Aar-Einrich zu einer spannenden Schulung über das Thema Künstliche Intelligenz.

Dozent Andreas Stiehl-Wolf, 1. Vorsitzender des Seniorenbeirats Aar-Einrich, führte in einem zweistündigen Vortrag anschaulich durch die Welt von KI - mit vielen praktischen Beispielen und sogar einer Sprachassistentin live im Einsatz.

Die Teilnehmenden waren mit großem Interesse dabei, stellten zahlreiche Fragen und tauschten sich lebhaft aus. Viele haben sich im Anschluss - teils noch schriftlich - für diesen informativen Vormittag bedankt. Da die Veranstaltung kostenlos war, wurden zwei Spendendosen aufgestellt.

Der Erlös fließt in einen guten Zweck, über den der Seniorenbeirat in einer der nächsten Sitzungen entscheiden wird.



GUTENACKER

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Udo Meister

Ringstraße 37, 56370 Gutenacker Sprechstunde nach Vereinbarung

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus: Udo Meister Vermietung Grillhütte: Axel Wolf Tel. 01782913712 Grünschnittsammelplatz

Bitte die Anlieferung telefonisch anmelden bei den Gemeindearbeitern Werner Neidhöfer 06439/6181,

Klaus Gasteier 0157-33387290, dem Ortsbürgermeister Udo Meister 0170-1166491 oder Mike Timm 0170-7006681

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Gemäß § 34 der Gemeindeordnung lade ich zur 8. Sitzung des Ortsgemeinderates Gutenacker für Freitag, 10. Oktober 2025 um 19:30 Uhr in das Vereinsheim des SV Gutenacker,

Triebstraße, 56370 Gutenacker, ein.

Die Tagesordnung mit Erläuterungen ist beigefügt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1. Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
- 2. Beratung und Beschlussfassung zum Um- und Anbau Rathaus Gutenacker
- 3. Beratung zur Parksituation in der Ringstraße (Innerdorf)
- 4. Beratung und Beschlussfassung über die Steuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2026
- Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsplan 2026 - 2029
- Beratung und Beschlussfassung, Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. V GemO
- 7. Bauanträge, Bauvoranfragen ggf. Beratung und Beschlussfassung
- 8. Informationen des Ortsbürgermeisters
- 9. Verschiedenes
- 10. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO

Nichtöffentliche Sitzung

- 11. Grundstücksangelegenheiten
- 12. Personalangelegenheiten
- 13. Verschiedenes
- 14. Vertragsangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

 Information über die Beratung und Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil

> Udo Meister, Ortsbürgermeister



Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Joachim Egert

Kirchgasse 20,

65623 Hahnstätten

Montag - Freitag Büro der Gemeinde bes	setzt 08:00 - 12:00 Uhr
Montag u. Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr
Telefon	06430 4095
Fax	06430 4053
E-Mail ortsgeme	einde@hahnstaetten.de
oder buergerme	eister@hahnstaetten.de
Homepage hahnstaetten-im.aarta	l.de/ortsgemeinde.html



HEROLD

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Jörg Schramm

Ausfall der Sprechstunde

Erreichbarkeit des Ortsbürgermeisters

Am 15.10.2025 findet ausnahmsweise keine Bürgersprechstunde statt.

Jörg Schramm, Ortsbürgermeister



KALTENHOLZHAUSEN

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dr. Frank Beerwerth

Rathaus, Kirberger Str. 9, 65558 Kaltenholzhausen Sprechstunde mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Online-Buchung und Einsicht in die Belegungskalender über:

- DorfApp unter Links,
- Homepage unter Verwaltung/Räumlichkeiten oder
- per E-Mail / Telefon direkt über die Ortsgemeinde



STADT KATZENELNBOGEN

Sprechzeiten der Stadtbügermeisterin

Petra Popp

Burgstraße 1, Untergeschoss,

56368 Katzenelnbogen

 Dienstag u. Donnerstag
 17 - 19 Uhr

 Telefon
 06486 9179-180

 Fax
 06486 9179-199

 E-Mail:
 petra.popp@stadt-katzenelnbogen.de

 Homepage
 stadt-katzenelnbogen.de

Oktoberfest-Frühschoppen für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir freuen uns sehr, Sie herzlich zu unserer zweiten Veranstaltung für Senioren einzuladen! Gemeinsam wollen wir wieder ein paar gemütliche und gesellige Stunden verbringen, und halten dieses Jahr einen **Oktoberfest-Frühschoppen** für Sie bereit. Genießen Sie in angenehmer Atmosphäre eine Auswahl an typischen Oktoberfest-Gerichten wie Weißwurst mit süßem Senf, Fleischkäse mit Kartoffelsalat oder Klassiker wie Obatzter und Spundekäs mit Brezel.

Gerne bieten wir Ihnen auch kleine Haxen an, diese bestellen Sie bitte bei Ihrer Anmeldung vor.

Dazu wird es frisch gezapftes Bier vom Fass und auch alkoholfreie Getränke geben.

Ein kleines Unterhaltungsprogramm passend zu dem Oktoberfest-Motto wird sicher für eine abwechslungsreiche Veranstaltung sorgen.

Gerne können Sie zu der Veranstaltung auch in Tracht kommen. Während dem Frühschoppen bietet sich ausreichend Gelegenheit für nette Gespräche und einen Austausch.

Wir möchten, dass Sie sich wohlfühlen und abwechslungsreiche Stunden in geselliger Runde erleben.



Der Seniorenfrühschoppen findet am Sonntag, den 19. Oktober 2024 ab 11:00 Uhr im Einrichmuseum (Stiftstrasse 5) statt. Die Einladung richtet sich an alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren mit Partner, die in Katzenelnbogen wohnen.

Pro teilnehmende Person bitten wir um einen kleinen Unkostenbeitrag von 10€, der an dem Vormittag vor Ort entrichtet werden kann. Für eine bessere Planung bitten wir Sie, sich bis zum 09. Oktober 2025 per mail an

reservierungen@stadt-katzenelnbogen.de oder telefonisch bei Frau Sabine Herrmann, Stadt Katzenelnbogen (Tel. 06486/9179-182) anzumelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf eine schöne Veranstaltung mit Ihnen!

Mit herzlichen Grüßen

Petra Popp, Stadtbürgermeisterin

Bürgerbeteiligung zum Mobilitätskonzept Katzenelnbogen

Wir freuen uns, dass wir den ersten Schritt auf dem Weg zu einem nachhaltigen Mobilitätskonzept für Katzenelnbogen machen!

Ab sofort sind zudem alle Bürgerinnen und Bürger aus Katzenelnbogen aufgerufen, sich an dem Mobilitätskonzept zu beteiligen. Dazu ist ein interaktiver Stadtplan freigeschaltet, auf dem Hinweise und Ideen eingebracht werden können. Der interaktive Stadtplan ist von einer kurzen Befragung umrahmt und unter folgendem Link erreichbar:

www.katzenelnbogen.iks-beteiligung.de

Ihre Antworten helfen uns ein Konzept zu entwickeln, welches Ihre Bedürfnisse berücksichtigt. Sie können bis 19. Oktober 2025 bei der Erhebung teilnehmen.

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage der Stadt Katzenelnbogen: www.stadt-katzenelnbogen.de



KLINGELBACH

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Hans-Jörg Justi ist während seiner Geschäftszeiten auf seinem Betriebsgelände in der Rathausstraße 4 oder

Auf Wunsch können Termine für persönliche oder besondere Gespräche vereinbart werden.

E-Mail Klingelbach@t-online.de
Anmietung von Grillhütte und Dorfgemeinschaftshaus

Zur Anmietung und Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Susanne Simon unter der Telefonnummer: 06486/6863

■ Der Bürgermeister macht Urlaub

Ich werde in der Zeit vom 13.10.2025 bis einschließlich 22.10.2025 im Urlaub sein. Vertretung: vom 13.10.2025 - 17.10.2025 Andreas Preller, 0177 8349522 vom 18.10.2025 - 22.10.2025 Uwe Welker 0178 8881748.

Hans-Jörg Justi, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bürgerinformation über die 8. Sitzung des Ortsgemeinderates Klingelbach am 23.09.2025

Punkt 1 Einwohnerfragestunde nach § 16 a GemO

Es war eine Einwohnerin anwesend. Die gestellten Fragen wurden zur Zufriedenheit der Einwohnerin beantwortet.

Punkt 2 Beratung und Beschlussfassung zum Geräteankauf für den Bauhof

Im Gerätepark der Gemeinde befinden sich 2 Rasentraktoren, der Ältere davon ist ein Gutbrod 1200 H und über 30 Jahre alt. Die Benutzer des genannten Rasentraktors haben sich als Ersatz neue Geräte beim ortsansässigen Händler angeschaut und sich für das Modell eines vorliegenden Angebotes entschieden.

Eine Markterkundung hat keinen wesentlich besseren Preis sowie Leistungsvorteil ergeben.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Gemeinderat Klingelbach, das vorliegende Angebot anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Aufträgen zum Wegebau am Friedhof 1 mit Trauerhalle

Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung wurde die Baumaßnahme: "Wegebaumaßnahmen auf dem Friedhof in 56368 Klingelbach" durch die Zentrale Vergabestelle ausgeschrieben und am 18.09.2025 submittiert.

Es wurden insgesamt 2 Angebote abgegeben.

Die rechnerische, fachtechnische und formelle Prüfung der Angebote ist abgeschlossen.

Es wird empfohlen den Auftrag zur Durchführung der ausgeschriebenen Arbeiten an die Firma Abel & Weimar Straßen- und Tiefbau GmbH, Im Dachsstück 11, 65549 Limburg gemäß Angebot vom 17.09.2025 als günstigste Firma, zu einem Gesamtbetrag von 87.329,94 € (brutto) zu vergeben.

Das Angebot liegt ca. 25 % unterhalb der Kostenschätzung. Gemäß Prüfung durch das Ing. Büro Dankof gibt es keine Hinweise auf Unangemessenheit in der Preiskalkulation, weshalb nach Rücksprache mit Herrn Dankof keine Auskömmlichkeitsprüfung durchzuführen ist. Das Angebot ist als wirtschaftlich und auskömmlich anzusehen. Die Bindefrist endet am 18.10.2025.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Gemeinderat Klingelbach, den Auftrag zur Durchführung der ausgeschriebenen Arbeiten an die Firma Abel & Weimar Straßen- und Tiefbau GmbH, Im Dachsstück 11, 65549 Limburg, gemäß Angebot vom 17.09.2025 als Mindestbietende Firma zum Gesamtbetrag von 87.329,94 € (brutto) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Punkt 4 Bericht des Bürgermeisters

Nachdem in der letzten Sitzung beschlossen wurde, zusätzlich zu dem U3 Spielgerät auch eine neue Kletterkombination für den Spielplatz anzuschaffen, hat die Ortsgemeinde vom ausgesuchten Hersteller ein Angebot über Lieferung und Montage der beiden Spielgeräte mit nachverhandeltem Endpreis von 30.000, -- € erhalten. Danach hat die Ortsgemeinde von einem anderen Hersteller eine ähnliche Kletterkombination, jedoch mit mehr Holzanteil, für ca. 22.000, -- € angeboten bekommen.

Auch incl. Montage und auf Nachverhandlung mit 20 Jahren Garantie auf alle Stahl- und Holzkonstruktionsteile. In der Gemeinderatssitzung am 22.09.2015 wurde beschlossen die auf dem Spielplatz vorhandenen Obstbäume durch reine Laubbäume als Schattenspender zu ersetzen. Die Laubbäume wurden seinerzeit gepflanzt und sind seitdem auch ansehnlich gewachsen, sodass die Obstbäume entnommen werden können.

Dies wird bei den Arbeiten in diesem Herbst/Winter geschehen. Am Sonntag den 14.09.2025 fand die traditionelle Seniorenfeier statt. Mit ca. 95 zufriedenen Gästen und Helfern.

Bei hoffentlich schönem Wetter wird am Sonntag, den 28.09.2025 der geplante Familiennachmittag stattfinden.

Punkt 5 Verschiedenes

Zum 01.10.2025 ändert sich das Bestattungsrecht in Rheinland-Pfalz.

Mit dem neuen Bestattungsrecht kann die Art und der Ort der letzten Ruhestätte frei gewählt werden, es muss nicht zwangsläufig eine Beisetzung auf dem örtlichen Friedhof erfolgen.

Um die Friedhofskultur und die Erinnerung an Verstorbene zu bewahren, schlägt der 1.Beig. Welker vor, den Bürgerinnen und Bürgern für diesen Fall, mit deren vorheriger Zustimmung, eine Tafel auf dem Friedhof anzubieten, wo z.B. eine Plakette oder Ähnliches mit Name, Vorname und ggf. Geburts- und Sterbejahr, veröffentlicht werden kann. Zum neuen Bestattungsrecht wird das Land noch Ausführungsbestimmungen für die Verwaltungen und Kommunen erarbeiten. RM Thorsten Weber fragt an ob der Ortsgemeinderat die veröffentlichten Wasserwerte erklärt bekommen können. Der Bürgermeister wird den Wassermeister, oder seinen Vertreter, der Verbandsgemeindewerke zur Erläuterung der Wasserwerte der Gemeinde Klingelbach zu einer der kommenden Sitzungen einladen.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung Es wurde ein Ablaufplan zur Änderung des Bebauungsplanes "Hahnsee" beschlossen.

Das vollständige Protokoll ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Standort Katzenelnbogen, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen einsehbar.

Hans-Jörg Justi, Ortsbürgermeister



KÖRDORF

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Bernhard Krugel

Siedlungsstraße 12, 56370 Kördorf

Anmietung Grillhütte:

Klaus Rupprecht Tel. 0179 9393172



Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters Rudolf Kubitza





MITTELFISCHBACH

Teilnahme kostenlos, Spenden willkommen.

M Anmeldung: 06430 6742 (Doris Seelbach)

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Werner Großheim

Dorfgemeinschaftshaus, Rheinstraße 11, 56370 Mittelfischbach
Montag 18 – 19 Uhr
Telefon 06486/6077
E-Mail: buergermeister@ortsgemeinde-mittelfischbach.de
Homepagewww.ortsgemeinde-mittelfischbach.de



MUDERSHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters Klaus Harbach

Hauptstraße 17, 65623 Mudersh	ausen
Dienstag	19.00 - 20.30 Uhr
Telefon	
Fax	06430/9275337
E-Mail	. gemeinde@mudershausen.de
Homepage	

Einladung

zum Waldbegang und Gemeinderatssitzung

Einladung zur 09. Sitzung des Ortsgemeinderates Mudershausen in der 17. Legislaturperiode (2024/29) für Samstag, den 18.10.2025 ab 13.30 Uhr.

Zunächst Waldbegang und danach in den "Blauen Salon" des Rathauses Mudershausen

Die Ratssitzung ist zu den Punkten 1-7 grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem.§35 Abs.1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgaben aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Die Sitzung ist nicht öffentlich zu den Punkten 8-9. Der Termin wurde mit den Beigeordneten und der Verbandsgemeindeverwaltung abgestimmt.

Treffpunkt 13.30 Uhr am Rathaus Mudershausen zum Waldbegang

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Eröffnung und Begrüßung; Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Beratung und Beschlussfassung der Forstwirtschaftspläne für das Jahr 2026
- Beratung und Beschlussfassung über die Holzpreise Selbstwerber und Langholz
- 4. Information über aktuelle Forstthemen im Revier Kaltenholzhausen/Hahnstätten
- Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauvoranfragen bzw. Bauanträge
- 6. Mitteilungen des Vorsitzenden
- 7. Fragen der Ratsmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

- 8. Personalangelegenheiten
- 9. Grundstücksangelegenheiten

Klaus Harbach, Ortsbürgermeister



NETZBACH

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Thorsten Janning

Schulstraße 5, 65623 Netzbach Sprechzeiten nach Vereinbahrung

Telefon: 0171-7609054

E-Mail thorstenjanning62@gmx.de Homepage netzbach.de/

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bürgerinformation über die 7. Sitzung des Ortsgemeinderates Netzbach am Mittwoch, den 20.08.2025

1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2: Beratung und Beschlussfassung Straßenbeleuchtung

Ortsbürgermeister Dr. Janning fasst den aktuellen Stand der Dinge noch einmal zusammen: Es liegen zwei Angebote für die Umstellung auf LED Beleuchtung vor.

Die einfache Variante: Die Leuchtköpfe werden gegen LED-Köpfe getauscht. Kosten ca. 29.000 EUR. Amortisation durch weniger Stromverbrauch nach 9,5 Jahren.

Die Variante mit adaptiver Leuchtsteuerung:

Dieselben Leuchtköpfe, die dimmen aber auf 10% runter und nach Bedarf hoch, wenn sich Autos oder Fußgänger nähern. Kosten ca. 43.000 EUR.

Amortisation ca. 11,9 Jahre (bei Umstellung aller Lampen).

In diesem Preis enthalten sind alle erforderlichen Hardware- und Softwarekomponenten, der Zugang zu dem entsprechenden Webportal sowie die Kosten für die Datenübertragung für einen Zeitraum von 10 Jahren. Die einzelnen Straßenleuchten können mit diesem System dann individuell gesteuert werden.

Es wäre eine Förderung aus dem Topf RegionalZukunftNachhaltig in Höhe von ca. 37.000 € möglich.

Im Frühjahr hat die SüWAG die Zusage gemacht, dass eine Installation noch in 2025 erfolgen kann, wenn wir jetzt einen Beschluss fassen

Die Diskussion im Rat ergibt sehr schnell ein Meinungsbild, dass die Vorteile der adaptiven Variante vom Rat als nicht groß genug eingeschätzt werden, um den höheren Preis und die Unsicherheiten, die mit der Lösung verbunden sind, aufzuwiegen.

Beschluss: Die Ortsgemeinde Netzbach beschließt die Beauftragung der LED-Straßenbeleuchtungs-Variante ohne adaptive Technik für ca. 29.000 €.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

3: Beratung und Beschlussfassung Baugebiet Hümes

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

4: Mitteilungen des Bürgermeisters

Die Vorbereitungen zur Kirmes laufen planmäßig.

Die Planung für die Renovierung des Rathauses hat begonnen. Die Maßnahmen, die sich aus der Begehung der Mehrzweckhalle ergeben haben, sind fast abgeschlossen.

Planungen über eine Freiflächen-PV-Anlage an der Grenze zu und in Zusammenarbeit mit Kaltenholzhausen werden konkreter.

5: Fragen der Ratsmitglieder

Es werden keine Fragen gestellt.

Das vollständige Protokoll ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Standort Katzenelnbogen, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Dr. Thorsten Janning, Ortsbürgermeister



NIEDERNEISEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Armin Bendel

 Rathausstraße 5, 65629 Niederneisen

 Sprechzeit
 Mittwoch 18.30 - 20 Uhr

 Telefon
 06432 63533

 Fax
 06432 63857

 E-Mail
 gemeinde@niederneisen.de

 Homepage
 www.niederneisen.de

Brennholzbestellung

Die Brennholzbestellung ist bei den Ortsgemeinden Flacht und Niederneisen bis zum 14.11.2025 abzugeben.

Nach diesem Termin eingehende Bestellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Holzvergaben erfolgen voraussichtlich im zweiten Quartal 2026.

Die Termine werden im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Wir weisen alle Brennholzkunden darauf hin, dass das Arbeiten mit der Motorsäge im Wald einen Sachkundenachweis (Motorsägenführerschein) erfordert.

Brennholz ist in folgenden Sortimenten erhältlich:

Bitte bei der Bestellung das gewünschte Sortiment genau benennen sowie eine Telefonnummer für evtl. Rückfragen angeben!

1. Selbstwerbung Laubholz

Nicht aufgearbeitete Kronen und liegende Bäume, ungerückt

Entfernung zum Fahrweg bis über 500 m möglich! Zur Abfuhr empfehlen wir die Verwendung eines Traktors mit Anhänger! Holzstärken von ca. 8 bis 80 cm

2. Brennholz lang Laubholz

3-6 m lange Stamm- und Astabschnitte, gerückt an den Waldweg

Erreichbar mit PKW bei normaler Witterung. Holzstärken von ca. 8 bis 80 cm

3. Brennholz lang Nadelholz

3-6 m lange Stammabschnitte, gerückt an den Waldweg Erreichbar mit PKW bei normaler Witterung Holzstärken von ca. 8 bis 60 cm

Forstverband Lahn-Aar



NIEDERTIEFENBACH

Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Melanie Wolf





OBERFISCHBACH

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Carsten Fetter



OBERNEISEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Peter Pelk

Hauptstraße 28	
Sprechstunde Donnerstags von 18:00 bis 19:00 U	hr
Nach Vereinbarung Donnerstags von 16:00 bis 17:30 U	hr
Telefon	34
Mailadressen buergermeister@og-oberneisen.c	de
mail@og-oberneisen.c	de

Bekanntmachung Nachrücker

Bekanntmachung zum Ergebnis der Wahl zum Gemeinderat Oberneisen

Aufgrund der Mandatsniederlegung von Frau Anke Isselbächer rückt Herr Herbert Kaiser in den Gemeinderat nach und gilt somit als gewähltes Ortsgemeinderatsmitglied.

Oberneisen, den 30. September 2025 Peter Pelk, Ortsbürgermeister



RECKENROTH

Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Stefanie Stockenhofen

Schulberg 3, 30370 neckenfold	
Telefon	06120 7573
Mobil	0151 58135663
E-Mail stefanie.stockenhofen@o	rtsgemeinde-reckenroth.de
Homepagewww.o	rtsgemeinde-reckenroth.de
Sprechstunde nach Vereinbarung	_

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus



RETTERT

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Heiko Heymann

 Ringmauer 3 a, 56370 Rettert

 Mittwoch
 18:00 - 19:00 Uhr

 Telefon
 06486/1540

 E-Mail
 ortsbuergermeister@rettert.de

 Homepage
 rettert.de

■ Vermietung Gemeindehaus, Rathaus, Grillhütte

Frau Ivana Messer, Tel. 0176 - 228 379 49 ivanamarcellemesser@gmail.com

Revierförsterin Anja Grimm

Telefon	. 06486/900977
Mobil	0151/14818545



ROTH

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Reinhard Laux



SCHIESHEIM

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Norman Friedrichsen

 Telefon
 06430 / 7720

 Mobil:
 0155 / 66118332

 Fax
 06430 / 7720

 E-Mail
 ortsgemeinde.schiesheim@gmx.de

 Homepage
 gemeinde-schiesheim.de



SCHÖNBORN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters



Thomas Refke

Diezer Straße 12; 56370 Schönborn

Montag:

18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon Rathaus: 06486 / 6261 F-Mail:

og-schoenborn@online.de

Gemeindebüchereien

Gemeindebücherei Burgschwalbach



Schloßstraße 8, 65558 Burgschwalbach buecherei@burgschwalbach.de

Öffnungszeiten:

Montag von 16.30 - 18 Uhr

Hinweis zu den Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Liebe Leserinnen und Leser, wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass die Öffnungszeiten unserer Gemeindebücherei ab dem 22. September 2025 angepasst werden. Die Bücherei ist künftig zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montags von 16.30 bis 18 Uhr | Freitags bleibt die Bücherei bis auf Weiteres geschlossen

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie auch weiterhin bei uns begrüßen zu dürfen. Ihr Büchereiteam steht Ihnen wie gewohnt mit Freude und Engagement zur Seite.

Gemeindebücherei Flacht



Im ev. Gemeindehaus Flacht Hauptstraße 13 Telefon: 06432 6440444 (während der Öffnungszeiten) ev.buecherei.flacht@t-online.de Montags: von 16.00 - 18.00 Uhr

Bücherei für den Einrich



Dienstags von 15.00 - 18.00 Uhr Donnerstags von 16.00 - 19.00 Uhr Tel. 06486 - 9020013 per WhatsApp / oder Handy 0178 33 19260 buecherei.katzenelnbogen@gmail.com

Online Katalog:

bvs eopac danach Bücherei für den Einrich/ oder Katzenelnbogen eingeben Im Haus der Familie, Römerberg 12, Katzenelnbogen Ab sofort haben wir jeden letzten Donnerstag und ersten Dienstag im Monat Bücherflohmarkt. Pro Medium 50 Cent.

Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich immer. Ihr Bücherei Team

Gemeindebücherei Lohrheim



Im Rathaus / Schulstraße 9,

buecherei-lohrheim@web.de Tel. 06430-927931 mit AB, www.bibkat.de/lohrheim

Öffnungszeiten Montag & Donnerstag von 16 – 18 Uhr

kostenlose Ausleihe für zwei Wochen Tonieboxen. DVDs und Zeitschriften

gegen Gebühr

Hier geht's zu unserer Bibliothek der Dinge:



Unser aktueller BilderbuchTipp:

Klar kann Conni das! - Meine Freundin Conni Conni ist groß, schon fast vier Jahre! Klar kann sie sich alleine anziehen: sogar mit Stiefeln. Auch ihr Brötchen kann Conni bestreichen – sie kleckert dabei nur ein ganz kleines bisschen. Der Kakaofleck, der sich auf der Tischdecke

ausbreitet, macht ihr nichts aus. Sogar in den Kindergarten geht Conni alleine. Na gut, Papa ist dabei und passt auf. Und an den Kita-Rucksack denkt er zum Glück auch!

Was Conni alles schon kann, erzählt dieses Bilderbuch.

Es ermuntert Kinder in ihren Streben nach Autonomie und zeigt, dass Dinge auch schiefgehen dürfen. Reflektiert den Kinderalltag und erzählt, was Conni mit ein wenig Hilfe schon schafft. Vermittelt Selbstvertrauen und fördert die kindliche Autonomie. Zeigt auf Augenhöhe, dass nichts auf Anhieb klappen muss

Gemeindebücherei Oberneisen



Hauptstr. 28, e-Mail: buecherei@og-oberneisen.de Öffnungszeit:

Vorankündigung: Unser nächster Spielenachmittag findet am 25. Oktober um 15.00 Uhr statt.

An diesem Tag wird uns Frau Höhler von Spielewelt Haber Diez eine große Auswahl an Spielen für Groß und Klein vorstellen.

Abschlussveranstaltung unseres Lesesommers



Zum Lesesommer hatten sich 13 Kinder angemeldet und 12 davon erfolgreich.

Insgesamt wurden 99 Bücher mit 5365 Seiten gelesen.

Unsere Abschlussveranstaltung fand am Samstag, den 27.09.2025 mit einem **Kinonachmittag "Der wilde Roboter"** mit Knabbereien und Getränken in der Bücherei statt.

Im Anschluss erhielten alle fleißigen Leserinnen und Leser eine Urkunde und einen Preis.

Den 1. Platz belegte Henry Knapp mit 20 gelesenen Büchern. Den 2. Platz belegte Hannes Wilhelm mit 17 gelesenen Büchern und den 3. Platz Mattes Wilhelm mit 15 gelesenen Büchern. Außerdem haben erfolgreich teilgenommen:

Enzo Mugabe, Tim Presber, Jolina Becker, Linus Rojahn, Emily Gatti, Emily Isselbächer, Freya Schwab, Valentin Eisenmenger und Lennox Faulhaber.

Heimatmuseen

■ Heimatsammlung Hahnstätten



Wegen Dachsanierung ist die Heimatsammlung bis auf weiteres geschlossen.

Neue Öffnungszeiten werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben.

Das Team der Heimatsammlung Hahnstätten.

Ansprechpartnerin:

Cora Dauth, Tel.: 0176/95764194 und Ingrid Salzmann, Tel.: 0172/4951322

Einrichmuseum



Öffnungszeiten:

Ab März 2025 jeweils am 2. Sonntag im Monat von 14 - 17 Uhr, sowie jeweils an jedem 2. und 4. Freitag im Monat von 14 - 17 Uhr.

Führungen für Gruppen sind nach vorheriger Anmeldung jederzeit ganzjährig möglich.

Ansprechpartner:

Horst Klöppel, Tel. 0178/2911530 oder Klaus Wöll, Tel. 06486/6534

Immer ein Highlight:

Nachtwächterwanderungen mit interessanten Informationen über Katzenelnbogen für Gruppen

Anmeldungen: Gerhard Zorn,

Tel. 06486/1088

Vermietung Museumssaal

Der Museumssaal steht Ihnen gerne für Familienfeiern und

Ähnliches zur Verfügung.

Terminanfragen an Sabine Herrmann,

Tel.: 06486 9179182 oder

Mail: sabine.herrmann@stadt-katzenelnbogen.de

Schul- und Kindergartennachrichten mit VHS

Waldkindertagesstätte Klingelbach

Zu Besuch beim DRK

Die Wölfe (Vorschulgruppe) der Naturelfen der Waldkindertagesstätte Klingelbach haben am 11.09.2025 das Deutsche Rote Kreuz besucht. Vor Ort wurde uns die Ausstattung des Rettungswagens gezeigt.

Jede Schublade und jeder Notfall-Rucksack wurde geöffnet und neugierig begutachtet.



Währenddessen konnten zahlreiche Fragen gestellt werden von den Aufgaben des Rettungsdienstes und wie sie sich bei Naturkatastrophen selbst schützen können, bis hin zur Frage, ob verletzte Tiere vom Rettungsdienst behandelt werden. Diese wurden kindgerecht beantwortet.

Besonders interessant war für die Kinder die Fahrerkabine, wo jeder einmal sitzen wollte sowie auch die Liege, welche ausgiebig getestet wurde. Außerdem wurde uns das Blaulicht gezeigt, was sehr aufregend war.

Das Blutdruckmessgerät kam zum Abschluss zum Einsatz und Freiwillige durften es testen.

Da das Martinshorn sehr laut ist, durften wir es aus einiger Entfernung zur Verabschiedung hören.

Wir konnten einen praxisnahen Einblick in die Arbeit des Rettungsdienstes erhalten und bedanken uns herzlich beim DRK Katzenelnbogen für das besondere Erlebnis.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Ackerbach-Rettert und Dörsdorf-Reckenroth mit Mudershausen

Schulstraße 2, 56370 Dörsdorf,

Telefon 06486/901411,

Email: kirchengemeinde.doersdorf-reckenroth@ekhn.de

12.10.2025, Gottesdienste

9:30 Uhr Erntedank mit Abendmahl in Reckenroth 11:00 Uhr Erntedank mit Abendmahl in Ackerbach 16.10.2025, Seniorenkreis 15:00 Uhr in Dörsdorf (bitte Kaffeegedeck mitbringen)

In der Zeit vom 06.10.2025 bis 19.10.2025 ist Pfr. Andreas Becker in Urlaub. Die Kasualvertretung übernimmt Pfarrer Ingo Henrich aus Cramberg (Tel.06439 306).

Die ev. Kirchengemeinde Dörsdorf-Reckenroth sucht für den Betsaal in Mudershausen eine Küsterin/einen Küster (m/w/d); Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro.

Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Dörsdorf in der Schulstraße 2 ist dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr geöffnet. Telefonisch erreichen Sie uns unter 06486/901411.

Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Hahnstätten in der

Kirchgasse 18 ist montags - mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr, donnerstags von 9.00 - 12.00 Uhr und

14.00 - 18.00 Uhr sowie freitags von 9.00 - 12.00 Uhr geöffnet. Telefon: 06430/929921

Ev. Kirchengemeinde Burgschwalbach

Das Gemeindebüro Untere Aar ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Mo.-Fr. 9-12 Uhr, Mo.-Mi 14-16 Uhr, Do 14-18 Uhr, Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Tel. 06430-929921,

Email: kirchengemeinde.burgschwalbach@ekhn.de

09.10.2025 Proben für Taizé-Andacht Taizé-Gesänge sind einfache, sich wiederholende Lieder mit meditativer Stimmung. Diese laden zum Mitsingen, Innehalten und zur inneren Ruhe ein. Wir treffen uns um 19 Uhr mit Dekanatskantor Martin Samrock in der Kirche in Burgschwalbach

12.10.2025 Gottesdienst

im Nachbarschaftsraum Hahnstätten

Am Sonntag, 12.10.2025 findet Gottesdienst um 10 Uhr in Hahnstätten statt.

12.10.2025 Kirmes-Gottesdienst

im Nachbarschaftsraum Flacht

Der Kirmesgottesdienst findet am 12.10.2025 um 11 Uhr in der Aartalhalle in Flacht statt.

Ewigkeitssonntag Am Ewigkeitssonntag denken wir im Gottesdienst an die verstorbenen Gemeindeglieder dieses Kirchenjahres und entzünden für jeden/jede eine Kerze.

Angehörige, deren Familienmitglied im Kirchenjahr evangelisch bestattet wurde erhalten zu diesem Gottesdienst eine persönliche Einladung. Wenn Sie möchten, dass ihr Familienmitglied, welches nicht evangelisch bestattet wurde ebenfalls in diesem Gottesdienst namentlich aufgerufen wird, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro in Hahnstätten unter 06430/929921.

Sprechzeiten mit Frau Pfrin. Annette Blome nach Vereinbarung, Tel. 06430-7006, Email: annette.blome@ekhn.de

Ev. Kirchengemeinden Habenscheid & Schönborn

Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306,

ingo.henrich@ekhn.de

Gottesdienste

Liebe Gemeinde,

unsere nächsten Gottesdienste finden am Sonntag, dem 12.10.2025, um 10.00 Uhr in Schönborn und um 11.00 Uhr in Steinsberg statt. Herzlich Einladung!

Herzliche Einladung außerdem zu den wöchentlichen Lobpreisandachten von Frau Sonja Roßtäuscher jeweils mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr! Schauen Sie völlig ungezwungen rein und bleiben, so lange es Ihnen gefällt und gut tut!

Friedens-Gebet

Liebe Gemeinde,

als Aufruf zur Fürbitte für die Opfer der kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine, im "Heiligen Land" und anderswoläuten jeden Tag um 12.00 Uhr unsere Glocken.

Bitte beten auch Sie weiterhin für den Frieden.

Frauenkreis Biebrich

Unser Frauenkreis beginnt seine 14tägigen Treffen im Winterhalbjahr am Montag, den 13. Oktober, zur gewohnten Uhrzeit um 14.30 Uhr. Herzliche Einladung zu unserem Beisammensein, das nun wie auch die Frauengemeinschaft in Wasenbach von Frau Spriestersbach geleitet wird.

Herzlichen Dank dafür!

Wir freuen uns aufs Wiedersehen!

Herzliche Einladung zum "Gesprächs-Morgen von Herz zu Herz" von Frau Sonja Roßtäuscher am Dienstag, den 14. Oktober 2025, von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Pfarrhaus Schönborn. Frauenkreis Schönborn

Unser Frauenkreis trifft sich wieder am Mittwoch, den 15. Oktober, um 14.30 Uhr. Herzliche Einladung.

Neue Gesichter immer gerne willkommen!

Kerzensammlung für die Ukraine

Liebe Gemeinde,

sie können Ihre Kerzen und Wachsreste auch weiterhin in der Garage unseres Schönborner Pfarrhauses in der Schaufertsstraße 2 abstellen. Allerdings sollten sich die Wachsreste nicht in Glas- oder Plastikbechern befinden!

Liebe Gemeinde,

im Lesungsvers vom Samstag lesen wir: "Jesus spricht:

Ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis ans Ende der Erde." (Apostelgeschichte 1,8) - Liebe Gemeinde, oft höre ich den Satz, dass man nicht in den Gottesdienst komme, weil man sich Gott auch in der Natur besonders nahe fühle. Und diese Nähe ist ja auch durchaus real. Aber wie können wir dabei Jesu Zeugen "bis ans Ende der Erde" sein? - Wer zur Kirche geht, wer sich in einer kirchlichen Einrichtung oder einem Gemeindekreis engagiert, den nimmt man jedenfalls deutlich als Christen wahr.

Aber was unterscheidet uns "im Wald und auf der Heide" von einem Wanderer oder Jägersmann?

Vielleicht der Fisch auf unserem Auto am Parkplatz oder das Kreuz um unseren Hals?

Pfarrei St. Christophorus Diezer Land

Zentrales Pfarrbüro:

Ernst-Scheuern-Platz 6, 65582 Diez, Tel.: 06432 920940, Fax: 06432 2225

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 09 bis 11 Uhr

(außer Mittwoch) Mittwoch 14 bis 17 Uhr;

Email: pfarrbuero@st-christophorus-diezerland.de Homepage: www.st-christophorus-diezerland.de Katholische Klinik- und Seniorenheimseelsorge Diez

Hilmar Dutine, Klinik- und Altenheimseelsorger,

Tel. 06432 - 9209406 /

Mail: h.dutine@bistumlimburg.de,

Homepage:

www.altenheimseelsorge.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita Herz Jesu

Schlesierstr. 27, 65582 Diez,

Tel.: 06432 3855,

Mail: herz-jesu@kita.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita 65558 Balduinstein

Am Hain 8,

Tel.: 06432 81629

Mail: balduinstein@kita.st-christophorus-diezerland.de

Gottesdienstordnung Donnerstag, 09.10.25

Diez 10:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung im Haus Schönblick

Diez 16:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung im Haus Deul

Freitag, 10.10.25 Diez 10:00 Uhr

Wortgottesfeier mit anschließender Kommunionausteilung in der AWO Pflege

Samstag, 11.10.25

Diez 17:15 Uhr Eucharistische Anbetung

Diez 18:00 Uhr Vorabendmesse

Zollhaus 18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 12.10.25

Katzenelnbogen 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Balduinstein 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Diez 10:20 Uhr Rosenkranz

(Gebetskreis Herz Jesu)

Pohl 11:00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 14.10.25 Katzenelnbogen 09:00 Uhr Heilige Messe Termine der Woche

Mittwoch, 08.10.25 Katzenelnbogen 14:30 Uhr Seniorennachmittag mit Teilnahme der Firmlingen Katzenelnbogen 14:30 Uhr Ökumenischer Seniorentreff

Diez 15:00 Uhr Ökumene-Treffen in St. Peter Diez 19:30 Uhr Kommunionkatechetenabend

Donnerstag, 09.10.25 Diez 19:30 Uhr PROjektCHOR

Sonntag, 12.10.25 Katzenelnbogen 13:00 Uhr Herbstmarkt Katzenelnbogen

Montag, 13.10.25 Katzenelnbogen 09:00 Uhr "Wir bewegen uns" Dienstag, 14.10.25 Diez 19:00 Uhr Rosenkranzandacht der kfd Diez

Offene Kirchen

Diez - täglich von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr Katzenelnbogen – sonntags 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr Pohl – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr Balduinstein – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Ev. Kirchengemeinde Flacht/Holzheim/Niederneisen

Ev. Gemeindebüro Untere Aar, Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Telefon 06430 / 929 921

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.. 9 - 12 Uhr sowie Mo.-Mi. 14-16 Uhr und Do. 14-18 Uhr;

Pfr. Klaus Wallrabenstein

Tel. 06432 / 613 98 E-Mail: kirchengemeinde.flacht@ekhn.de

Homepage: www.kirchengemeinde-flacht.de

Kirmes-Gottesdienst in Flacht

Wir laden Sie am Sonntag, 12.10.2025 um 11 Uhr

zum Kirmes-Gottesdienst in die Aartalhalle nach Flacht ein.

Seniorenkreis in Niederneisen

Am 15.10. trifft sich um 15.00 Uhr der Senior/inn/enkreis der Ev. Gemeinde im Rathaus Niederneisen.

In fröhlicher Runde gibt es Nachdenkliches, Kreatives, Neues, Gespräch, Kaffee und Kuchen (Kuchen bitte selbst mitbringen). Wir freuen uns auf Sie!

Information zum Ewigkeitssonntag

Auch wenn Sie im Kirchenjahr 2025 keine kirchliche Bestattung hatten, verlesen wir gerne Ihre Verstorbenen am Ewigkeitssonntag. Kontaktieren Sie hierzu bitte unser Gemeindebüro in Hahnstätte Tel. 06430-929921.

Die **Bücherei Flacht** im Obergeschoss des Gemeindehauses, Hauptstraße 13a ist montags von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Der **Kreativkreis** trifft sich immer freitags um 16.00 Uhr im Gemeindehaus zum gemeinsamen stricken, häkeln usw. Kommen Sie doch einfach mal vorbei.

Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Das Gemeindebüro Untere Aar in der Kirchgasse 18 ist wie folgt geöffnet:

Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr sowie Mo. - Mi. 14 - 16 Uhr und

Do. 14 - 18 Uhr,

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten

eMail: kirchengemeinde.hahnstaetten@ekhn.de,

Telefon 06430/929921,

Instagram: gemeinsam_evangelisch

11.10.2025 - Spielenachmittag

Am 11.10.25 ab 15 Uhr lädt das ev. Jugendhaus und die ev. Kirchengemeinde zum Spielenachmittag mit Irene von Peter Haber Spielwelt in Diez ein.

12.10.2025 - Gottesdienst

Wir laden Sie am Sonntag, 12.10.2025 zum Gottesdienst mit Taufe um 10 Uhr in die Kirche nach Hahnstätten ein.

14.10.2025 - Frauenkreisel

um 20:00 Uhr im Gemeindehaus in Hahnstätten.

Ewigkeitssonntag

Am Ewigkeitssonntag denken wir im Gottesdienst an die verstorbenen Gemeindeglieder dieses Kirchenjahres und entzünden für jeden / jede eine Kerze.

Angehörige, deren Familienmitglied im Kirchenjahr evangelisch bestattet wurde erhalten zu diesem Gottesdienst eine persönliche Einladung.

Wenn Sie möchten, dass ihr Familienmitglied, welches nicht evangelisch bestattet wurde ebenfalls in diesem Gottesdienst namentlich aufgerufen wird, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro in Hahnstätten unter 06430/929921.

Ev. Kirchengemeinde Klingelbach

Rathausstr. 6, 56368 Klingelbach

Mittwoch, 08. Oktober

14.30 Uhr

Ökumenischer Seniorenkreis im Katholischen Pfarrheim

Sonntag, 12. Oktober

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit der Evangelischen Gemeinschaft in der Evangelischen Kirche zu Klingelbach

Samstag, 18. Oktober

18.00 Uhr Herbstliches Orgelkonzert in der Evangelischen Kirche zu Klingelbach mit Dekanatskantor Martin Samrock

Sonntag, 19. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst in Klingelbach - Pfarrer Andreas Becker Im Trauerfall wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Melanie Schneider. Selbst wenn Sie keine kirchliche Bestattung wünschen ist es möglich, Ihre Verstorbenen für eine Fürbitte in einem Gottesdienst aufzunehmen und am Ewigkeitssonntag zu verlesen. Nur dann werden die Verstorbenen auch im Kirchenecho aufgenommen!

Pfarrerin Melanie Schneider erreichen Sie unter

Telefonnummer 06486-911756 oder

melanie.schneider@ekhn.de.

Seit 01. Oktober befindet sich das Gemeindebüro in die

Kirchgasse 18 in Hahnstätten.

Sie erreichen uns dort

Mo bis Do von 9 bis 12 Uhr, Mo bis Mi von 14 bis 16 Uhr und

Do von 15 bis 18 Uhr unter 06430-929921.

Gerne können Sie auch eine E-Mail schreiben an

Kirchengemeinde.Klingelbach@ekhn.de



Herbstliches Orgelkonzert

Martin Samrock - Orgel Melanie Schneider - Texte

Samstag, 18. Oktober 2025, 18:00 Uhr

Mit Werken von:

T. Albinoni - J.G. Walther, L. Mozart,

F. Mendelssohn-Bartholdy, W. Boyce,

u.a.

Eintritt frei



Ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen

Im Kienborn 2, 56368 Katzenelnbogen

www.eghnkatzenelnbogen.de

Kontakt: Uli Landes, Tel.-Nr.: 06486-902970

Unser nächster **Gottesdienst findet am 12.10.2025 um 10:30 Uhr** im Gemeinschaftshaus (Im Kienborn 2, Katzenelnbogen) statt.

Haus- und Bibelkreise:

- Montags ("bunt gemischt") um 18:30 Uhr -Kontakt: Martin Janßen, Tel.-Nr.: 0163-6852548
- Dienstags (Bibelkreis im ev. Gemeindehaus Hahnstätten) um 15:00 Uhr Kontakt: Volker und Christa Sander, Tel.-Nr.: 06430-1092
- Donnerstags (Frauenhauskreis) 20:00 Uhr -Kontakt: Vanessa Birkholz, Tel.-Nr.: 06486-911566

Ev. Kirchengemeinden Kördorf und Obernhof

Pfarramt Kördorf und Obernhof: Pfarrerin Antje Dorn,

Dörsbachstr. 1, 56370 Kördorf,

E-Mail: kirchengemeinde.koerdorf@ekhn.de

Telefon 06486 / 6288

Gottesdienste:

Sonntag, 12.10.2025

10.15 Uhr Gottesdienst in Kördorf

Sonntag, 19.10.2025

9.00 Uhr Gottesdienst in Obernhof (Prädikant Max Fischer)

10.15 Uhr Gottesdienst in Kördorf

(Pfarrerin im Ehrenamt Sabine Rettinghaus)

Veranstaltungen:

Mittwoch, 08.10.2025

14.30 Uhr Frauenkreis in Obernhof

Donnerstag, 09.10.2025

14.30 Uhr Frauenkreis in Gutenacker

Ev. Kirchengemeinde Oberneisen mit Lohrheim und Netzbach

Sonntag, 12. Oktober 2025

kein Gottesdienst

Öffnungszeiten Gemeindebüro "Aar-Einrich" ab 01. Oktober 2025

Montag bis Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr **Donnerstag:** 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Weihnachtsmusical an Heiligabend

Im Familiengottesdienst an Heiligabend um 17 Uhr wird in diesem Jahr das Musical "Am Himmel geht ein Fenster auf" aufgeführt. Mitwirken werden der Kirchenchor Oberneisen, der Männerchor Hahnstätten, Kinder, Konfirmanden und Erwachsene. Wer Lust hat daran mitzuwirken, ist herzlich eingeladen montags um 20 Uhr in die Probe des Kirchenchores zu kommen. Dort erfahrt ihr auch nähere Einzelheiten zu den Proben und Ablauf des Musicals. Wir freuen uns auf alle, die daran teilnehmen möchten. Die nächste Probe findet am 20.10.2025 um 20 Uhr statt. Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Gemeindehaus. Unsere Anschrift: Ev. Gemeindebüro "Aar-Einrich" Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Telefon: 06430/929921 E-Mail: kirchengemeinde.oberneisen@ekhn.de

Ev. Kirchengemeinde Niedertiefenbach

Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306, ingo.henrich@ekhn.de Gottesdienst

Liebe Gemeinde, unser nächster Gottesdienst ist am Sonntag, dem 19. Oktober, um 11.00 Uhr.

Liebe Gemeinde, im Lesungsvers vom Samstag lesen wir: "Jesus spricht: Ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis ans Ende der Erde." (Apostelgeschichte 1,8) - Liebe Gemeinde, oft höre ich den Satz, dass man nicht in den Gottesdienst komme, weil man sich Gott auch in der Natur besonders nahe fühle. Und diese Nähe ist ja auch durchaus real. Aber wie können wir dabei Jesu Zeugen "bis ans Ende der Erde" sein? - Wer zur Kirche geht, wer sich in einer kirchlichen Einrichtung oder einem Gemeindekreis engagiert, den nimmt man jedenfalls deutlich als Christen wahr. Aber was unterscheidet uns "im Wald und auf der Heide" von einem Wanderer oder Jägersmann? Vielleicht der Fisch auf unserem Auto am Parkplatz oder das Kreuz um unseren Hals?

Gemeinde Unterwegs Rhein-Lahn e.V.

Evangelische Freikirche, Mitglied in Foursquare Deutschland Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Kleingruppen, sämtliche Veranstaltungen finden, soweit nicht anders vermerkt, in unseren Gemeinderäumen statt.

Sonntag, 12.10.,

10.30 - 12.00 Uhr: Gottesdienst

Montag, 13.10.,

10.00 - 11.30 Uhr: Hauskreis Buch

Dienstag, 14.10.,

19.00 - 20.30 Uhr: "von Mann zu Mann" - Bibelkreis für Männer **Donnerstag, 16.10.**,

19.00 - 20.15 Uhr: Audienz mit dem König!

Die Gegenwart Gottes genießen, Kraft tanken und mehr...

Freitag, 17.10.,

19.15 - 22.15 Uhr: Grace Generation - ein cooler Abend mit Gott, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Nächster Gottesdienst:

Sonntag, 19.10., 10.30 - 12.00 Uhr

Gemeinderäume: Industriestraße 22, 56355 Nastätten

Kontakt: Magdalene Kolar, leitende Pastorin, Tel. 0160-2027727

oder m.kolar@gemeinde-unterwegs.de

Weitere Infos: www.gemeinde-unterwegs.de;

www.foursquare-deutschland.de

Feuerwehr-Informationen

Freiwillige Feuerwehr Verbandsgemeinde (VG) Aar-Einrich

Grundausbildung 2025

Für 27 zukünftige Feuerwehrmänner und -frauen begann am Abend des 24. März 2025 der "Ernst des Löschwesens". Für die Grundausbildung (Truppmann Teil 1) hatten sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den 30 Einheiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich im Feuerwehrgerätehaus Katzenelnbogen eingefunden. Seit diesem Jahr wird die Truppmannausbildung Teil 1 in hybrider Form angeboten. Der theoretische Teil wird sich im Selbststudium über einen Zeitraum von sechs Wochen angeeignet. In dieser Zeit haben die Teilnehmer an zwei Abenden

die Möglichkeit, entsprechende Fragen, die sich im Selbststudium ergeben, an Ausbilder in einer Onlinesprechstunde zu stellen und entsprechende Information bzw. Antworten zu erhalten. Auch besteht natürlich die Möglichkeit, per E-Mail und Chat mit den Ausbildern in Kontakt zu treten, um Fragen beantwortet zu bekommen. Während des Selbststudiums waren im Anschluss an die entsprechenden Lernpakte verschiedene Fragenbögen analog der Lernerfolgskontrolle zu beantworten. Danach wurde an vier Samstagen und einem Abend ("heiße Ausbildung") die Praxis absolviert. Die theoretische und praktische Lernerfolgskontrolle schloss sich an. Durch die hybride Ausbildung (Theorie im Eigenstudium und praktische Ausbildung am Schulungsstandort Katzenelnbogen) konnte die Ausbildung für die Truppmann-Ausbildung Teil 1 auf 34 Unterrichtseinheiten in Präsenz statt wie früher 70 Unterrichtseinheiten verkürzt werden. Wie in den Jahren zuvor fand das Highlight für die Auszubildenden am Mittwoch, dem 18. Juni, mit dem Löschen eines Gasbrandes und das Abschiebern der Gasleitung statt. Den Abend gestaltete die Firma Schümann Brandschutz GmbH aus Hahnstätten mit ihrem Ausbildungsequipment und Ausbildungsteam. Die Feuerwehrfrauen und -männer wurden vorab mit dem Umgang eines Hohlstrahlrohres (spezielles Strahlrohr für den Innenangriff) trainiert.



Am 26. Juni 2025 stellten die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden das erlernte Wissen ihren Wehrführern in einer "Alarmübung" auf dem Gelände der Firma Fliesen-Meyer, die dieses dankenswerter Weise für die Abschlussübung zur Verfügung stellte, unter Beweis. Die Wehrleitung, vertreten durch Carsten Rübsamen, bestätigte im Anschluss der Mannschaft ihr Können und gratulierte zu der bestandenen Prüfung. Zusätzlich wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Erste-Hilfe-Kurs mit weiteren neun Ausbildungsstunden absolviert. Alle waren mit "Feuer und Flamme" dabei. Sie scheuten sich nicht, sich den "komplizierten" Knoten und Stichen zu widmen. Die Kreisausbilder erklärten ihren Schützlingen mit Engelsgeduld die Tücke des doppelten Ankerstichs, des Spierenstichs, den Mastwurf, den Rettungs- und Achterknoten sowie den Zimmermannsstich. Es schien zunächst verwirrend, doch in der Anwendung gelangen die Knoten und Stiche. Die Ausbilder beschäftigten die Auszubildenden mit der schnellen Wasserentnahme am offenen Gewässer und der fachlich korrekten Anwendung der Saugschlauchkupplung. Man ließ die vierteilige Steckleiter auf dem Gelände der Realschule plus und Fachoberschule in Katzenelnbogen fachgerecht aufstellen und alle (schwindelfreien) Ausbildungsteilnehmer durften Katzenelnbogen aus der Vogelperspektive anschauen. Den schwierigsten Part der Ausbildung zeigten die Ausbilder mit großer Sorgfalt. Sie führten die Teilnehmer mit großen Sicherheitsvorkehrungen in das Ablöschen eines Gasbrands ein, um den fachgerechten Angriff auf die offene Gasflamme zu üben. Mit dabei im nicht ungefährlichen Übungsgeschehen sind stets Tobias Schümann und sein Team der hiesigen Schümann Brandschutz GmbH. Das Team um Tobias Schümann steht immer wieder gern der Feuerwehren der VG Aar-Einrich für diese Ausbildung zur Seite. Mit dem Brandsimulationsgerät erzeugten sie in Sekundenschnelle eine große, breite Feuerfront, die mit einer riesigen Gasflamme wirkungsvoll in Szene gesetzt wurde

und den präzisen Löschvorgang zum Angriff forderte. Hierbei wurden zunächst mit dem wasserführenden Hohlstrahlrohr die Flammen zurückgedrängt, bis ein Feuerwehrkamerad den Gashahn abdrehte und somit die Gaszufuhr unterbinden konnte.

in bestandener Grundlehrgang mit Abschlussprüfung bedeutet für alle Wehreinheiten - und sind sie noch so klein - Schutz für die Bürger ihrer Gemeinde. Natürlich genügt der Grundlehrgang nicht für eine ordentliche komplette Feuerwehrausbildung. Im Zeitraum vom 19. Mai bis 4. Oktober absolvierten die Feuerwehrmänner und -frauen des Grundlehrgangs zusätzlich den Sprechfunklehrgang in hybrider Form mit Selbststudium und einem Präsenzteil von neun Unterrichtsstunden samt Prüfung. Die Sprechfunkausbildung wurde in drei Lehrgängen ausgeteilt. Es bleibt zu hoffen, dass alle Teilnehmer nach Abschluss der Grundausbildung mit der Truppmann Teil 2 Ausbildung weitermachen. Es warten noch unzählige Lehrgänge, denn auch heute noch sind die "Blauröcke" etwas ganz Besonderes: Menschen, die sich in unzähligen Stunden ehrenamtlich für die Sicherheit aller Bürger einsetzen. Die ständigen Hitzewellen mit den immer öfter auftretenden Vegetationsbränden bei uns in der VG Aar-Einrich und im gesamten Rhein-Lahn-Kreis sowie die ansteigende Anzahl der Starkregenereignisse zeigen, wie wichtig die solide Ausbildung der Feuerwehrmänner und -frauen ist.



Parallel zur Grundausbildung in der Einsatzabteilung absolvierten an der Realschule plus und Fachoberschule im Einrich und der Realschule plus im Aartal weitere 17 Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsfach begleitend durch die Ausbilder der Verbandsgemeinde erfolgreich die Truppmann-Ausbildung Teil 1. Die Schülerinnen und Schüler können mit Vollendung des 16. Lebensjahr in der Feuerwehr ihrer Gemeinde aktiv werden und direkt mit den Weiterbildungen beginnen. Ein Dank geht an die beiden Schulen, die dieses Projekt seit Jahren mit begleiten und mit ihrem Beitrag die Gewinnung aktiver Feuerwehrkameradinnen und -kameraden unterstützen.

Im November 2025 schließt das Ausbildungsjahr in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich mit dem Atemschutzgeräteträgerlehrgang ab. 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden entsprechend angemeldet. Fotos: Lea Bretschneider

Kunst und Kultur

Dialog Aar-Einrich

Matinee-Konzert in Klingelbach: Diezer Instrumentalensemble begeisterte mit Vielfalt und Talent

Das Publikum erlebte einen besonderen musikalischen Vormittag mit dem Diezer Instrumentalensemble in der Klingelbacher Kirche.



Foto: Matthias Frey

Die ev. Kirchengemeinde Klingelbach und der Dialog Aar-Einrich hatten am Sonntag, dem 21. September 2025 zu einem besonderen kulturellen Ereignis in die evangelische Kirche nach Klingelbach eingeladen. Das Diezer Instrumentalensemble präsentierte im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz, der in diesem Jahr unter dem Motto "Forever Young" steht, ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von J.B. Accolay, G. Bizet, B. Britten, C. Debussy, M. de Falla, M. Gold, B. Lloyd, F. Mertens und F. Kreisler. Ein besonderes Highlight des Konzertes: die Auftritte der jüngsten Ensemblemitglieder Nele Biedert, Paula Kramm und Lev Kapteli, die als Solistinnen und Solist ihr Können unter Beweis stellten.

13. Weltklangfestival

08.11.2025 | 19 Uhr | Stadthalle Katzenelnbogen



Am Samstag, 08. November 2025, 19:00 Uhr findet das 13. Weltklangfestival in der Stadthalle Katzenelnbogen statt – ein Konzert, bei dem Musik Grenzen überwindet, Kulturen verbindet und Menschen zusammenführt.

Das Festival vereint außergewöhnliche Künstlerinnen und Künstler aus unterschiedlichen Klangwelten: das Duo do-nawā, Valentina Bellanova sowie das Trio Tony Clark, Khadim Seck und Max Clouth. Jede und jeder von ihnen bringt eigene, unverwechselbare Töne in dieses Konzert – und gemeinsam schaffen sie eine Reise durch Rhythmus, Melodik und Gedanken, die unser aller Herzen berühren kann. In einer Zeit, in der Zusammenarbeit und Offenheit wichtiger denn je sind, erinnert das Weltklangfestival daran, wie Musik Barrieren abbaut, Dialog eröffnet und Gemeinschaft stärkt.

Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Aar-Einrich Lars Denninghoff dankt dem Organisator Matthias Frey, dessen Engagement als Weltmusiker in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich die treibende Kraft hinter diesem Festival ist. Sein Wille, Brücken zwischen Kulturen zu schlagen, macht diese Veranstaltung möglich und schenkt uns jedes Jahr neue Momente der Begegnung und des Staunens.

Allen Besucherinnen und Besuchern wünschen wir einen schönen Abend mit inspirierenden Klängen, intensiven Gesprächen und fröhlicher Gemeinschaft.



-oto

do naw - Iran, Deutschland

Markus Wach - Kontrabass, Gitarre | Samira Memarzadeh - Harfe

Die Musiker von do-nawā (übersetzt "Zwei Melodien") Markus Wach und Samira Memarzadeh lernten sich 2018 bei Musiksessions in Frankfurt kennen. Schnell erkannten der Multi-Instrumentalist und die Harfenistin ihr gemeinsames Interesse für alte orientalische Musiktraditionen und hierzulande kaum gespielte Instrumente. Markus Wach studierte Kontrabass und Gitarre in Mainz, beschäftigt sich jedoch schon seit vielen Jahren mit seltenen und besonderen Musikinstrumenten, vorwiegend Saiteninstrumenten aus dem Nahen Osten und Zentral Asien.

Samira Memarzadeh studierte klassische Harfe und spielt neben der Konzertharfe auch die alt-anatolische Winkelharfe Ceng, die anhand von musealen Instrumenten und Wandmalereien rekonstruiert wurde. Seither widmet sich do-nawā Musik, beseelt von Jahrhunderte alten Klängen, immer wieder ergänzt durch eigene Nuancen und den besonderen Timbres seltener Saiteninstrumente aus der ganzen Welt.

www.markuswach.de | www.samiramemarzadeh.com



Valentina Bellanova – Italien | Flöte

Valentina Bellanova, gebürtige İtalienerin, lebt und arbeitet seit Ende 2006 in Deutschland. Ihr musikalischer Hintergrund ist die klassische europäische Musik, besonders die Alte Museik und die traditionelle Musik aus Italien. Sie erwarb ihr Solistendiplom im Fach Blockflöte und Alte Musik an der HMTM Hannover und studierte Musik- und Geisteswissenschafen an der Universitä delgi in ihrer Heimatstadt Florenz. In 2011 verliebte sie sich in den Klang der Ney – der türkischen und arabischen Schilfrohrflöte – und begann ihre Ausbildung an diesem Instrument und in der Musik des Nahen Ostens. Dabei beschäftigte sie sich intensiv mit den unterschiedlichen Traditionen aus dem Mittelmeerraum und deren Ästhetik. Sie ist nun seit über 10 Jahren in der

deutschen und europäischen klassischen und transkulturellen Musikszene aktiv und arbeitet mit zahlreichen traditionellen und klassischen Ensembles aus Syrien, Ägypten, Algerien, Iran, Italien, Türkei, Griechenland, Bulgarien, Deutschland u.v.a. zusammen. Dadurch ist es ihr gelungen, sich im Laufe der Zeit einen einzigartigen Erfahrungsschatz von musikalischer Praxis und Ästhetik aufzubauen, wie in ihrem Soloalbum "Eremos" zu hören ist. Zusätzlich zu ihren Hauptinstrumenten (türkische/arabische Ney und Blockflöte) spielt sie viele andere Blasinstrumente wie Dudelsack, Dudik, Zurna, Kaval sowie die mittelalterliche Drehleier. Neben ihrer Arbeit als freischaffende Musikerin beschäftigt sie sich auch mit editorischer Arbeit für Musikverlage wie Girolamo und den Schott-Verlag. So erschien im Frühjahr 2024 ihr Buch "Türkisch Folk Tunes for recorder" für den Schott-Verlag. In 2022 erfüllte sie sich einen Herzenswunsch mit dem Beginn des Studiums "Musik des Mittelalters" an der Folkwang Universität Essen. Sie integriert auch diese musikalische Welt in ihr Repertoire. Als Brücke zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Zeiten betrachtet sie sich selbst als "trans-Musikerin": quer durch die Zeit und guer durch die Welt, musikalisch überall zu Hause. www.valentinabellanova.com



Tony Clark, Khadim Seck und Max Clouth – USA, Senegal, Deutschland

Tony Clark – Shakuhachi, Sitar, Gesang, Bass | Khadim Seck – Percussion, Flöte, Ngoni, Gesang | Max Clouth - Gitarre Die Töne von Ngoni und Shakuhachi spannen sanfte Bögen auf, heben in sphärische Weiten, Gitarrenklänge setzen ein, führen die Bewegung fort, wie ein Sternzeichen am östlichen Horizont. Komplexe Perkussions-Texturen, expressive Improvisationen, Musik wie ein Leporello, ein Bilderkabinett. Der Frankfurter Gitarrist Max Clouth hat drei Jahre in Mumbai gelebt und dort indische Musik studiert, ist tief in das Land, seine Traditionen und Klänge eingetaucht. 2017 erhielt er das Frankfurter Jazzstipendium – den Jazzpreis der Stadt Frankfurt. Er arbeitet kontinuierlich im Spannungsfeld von indischer Musik und Jazz.Max Clouths neues Trio mit dem virtuosven Percussionisten Khadim Seck und Shakuhachi-Meister Tony Clark verschmilzt diese Elemente in organischer Weise.

www.123jetzt.wixsite.com/life/clark | www.khadimseck.de | www.maxclouth.com

Weltklang Festival 2025

Samstag, 08. November 2025 - Stadthalle Katzenelnbogen Beginn 19 Uhr - Abendkasse ab 18 Uhr

Karten: 25 € Kartenverkauf bei

- Kartenverkauf bei

 www.ticket-regional.de
- Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, Tel. 06486 – 9179-0
- Weltladen, Untertalstraße 18, 56368 Katzenelnbogen
- ·Ulrich Lenz Drogerie, Obertalstraße 7,56368 Katzenelnbogen
- · Die Feinkleins, Untertalstraße 21, 56368 Katzenelnbogen
- · sowie an der Abendkasse

Idee und künstlerische Leitung: Matthias Frey

Aus Vereinen und Verbänden

Schachclub Einrich e.V.

1. Mannschaft startet mit einem Auswärtssieg in der 2. Rheinland-Pfalz-Liga Nord

Einen erfolgreichen Start in die Spielzeit 2025/2026 gelang der 1. Mannschaft des Schachclubs Einrich im Westerwald, gegen die Mannschaft des SK Altenkirchen. Nach den Punkteteilungen an Brett 3 und Brett 6 von Jan-Eric Kober und Edgar Lange, brachte Liam Vogt am 7. Brett mit seinem Partiesieg den SCE zunächst in Führung. Wesentlich später im Matchverlauf konnte Altenkirchen am 8. Brett aber ausgleichen, in einer eigentlich sicheren Remisstellung griff Ersatzspieler Andreas Back fehl und musste sich einige Zeit später geschlagen geben. Nach über drei Stunden Spielzeit stand es nun 2 : 2 unentschieden. Die nächsten Entscheidungen fielen dann an den Spitzenbrettern, Tarik Dörr gelang es am 1. Brett einen vollen Punkt einzufahren und den SCE wieder in Führung zu bringen. Am 2. Brett war es dann Michael Gärtner der mit seinem Partiegewinn die SCE-Führung zum 2:4 ausbaute. Jetzt hatte man auf Einricher Seite vier Brettpunkte auf dem Konto und ein Mannschaftsremis bereits in der Tasche. Dies gab Sicherheit für die beiden anderen noch laufenden Begegnungen. Am 4. Brett konnte Luca Schramm ein für ihn schwer zu spielendes Endspiel mit einem Springer gegen einen Läufer bei einem Minusbauern auf seiner Seite ausgeglichen halten, auch weil sein Gegner keine Gewinnzüge fand. Diese Punkteteilung zum 21/2 : 41/2 läutete den Mannschaftssieg ein. Am 5. Brett überschritt der Gegenspieler von Thomas Riedel dann seine Bedenkzeit und der Endstand lautete 21/2: 51/2. Damit entführten die Einricher zwei Mannschaftspunkte und die 51/2 Brettpunkte aus dem Westerwald in den Taunus. Alle Ergebnisse und Tabellen findet man im Internet auf der Seite des Schachbundes Rheinland-Pfalz unter: www.sbrp-ergebnisdienst.de.

Die Spiel- und Trainingsabende des Schachclubs Einrich e.V. finden jeweils dienstags, von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr (Jugend) und ab 19:00 Uhr (Erwachsene) im Bürgerhaus in Herold, Mühlweg 6 statt. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

■ Einricher Wanderfreunde 90 e.V. Allendorf

Wandertermine

Busfahrt am 12.10.25 - Restplätze

Für die Busfahrt am Sonntag nach Hirzweiler (Saarland) sind nur noch Restplätze frei. Bei Interesse bitte melden.

18./19.10. "Indian Summer in Daisbach"

Wandertag des SC 1928 Daisbach e.V. (Hessen)

Startzeiten: Sa. u. So., 7.30 Uhr - 14.00 Uhr (6 u.10 km),

So. 7:30 - 12:00 Uhr (20 km)

Start: Sportheim SC Daisbach,

An Volbertsberg 2, 65326 Aarbergen-Daisbach

Die Einricher nehmen an der Veranstaltung teil.

Bitte Fahrgemeinschaften rechtzeitig abstimmen.

Am Start im Sportheim in Daisbach bitte unseren Vereinsnamen angeben! Für Fragen/Anmeldungen gerne beim Vorsitzenden unter Tel. 06438/9236088 melden.

TuS Burgschwalbach

Seniorenfußball

Rheinlandpokal Mittwoch, 08.10.25, Anstoß: 19:30 Uhr TuS Burgschwalbach - SG St. Katharinen Kreisliga C Donnerstag, 09.10.25, Anstoß: 19:30 Uhr TuS Burgschwalbach III - SG Birlenbach/Schönborn II Kreisliga A Freitag, 10.10.25, Anstoß: 19:30 Uhr TuS Burgschwalbach II - SG Hundsangen II Bezirksliga Samstag, 11.10.25, Anstoß: 17:00 Uhr

TuS Burgschwalbach - SV Windhagen

Förderverein der FFW Eisighofen

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Eisighofen lädt zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung am 24. Oktober 2025 um 20 Uhr in die Gaststätte "Zur alten Schule" (Hauptstraße 4, Eisighofen) ein.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

- 1. Begrüßung und Totenehrung
- 2. Bericht der Wehrführung
- 3. Bericht des Schriftführers

- Bericht des Kassenwarts
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Entlastung des Vorstandes
- 7. Wahl eines neuen Vorstandes
- 8. Bestimmung eines neuen Kassenprüfers
- 9. Sonstiges

Anträge müssen mindestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung beim Vorstand eingereicht werden. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich

der Vorstand des Fördervereins der FFW Eisighofen

TTC Eisighofen

Spielbericht

. Kreisliga, Herren

TTC Eisighofen – VfL Nastätten

7-7

Die erste Mannschaft des TTC Eisighofen spielte im Heimspiel gegen Nastätten 7:7 unentschieden. Für den TTC spielten Marco Kaiser (2:1), Liam Vogt (1:2), Florian Kunz (1:2) und Stefan Haas (2:1). Die Doppel spielten Marco Kaiser/Liam Vogt (1:0) und Florian Kunz/Stefan Haas (0:1).

2. Kreisklasse, Herren

VfL Osterspai II – TTC Eisighofen III

8:2

Die dritte Mannschaft des TTC Eisighofen verlor ihr Auswärtsspiel gegen Osterspai mit 8:2. Für den TTC spielten Hildegard Kesseler (1:1), Jürgen Schütz (0:2), Marie-Christin Rühl (0:2) und Simon Schütz (0:2). Die Doppel spielten Jürgen Schütz/Simon Schütz (0:1) und Hildegard Kesseler/Marie-Christin Rühl (1:0).

■ Schützenverein Ergeshausen 1927 e.V.

Ergeshausens Schützen nahmen am 3. Offenen Blasrohrturnier in Kettenbach teil



Steffen Paul und Cleo Lotz auf dem Blasrohrstand im Bürgerhaus in Kettenbach. Foto: Steffen Paul

Bereits zum dritten Mal richteten die Bergschützen, aus Kettenbach an der Aar, ein offenes Blasrohrturnier aus. 92 Schützen nahmen am diesen Event teil! Dieses Jahr traten auch eine junge Schützin und ein Schütze des KK SV Ergeshausen 1927 e.V. zum ersten Mal an.

Bei ihrem ersten großen Turnier belegte Cleo Lotz in der Jugendklasse weiblich mit einen guten Ergebnis von 475 Ringen den 8. Platz. Auch Steffen Paul konnte ein gutes Ergebnis vorweisen und belegte in der Herrenklasse mit 517 Ringen den 22. Platz. In der, mittlerweile etablierten, Disziplin Blas-

rohr-Schießen werden bei einem Wettkampf 60 Pfeile auf eine Scheibe gezielt. Hier können demnach 600 mögliche Ringe erzielt werden. Im Anschluss gab es bei der Siegerehrung entsprechende Urkunden für die Teilnehmenden. Herzlichen Glückwunsch zu der erfolgreichen Teilnahme an diesem Turnier.

Obst- und Gartenbauverein Hahnstätten 1891 e.V.

Obstbaumschnittkurs am 18.10.2025

Obstbäume richtig schneiden, nur wie? Obstbäume benötigen die Pflege des Menschen, um stabil zu wachsen und uns somit lange Freude und leckere Früchte zu schenken. Am Samstag, den 18.10.2025 bietet der Obst- u. Gartenbauverein einen Obstbaumschnittkurs an. Der Kurs wird von Gärtnermeister Klaus Schneider durchgeführt und findet im Garten von Fam. Herberger, im Abraham statt. Beginn 10.00 Uhr. Grillen und Geselligkeit am 18.10.2025

Der OGV lädt seine Mitglieder*innen für Samstag, den 18.10.2025, ab 12.00 Uhr in den Garten von Fam. Herberger, im Abraham zum Grillen ein. Bei Würstchen und kalten Getränken, Kaffee und Kuchen wollen wir ein paar gemütliche Stunden mit Euch in geselliger Runde verbringen. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Um besser planen zu können bitten wir um vorherige Anmeldung bis zum 15.10.2025 bei unserem Vereinsvorsitzenden, Herrn Reiner Keitsch, Tel. 06430/6250. Um die Umwelt zu schonen wollen wir Müll vermeiden und bitten Euch Teller, Besteck, Gläser und Tassen mitzubringen.

Der Schützenverein Hahnstätten 1960 e.V. informiert!

Am Sonntag, den 19. Oktober 2025 ab 11:00 Uhr, wird durch eine kleine Böllereinlage eröffnet, veranstaltet der Schützenverein Hahnstätten einen Tag der offenen Tür in seinem Schützenhaus Auf dem Heideberg. Wir möchten den Besuchern den Schießsport näherbringen, daher werden Luftpistolen und Gewehre, Lichtgewehre und Pistolen zum Probieren auf der 10m Bahn zur Verfügung stehen.

Außerdem besteht die Möglichkeit, sein Können auf der 50m Bahn mittels Kleinkalibergewehres zu demonstrieren. Für Gespräche rund um den Schießsport stehen der Vorstand und Schießleiter zur Verfügung. Selbstverständlich geht so eine Veranstaltung nicht ohne Verköstigung ab, wir bieten Fleischkäse im Brötchen und Weißwurst mit Brezeln und natürlich diverse Getränke an. Gäste, die sich mit der Krachledernen oder im Dirndl einfinden, werden mit einem Freibier belohnt. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

VdK Kaltenholzhausen

Weinprobe

Der VdK lädt für Samstag den 25.10.2025 um 19.00 Uhr zu ihrer alljährlichen Weinprobe ins Dorfgemeinschaftshaus in der Schulstraße herzlich ein.

Genießt die Vielfalt des Weins- und laßt den Abend in gemütlicher Runde ausklingen.

Für kleine Snacks ist ausreichend gesorgt. Ein Unkostenbeitrag von € 12,00 wird an diesem Abend erhoben.

Anmeldung bis zum 18.10.2025 bei Roselinde Zimmermann Tel. 06430 / 924905, Email: r.z.kaltenholzhausen@web.de.

Verein Freunde hist. Maschinen und Traktoren Nassauer Land e.V. Niederneisen

Der Verein lädt alle Mitglieder, Freunde, Interessierte und Gönner am **Freitag den 10.10.2025** in die Pizzeria La Vigna in Holzheim zum Stammtisch ein. Beginn ist um **20.00 Uhr.**

TuS Niederneisen

Empfehlung für den Herbst

Wie heißt es in dem berühmten Herbstgedicht von Rainer Maria Rilke? "Wer jetzt kein Haus baut, baut sich keines mehr. Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben, wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben und wird in den Alleen hin und her unruhig wandern, wenn die Blätter treiben." So poetisch diese Zeilen auch klingen mögen, für die TuS aus Niederneisen irrt Rilke mit jenen Worten gewaltig. Denn wer jetzt allein ist, kann sich flugs der Turn- und Sportgemeinde anschließen, Geselligkeit in der Gemeinschaft erleben und dazu mit einem vielfältigen sportlichen Angebot obendrein etwas zur Erhaltung der eigenen Gesundheit beitragen. Egal ob Fußball, Turnen, Tanzen oder Leichtathletik: Bei der TuS stehen die individuellen Bedürfnisse betätigungsfreudiger Menschen an erster Stelle. Für den schnellen Überblick lohnt sich ein Blick auf die Vereinshomepage. Unter www.tus-niederneisen.de erfährt man mehr.

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Oberneisen

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Oberneisen lädt alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder mit Partner zum diesjährigen Familienabend am Samstag, den 01.11.2025 um 19:00 Uhr in das Feuerwehrhaus Oberneisen ein. In diesem Jahr wird Spießbraten angeboten. Anmeldungen werden ab dem 13.10. - 26.10.2025 von Rüdiger Schäfer und Florian Wick entgegengenommen. Bei der Anmeldung ist ein Unkostenbeitrag von 7,50 Euro pro Person zu entrichten. Mitzubringen sind Teller und Bastock

SFV Schiesheim 1988

Jahreshauptversammlung am Freitag, den 14. November 2025 Hiermit laden wir alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Termin: 14. November 2025, 18:00 Uhr im Rathaus Schiesheim Tagesordnung:

- Eröffnung/Begrüßung
- 2. Totenehrung
- 3. Bericht 1. Vorsitzende
- 4. Bericht Kassiererin
- Bericht Kassenprüfer

- 6. Aussprache zu den Punkten 3 5
- 7. Entlastung des Vorstandes
- 8. Neuwahl des 2.- und des Ersatzkassenprüfers/in
- 9. Anträge der Mitglieder

(Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung verzeichnet sind, kann in der Jahreshauptversammlung nur dann abgestimmt werden, wenn diese Anträge mindestens 2 Wochen vor der Jahreshauptversammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden, Nadine Werner, eingegangen sind und den Mitgliedern mindestens 1 Woche vorher zur Kenntnis gebracht wurden!)

Terminkalender 2026

Abstimmung über Ausflug 2026 - eine Fahrt Ende Mai oder zu einem Weihnachtsmarkt im Dezember -

11. Wünsche, Verschiedenes

Es lädt ein

Der Vorstand SFV-Schiesheim 1988 e.V.

Politik/Wahlen

MdB Dr. Tanja Machalet

Wahlkreisbüro

Adresse: Schloßstr. 4, 56377 Nassau,

Telefon: 02604 - 952 28 57 **Fax:** 02604 - 952 28 58,

E-Mail: tanja.machalet.wk@bundestag.de

Alle Bürgerinnen und Bürger, die Fragen haben und/oder Unterstützung benötigen, können sich gerne an uns wenden. Insbesondere in Gesundheits-, Sozial-, Renten- oder Asylfragen helfen wir gern weiter. Für ein persönliches Gespräch mit der Bundestagsabgeordneten Dr. Tanja Machalet, oder ihrem Team, vereinbaren Sie bitte einen Termin. Darüber hinaus sind wir telefonisch oder per E-Mail erreichbar.

Vereine überregional

Förderverein Limeskastell Pohl

Lokal & Lecker - Rhein| Lahn| Lecker Sonntag, 12. Oktober 2025, ab 10.30 Uhr www.lokal-und-lecker.de; Eintritt kostenlos!

Der lokal & lecker Genussmarkt 2025 stellt wieder viele an Rhein, Lahn und Limes mit Liebe hergestellten Lebens- und Genuss-mittel an einem schönen Ort aus. Die Besucher können nach Herzenslust probieren,

vergleichen und kaufen. Die 1. Römercohorte Opladen wird eine römische Cena zubereiten. Die einzelnen Gänge des opulenten Abendessens werden frisch zubereitet zum Probieren angeboten. Beginn um 10.30 Uhr mit einer ökumenischen Erntedank-Andacht. 06772 96 80 768, www.limeskastell-pohl.de, Kirchstraße • 56357 Pohl

Förderverein Stationäres Hospiz Rhein-Lahn e.V.

Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins Stationäres Hospiz Rhein-Lahn e.V. **am D**ienstag, 25.11.2025, 18.00 Uhr, **Hospiz Nassau**,

Am Sauerborn 4, 56377 Nassau, Gemeinschaftsraum Tagesordnung

- 1. Begrüßung und Eröffnung
- 1.1 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
- 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.3 Anträge zur Änderung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 2. Vorstand
- 2.1 Bericht des Vorsitzenden
- 2.2 Bericht des Schatzmeisters
- 2.3 Bericht der Kassenprüfer
- 2.4 Genehmigung der Bildung von Rücklagen durch den Vorstand aus dem Jahresüberschuss 2024

- 2.5 Entlastung des Vorstandes
- 3. Neuwahl des Vorstandes
- 3.1 Vorsitzende / Vorsitzender
- 3.2 Stellvertretende Vorsitzende / Stellvertretender Vorsitzender
- 3.3 Schatzmeisterin / Schatzmeister
- 3.4 Stellvertretende Schatzmeisterin / Stellvertretender Schatzmeister
- 3.5 Schriftführerin / Schriftführer
- 4. Neuwahl der Kassenprüfer/innen
- 5. Ausblick auf das Jahr 2026
- 6. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können Mitglieder bis drei Wochen vor dem Termin der Mitgliederversammlung einreichen an Förderverein Stationäres Hospiz Rhein-Lahn e.V.,

Wipsch 10, 56130 Bad Ems, Mail: info@hospiz-nassau.de.

Bad Ems, 23.09.2025

Dr. Martin Schencking, 1. Vorsitzender

Lotto Rheinland-Pfalz präsentiert

Die Mainzer Hofsänger am 19. Oktober 2025, 17:00 Uhr Stadthalle Nassau

Einlass: 16:30 Uhr, Benefizzweck: Stiftung Scheuern

Preise: 20 Euro im Vorverkauf, 25 Euro an der Abendkasse, 18 Euro ermäßigt für Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung, Menschen in Grundsicherung.

- www.ticket-regional.de/stiftung-scheuern, Tickethotline: 0651-9790 777
- Staatsbad Bad Ems, Römerstraße 8, 56130 Bad Ems
- Touristik Bad Ems-Nassau, Römerstraße 11, 56130 Bad Ems
- Reisebüro Urlaubswelt, Römerstraße 48+52, 56355 Nastätten
- Touristinformation Lahnstein, Salhofplatz 3, 56112 Lahnstein
- Nassauer Lotto & Tabak-Laden, Amtsstraße 11 a, 56377 Nassau
- Am Empfang der Stiftung Scheuern, Am Burgberg 16, 56377 Nassau

DGB-Kreisverband Rhein-Lahn

Yvonne Schulski einstimmig zur Vorsitzenden wiedergewählt Der Kreisverband Rhein-Lahn im Deutschen Gewerkschaftsbund hat sich am 22. September im Kreishaus in Bad Ems neu konstituiert. Im Landkreis sind laut aktuellen Zahlen der Bundesagentur für Arbeit knapp 33.300 Menschen sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Dazu kommen ca. 5.800, die ausschließlich geringfügig beschäftigt sind, also im Minijob tätig.

Die Wahl wurde geleitet von Sebastian Hebeisen, dem DGB-Geschäftsführer für die Region Koblenz. Er sagt: "Diese Wahlen stärken unsere demokratischen Strukturen! Die Menschen in unseren Kreisverbänden machen es möglich, gewerkschaftliche Werte und Anforderungen auch vor Ort zum Thema zu machen und so für die Interessen der Beschäftigten und eine solidarische Gesellschaft einzutreten!" Zur Vorsitzenden wurde erneut Yvonne Schulski gewählt. Sie vertritt die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft im Vorstand. Die Lehrerin ist tätig im Förderschulbereich und im Personalrat sowie im Vorstandsteam des Kreisverbands der GEW. Sie verknüpft mit ihrem Mandat folgendes Interesse: "Ich hoffe, dass ich als Vorsitzende des DGB-Kreisverbands Rhein-Lahn etwas dazu beitragen kann, die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen in der Region zu verbessern. Gewerkschaftliche Werte und Sichtweisen sind dabei heute wichtiger denn je. Besonders am Herzen liegt mir eine gute Bildung aller Kinder von der frühkindlichen Bildung über die Schule bis zur Ausbildung. Dieter Roß ist ebenfalls für die GEW im Vorstand dabei. Marko Seibel, der Vertreter der IG Metall im Vorstand des DGB-Kreisverband Rhein-Lahn, erläutert seine Position: "Zukunft braucht Investitionen in gute Arbeit, Mitbestimmung und einen starken Sozialstaat.

Die IG Metall und der DGB machen klar: Die Transformation muss solidarisch gestaltet werden - und ihre Kosten dürfen nicht auf dem Rücken der Beschäftigten abgeladen werden!" Seibel, der Gewerkschaftssekretär bei der IG Metall ist, wurde einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden für den DGB Rhein-Lahn gewählt. Ver.di wird im Vorstand durch Jasmin Kremer vertreten, die Mitarbeiterin in der Kreisverwaltung ist. Außerdem wirkt Olaf Bückner mit. Er vertritt die IGBCE im Vorstand, ist bei Lahnpaper in Lahnstein beschäftigt und dort stellvertretender Betriebsratsvorsitzender.



Von links: Yvonne Schulski, Vorsitzende, Landrat Jörg Denninghoff, Marko Seibel, Stellvertretender Vorsitzender, Jasmin Kremer, ver.di, Dieter Roß, GEW, Olaf Bückner, IGBCE, sowie Gast Michael Scholz

Landrat Jörg Denninghoff war als Gast zugegen und betonte in seinem Grußwort: "Ich danke dem DGB-Kreisverband Rhein-Lahn für die Einladung zur konstituierenden Sitzung. Die enge Zusammenarbeit zwischen dem DGB und dem Rhein-Lahn-Kreis ist mir ein wichtiges Anliegen - gemeinsam setzen wir uns für gute Arbeitsbedingungen und eine starke Zukunft unserer Region ein." Es fand ein anregender Austausch zwischen allen Beteiligten statt, in dem sich mehrere gemeinsame Positionen abzeichneten und auch erste Ideen für eine Zusammenarbeit in den nächsten Jahren. Zurzeit werden in den DGB-Regionen die neuen Kreisund Stadtvorstände neu konstituiert. Im November wird von Delegierten aus den acht Mitgliedsgewerkschaften des DGB dann für den DGB Bezirk Rheinland-Pfalz-Saarland neu gewählt. Die Wahlen werden im Frühjahr 2025 mit den Vorstandswahlen auf Bundesebene im sogenannten Parlament der Arbeit abgeschlossen. Die Wahlen im DGB finden alle vier Jahre statt.

Zweckverband Naturpark Nassau

Kloster Brunnenburg:

Herbstlicher Rundgang zwischen Wald und Feld

Auf einem kleinen Rundweg von ca. 2 km wollen wir Wälder, Waldränder, Gehölze und Wiesen rund um die Klosterruine Brunnenburg erkunden. Hier ist auch im Herbst noch viel zu entdecken und zwei Aussichtspunkte bieten einen herrlichen Ausblick auf die Lahn. Wir laufen teilweise auf unbefestigten und evtl. nassen Wald- und Feldwegen. Zum Betrachten der Pflanzen bitte ggf. an Lesebrille oder Lupe denken. Die Teilnahme an der Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung. Die Leitung der Exkursion übernimmt Frau Dr. Maria Weißbecker, Dipl. Biologin mit botanischem Schwerpunkt.

Eine Anmeldung ist nicht unbedingt erforderlich aber erbeten (als Kontaktmöglichkeit bei Programmänderungen) unter: Telefon: 06430 7879 oder maria.weissbecker@gmx.de.

Treffpunkt ist am Samstag, dem 18.10.2025 um 13:00 Uhr auf dem Wanderparkplatz Brunnenburg (8W55+87) bei 56370 Bremberg.

Es ist mit einer Dauer von ca. 3 Stunden zu rechnen.

Initiative 55 plus-minus

Präsenztermine

Nähere Infos und Anmeldung in der App www.lene-online.de.

09. Oktober, Donnerstag, um 15.00 Uhr, Kreatives Gestalten mit Wolle, mit Dagmar Knoth, Niederbachheim, Dorfgemeinschaftshaus.

17. Oktober, Freitag, um 14:00 Uhr, Spielenachmittag im öffentlichen Raum, im Lindenhof, Miehlen, Krämergassse 18. 22. Oktober, Mittwoch, um 15:00 Uhr, Kegeln in Rettershain. Online Treffen via Zoom-Meeting

Treffpunkt am eigenen PC, Smartphone, Tablet, Laptop zu Hause via Zoom-Videokonferenz. Sofern nicht anders vermerkt, Anmeldung in unserer App: www.lene-online.de unter dem jeweiligen Termin. Rückfragen bitte per

Email: info@i55plusminus.de

- 21. Oktober, Dienstag, um 17:00 Uhr, English Conversation Mittleres Niveau, mit P. Buchholz.
- 22. Oktober, Mittwoch, um 18:00 Uhr, Vorsorgevollmacht u. Patientenverfügung, (Onlinevortrag).
- 23. Oktober, Donnerstag, um 18:00 Uhr, LENe App-Benutzerhinweise, die App kennen und nutzen lernen.

Mitmachbörse um für soziale Kontakte der Initiative 55plusminus (Wir stellen Kontakte her!) Besuchen Sie unsere App unter www.Lene-online.de, oder Handy Lene-App,

Tel. **06771-9599939**, E-Mail: **mitmachboerse@i55plusminus.de**. Hier finden Sie unter der Rubrik "Handeln" Suche/Biete Anzeigen wie z.B. unter Suche: Nastätten, weibl. sucht Personen, mobil, für Einkaufsfahrten in Nastätten

Hinweis auf neue Projekte der Initiative 55 plus-minus

- 1. "LENe-App besser kennen und nutzen lernen" ein Zoom-Meeting, das am Donnerstag, dem 23. Oktober 2025, um 18.00 Uhr startet. Neuerungen in der App-Nutzung werden vorgestellt, viele Fragen zu Details werden von Elke Schröder und Dieter Zorbach beantwortet.
- 2. "Wo und wie wollen wir im Alter wohnen?" ist das Thema am 14.November 2025, um 14.00 Uhr in Bornich im Gemeinderaum des Pfarrhauses, im neuen Gesprächstreff.

Das Thema bewegt die Menschen mit zunehmendem Alter. Zum Start in eine offene Debatte wird die Referentin Stephanie Mansmann vom WohnPunkt RLP, Mainz, das Thema Wohnen mit Teilhabe in einem Statement vorstellen.

Ziel des Gesprächs ist, Informationen über Mögliches im Alter zu gewinnen und eigene Einsichten zu verstärken.

3. Das Frühjahr 2026 Motorradtouren in der Region Mittelrhein - Ausfahrten in kleinen Gruppen. Einzelheiten werden zu einem späteren Zeitpunkt besprochen.

Heute geht es lediglich um eine Vorabinformation.

Fragen und Hinweise bitte per E-Mail: info@i55plusminus.de

Herzliche Einladung zum Vortrag Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Ein Unfall, eine Erkrankung: Unabhängig vom Alter kann jeder in eine Situation

geraten, in der die eigene Handlungsfähigkeit eingeschränkt ist, in der andere für einen entscheiden müssen. Wer regelt meine Angelegenheiten, wenn ich es nicht mehr kann? Was in diesem Fall getan werden kann, erfahren Interessierte in einem Online-Vortrag.am 22. Oktober 2025 um 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr wo zu Hause am Bildschirm - via Zoom. Referentinnen: Ekate-

rina Kirsch (Betreuungsverein der AWO), Maria Hamlischer (Be-

treuungsverein des DRK) Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung zur kostenlosen Teilnahme:

per E-Mail: info@i55plusminus.de, oder in der App: www.leneonline.de. Der Link wird rechtzeitig per E-Mail zugesendet.

Bei Fragen zur notwendigen Technik oder zur Nutzung von Zoom kontaktieren Sie:

Dieter Zorbach, Tel.: 06771-94974. Initiative 55 plus-minus, Taunusstr. 14, 56348 Bornich, Tel. 06771 94974, Internet: www.i55plusminus.de

493. Rückershäuser Markt

Marktfreitag, 24.10.2025, 20:00 Uhr: 80er, 90er, 2000er Party Einlass ab 19:30 Uhr

Marktsamstag, 25.10.2025, 13:00 Uhr: Traditionelles Marktbaumstellen

am Bürgerhaus durch die Marktgesellschaft

20:00 Uhr: Tanzabend mit Live-Band Dohlemer Boube, Einlass ab 19:00 Uhr

20:00 Uhr: Einmarsch der Marktgesellschaft,

Marktsonntag, 26.10.2025, 10:30 Uhr: Gottesdienst

11:00 Uhr: Frühschoppen mit der Blaskapelle Gladbachtal

15:00 Uhr: Wahl des Bierkönigs

17:00 Uhr: Tombola der Marktgesellschaft

Marktdienstag, 28.10.2025, 10:00 Uhr: Großer Krammarkt im historischen Ortskern mit vielen Verkaufsständen

13:30 Uhr: Umzug durchs Ort unter dem Motto "Hollywood Blockbuster"

15:00 Uhr: Platzkonzert der "Meilinger Musikanten"

19:00 Uhr: Ausklang mit aktuellen Partyhits, Meilinger Musikanten

80er, 90er & 2000er Party mit DJ Hyperboat

Alle Jahre wieder im Limeskastell Pohl

Lokal und Lecker Genussmarkt -

Alle Jahre wieder im Limeskastell Pohl

Es ist wieder so weit. Am **Sonntag, 12. Oktober 2025** findet im Limeskastell Pohl zum sechsten Mal der **Genussmarkt "lokal & lecker"** statt. Ein Event der besonderen Art. Kommen doch wieder rund 30 Aussteller und stellen viele an Rhein, Lahn und

Limes mit Liebe hergestellte Lebens- und Genussmittel an einem schönen Ort aus. Mehr als jeweils 2.000 Besucher erlebten die bisherigen Märkte und konnten nach Herzenslust probieren, vergleichen und kaufen. Im und am Limeskastell Pohl wird auch diesmal wieder eine Menge geboten. Am zweiten Oktoberwochenende ist immer fantastisches Wetter, Obst, Gemüse und Feldfrüchte sind geerntet und bereits zu leckeren Produkten verarbeitet. Eine gute Zeit für den lokal & lecker Genussmarkt Rhein - Lahn - Limes. Der hat einen familiären Charakter und ist ein schöner Treffpunkt, um mit Freunden und Bekannten spontan zu genießen. Zum Entdecken und Probieren werden erwartet: Bioschäfer mit Wurst- und Wollprodukten, ein Bio-Ziegenhof, die Imkerei Austerstücke aus Bad Ems, Lahnwein von der Winzerei Massengeil-Beck, Gemüse vom Bad Emser Betrieb Beisel, Gin aus Hirschberg, ein Suppenbüdchen, Bier aus Dausenau, ein Bäcker, Oelsberger Gartengemüse, weitere Hofläden und ein Holzbauer, und vieles mehr, denn noch werden Anmeldungen entgegengenommen. Die 1. Römercohorte Opladen wird eine römische Cena zubereiten. Die einzelnen Gänge des opulenten Abendessens werden über den ganzen Tag frisch zubereitet und zu bestimmten Zeiten in Buffetform angeboten. Änderungen im Angebot können möglich sein. Von 13 bis 16 Uhr gibt es Ponyreiten für die Kids. Die Kinder werden sich freuen. Schirmherr der Veranstaltung ist wieder Landrat Jörg Denninghoff. Der Markt beginnt um 10.30 Uhr mit einer ökumenischen Erntedank-Andacht in der basilica des Limeskastells. Danach haben die Aussteller bis 18 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist frei! Für leckeres Essen und Getränke sorgen die Aussteller und das Team des Limeskastells Pohl.

■ Kulturvereinigung Heidenrod

Die Kulturvereinigung Heidenrod lädt ein:

7. Heidenroder Kultursonntag, 26. Oktober 2025, Römerhalle Kemel - 11.00h bis 18.00h, "Kunst aus Heidenrod und der Region"

Allgemeines / Wissenswertes



Landesjugendring RLP

Jugendsammelwoche vom 06.12.2025 bis 12.12.2025

Ihr braucht Geld für Aktionen, Projekte, Freizeitaktivitäten? Euch fehlen Materialien für die Gruppenarbeit?

Ihr möchtet Mitglieder in eurer Gruppe unterstützen, damit sie auf die Ferienfreizeit mitkommen können?

Ihr wollt Jugendlichen in Entwicklungsländern helfen?

Und... und... und...dann macht mit bei der Jugendsammelwoche des Landesjugendringes Rheinland-Pfalz. Anmeldung erforderlich unter www.jugendsammelwoche.de. Schirmherrschaft Ministerpräsident Alexander Schweitzer

Junge Menschen werden aktiv, um Geld für Jugendarbeit zu sammeln. Wenn ihr euch angemeldet habt, schicken wir euch zwei Wochen vor Sammlungsbeginn die Sammelunterlagen per Post zu. Wer darf mitmachen? An der Sammlung dürfen sich alle Jugendgruppen in Rheinland-Pfalz Beteiligen.

Was passiert nach der Sammlung? Die Hälfte des gesammelten Geldes und alle Sammelunterlagen überweist bzw. schickt ihr an den Landesjugendring. Die andere Hälfte des gesammelten Geldes behaltet ihr für euch. Ihr könnt mit eurem Anteil für eure Jugendgruppe kaufen und durchführen, was immer ihr wollt. Die Jugendsammelwoche ist durch Erlaubnisbescheid der Aufsichts - und Dienstleistungsdirektion Trier vom 19.07.2024, Az 15 750-2/23 genehmigt und wird in ihrer Durchführung überwacht. Schirmherrschaft: Ministerpräsident Alexander Schweitzer

Demografie Woche in Rheinland-Pfalz

Demografie-Woche Rheinland-Pfalz: Gemeinsam Zukunft gestalten mit Vortrag

Alle zwei Jahre ruft das Land Rheinland-Pfalz zur Demografie-Woche auf - eine landesweite Aktionswoche, in der wichtige Fragen rund um den demografischen Wandel im Mittelpunkt stehen: Wie wollen wir im Alter leben?

Wie schaffen wir lebendige Dorfgemeinschaften und Quartiere, in denen Menschen sich gegenseitig unterstützen? Welche Angebote braucht es, damit ältere Menschen möglichst lange selbstbestimmt zuhause wohnen können? Themen wie Wohnen, Mobilität, Versorgung, Gesundheit und generationenübergreifendes Miteinander werden dabei beleuchtet.

Die nächste, siebte Demografie Woche findet vom 3. bis 10. November 2025 statt, unter dem Motto "Gemeinsam gestalten wir ein Zuhause für alle", mit dem Schwerpunkt auf sorgenden Gemeinschaften in Dörfern und Quartieren. In diesem Rahmen findet auch eine Veranstaltung in der Kreisverwaltung in Bad Ems statt. Im Vortrag der Landesberatungsstelle "Barrierefrei Bauen und Wohnen" werden den Teilnehmenden grundlegende Begriffe und Anforderungen der Barrierefreiheit sowie die Möglichkeiten einer entsprechenden Anpassung der Wohnumgebung vorgestellt. Insbesondere werden die Bereiche Hauseingang, Bad, Wohnen und Küche beleuchtet.

Informationen gibt es auch zu möglichen Hilfsmitteln und digitalen Assistenzsystemen für den Alltag. Weiter werden die möglichen finanziellen Fördermöglichkeiten erläutert. Eine Veranstaltung als Kooperation der Demenz Netzwerke Rhein-Lahn und der regionalen Pflegekonferenz des Rhein-Lahn-Kreises, Pflegestützpunkte im Rhein-Lahn-Kreis sowie der Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen Rheinland-Pfalz.

Termin ist Dienstag, 14. November, 16 Uhr, in der Kreisverwaltung Bad Ems - großer Sitzungsaal. Referentin ist Architektin Monika Müller-Eul.

Der Eintritt ist frei.

Info/Anmeldung: unter Telefon: 06430-929724,

Kreml-Kulturhaus in Zollhaus,

E-Mail: info@demenz-rhein-lahn.de oder

Pflegestützpunkt Lahnstein unter

Telefon: 02621 94 08, 20,

peggy.reyhe@pflegestuetzpunkte-rlp.de.





Für die wöchentliche Verteilung suchen wir

Zusteller (m/w/d)



Katzenelnbogen (Vertretung vom 10.11.2025 bis 16.11.2025) Katzenelnbogen (Vertretung vom 20.10.2025 bis 26.10.2025 und vom 24.11.2025 bis 30.11.2025) Klingelbach Kördorf

Schönborn/Bärbach

Bewirb Dich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon E-Mail





Fülle einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: www.wittich.de/zustellung Nutze die kostenlose Bewerber-Hotline: 0800 2830095 Oder schreibe eine Mail an: zustellung@wittich.de

Haus Felicia in Heidenrod OT Grebenroth

Alten- und Pflegeheim GmbH -Hier bin ich Mensch - hier darf ich es sein



Panoramastr. 15 - 19, 65321 Heidenrod OT Grebenroth Tel. 06772 - 96 33 8 0 Fax 06772 - 96 33 8 40 info@haus-felicia.de



» Familienanzeigen

Wir sagen **JA** am 11.10.2025

Christian & Antonia Busch

geb. Zimmermann

Wir werden um 14.30 Uhr in der Nikolauskirche in Hahnstätten getraut.



Wir danken allen von ganzem Herzen, die uns zur

"Eisernen Hochzeit"

mit Glückwünschen und Aufmerksamkeiten erfreut haben.

> Renate und Willi Satony

Flacht, im September 2025



Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110



Wir briugeu's. Zusammen.

Vorstellung des neuen Katastrophenschutzzentrums in Lollschied



Landrat Jörg Denninghoff und Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Guido Erler mit Ralf Hamm, Markus Bausch, Christine Bremser, Marina Michels und Ralf Heil. Foto: Kreisverwaltung/ Saskia Daubach-Metz

Im Rahmen der offiziellen Vorstellung des neuen Katastrophenschutzzentrums in Lollschied präsentierten Landrat Jörg Denninghoff und Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Guido Erler das Waldbrandtanklöschfahrzeug 3000 (WTLF 3000). Das Fahrzeug ist als Kreisfahrzeug am Standort Kamp-Bornhofen verortet und ergänzt den Waldbrandzug im Rhein-Lahn-Kreis. Der Waldbrandzug besteht insgesamt aus zehn Einsatzfahrzeugen und 40 ehrenamtlichen Einsatzkräften. Das Personal und der Großteil der Fahrzeuge

werden von den Verbandsgemeinden und der Stadt Lahnstein gestellt. Mit der Beschaffung des WTLF 3000, von dem der Landkreis insgesamt zwei Fahrzeuge besitzt, ist der Waldbrandzug nun vollständig aufgestellt.

Zudem waren mehrere Ernennungen und Verabschiedungen geplant.

Ralf Hamm wurde auf eigenen Wunsch als stellvertretender Waldbrandzugführer verabschiedet.

Markus Bausch übernimmt dessen Nachfolge. Christine Bremser und Marina Michels wurden zu Mitgliedern für das Team Medien im Rhein-Lahn-Kreis ernannt. Zudem ernannte der Landrat Ralf Heil zum Helfer Katastrophenschutz für die Regieeinheit Spontanhelfer.

Anschließend konnten die Gekommenen nicht nur die unterschiedlichsten Fahrzeuge des Katastrophenschutzes betrachten, sondern auch einen Blick hinter die Kulissen des Zentrums werfen. Die Mitarbeitenden standen den Gästen, darunter Mitglieder des Kreistages, Rede und Antwort.

Der Stabsraum präsentierte sich mit modernster Technik für die Stabsarbeit. Ergänzt wird der Eindruck durch die neue Informations- und Kommunikationszentrale, die sich in demselben Gebäude befindet.

Für das leibliche Wohl sorgte hervorragend die Freiwillige Feuerwehr Lollschied mit leckeren Speisen vom Grill.

"Die Eröffnung des Katastrophenschutzzentrums markiert einen weiteren wichtigen Schritt in der Stärkung der regionalen Einsatzfähigkeit und der Koordination von Katastrophenschutzmaßnahmen im Rhein-Lahn-Kreis", sind sich Landrat Jörg Denninghoff und Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Guido Erler einia.

Schlagzeugunterricht in Bad Ems: Jetzt kostenlose Schnupperstunde sichern

Unter der Leitung von Ralph Larmann haben interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Möglichkeit, das Schlagzeugspielen kennenzulernen. Für den Einstieg bietet die Kreismusikschule kostenlose Schnupperstunden an. Die freien Plätze sind begrenzt und liegen vor allem in den Abendstunden ab 18 Uhr. Eine frühzeitige Anmeldung wird daher empfohlen. Weitere Informationen sowie die

Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Internetseite der Kreismusikschule Rhein-Lahn unter www.kreismusikschule-rhein-lahn.de

Elektronisches Amtsblatt der Kreisverwaltung

Öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises werden in einem elektronischen Amtsblatt veröffentlicht. Im Amtsblatt werden u. a. bekannt gemacht:

- Einladungen zu den Sitzungen der Gremien des Rhein-Lahn-Kreises
- Satzungen sowie deren Änderungen
- Wahlbekanntmachungen

Das elektronische Amtsblatt finden Sie auf der Internetseite des Rhein-Lahn-Kreises: https://rhein-lahn-kreis.de/amtsblatt oder über den QR-Code. Dort können Sie sich ebenfalls für den Newsletter an- bzw. abmelden.

Das Amtsblatt wird im Kreishaus als Papierversion an der Information ausgelegt.



Information der Zulassungsbehörde des Rhein-Lahn-Kreises

Die Kreisverwaltung weist darauf hin, dass Vorsprachen bei den Zulassungsstellen in Bad Ems, Diez und Nastätten nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich sind. Die Termine können online über den nachstehenden Link der auch auf unserer Homepage www.rhein-lahnkreis.de zu finden ist, vereinbart werden.

https://termine-reservieren.de/termine/rhein-lahn-kreis/select2?md=3 Sollte Ihnen eine Online-Terminvereinbarung nicht möglich sein, können Termine auch telefonisch von Montag bis Mittwoch von 14 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer 02603/972-121 oder 02603/972 123 vereinbart werden. Auch Ihr Wunschkennzeichen können Sie gerne vorab unter dem nachstehenden Link reservieren:

https://kfzonline.ekom21.de/kfzonline.public/start.html?oe=00.00.07.141000

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle Bad Ems, Insel Silberau 1,

56130 Bad Ems: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

und zusätzlich donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Öffnungszeiten der Zulassungs-Außenstelle Diez, Wilhelmstraße 42 a.

65582 Diez: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

und zusätzlich donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Zulassungs-Außenstelle Nastätten, Pestalozzistr. 2a, 56355 Nastätten: Montag bis Freitag von 8 bis 11 Uhr







Gesundheits- und Krankenpfleger / Pflegefachmann (m/w/d), Klinik für Innere Medizin, **Voll- oder Teilzeit**



Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) Nachtdienst, Klinik für Innere Medizin. **Voll- oder Teilzeit**



Jetzt im Paulinenstift Nastätten durchstarten!

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten. Leser und Interessenten.

Mitteilungsblatt der VG Aar-Einrich.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung

Freitag, 9.00 Uhr

bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Drogerie und Fotogeschäft

Ulrich Lenz

Obertalstr. 7, Katzenelnbogen, Tel. 06486 6262

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr Feritag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen

Annahme private Kleinanzeigen

Tel. 0

Rechnungserstellung

Tel. 153

Redaktionelle Beiträge

Zustellung

Tel. 144

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de Rechnungswesen

buchhaltung@wittich-hoehr.de

Redaktion

einrich@wittich-hoehr.de Zustellung

zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartnerinnen für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Simone Schreiber Medienberaterin Mobil 0171 6474126 s.schreiber@wittich-hoehr.de



Fatmé Günter Verkaufsinnendienst Telefon: 02624 911-223 f.guenter@wittich-hoehr.de

Alle Infos zu Mitteilungsblatt der VG Aar-Einrich unter archiv.wittich.de/433



LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Das Trauerportal von LINUS WITTICH



Danke

sagen wir allen, die uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und die unseren Verstorbenen

Gerhard Bornwasser

* 06.11.1934 † 25.08.2025

auf seinem letzten Weg begleiteten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Siegle für die zu Herzen gehende, tröstende Trauerrede.

Im Namen aller Angehörigen

Gerda Bornwasser

Scheidt, im Oktober 2025

Lass mich schlafen, bedecke nicht meine Brust mit Weinen und Seufzen, sprich nicht voller Kummer von meinem Weggehen, sondern schließe deine Augen, und du wirst mich unter euch sehen, jetzt und immer.

Khalil Gibran



www.rhein-taunus-krematorium.de Telefon: 06776 958640





Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung "Himmelchen" im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,— € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841 Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de





-Anzeige-

Entstehung von neuen Berufsfeldern

Während klassische Büro- und Verwaltungsberufe an Attraktivität und Relevanz verlieren, entstehen neue Berufsbilder mit klaren Zukunftsperspektiven.

Technische, digitale und pflegerische Berufe verzeichnen einen besonders hohen Bedarf an Auszubildenden. Viele Betriebe in Industrie, Handwerk und Gesundheitswesen melden Engpässe

und unbesetzte Ausbildungsplätze. Gleichzeitig entstehen neue Berufsbilder, etwa im E-Commerce, in der Umwelttechnik oder in digital gestützten Dienstleistungsberufen. Die Wahl eines Ausbildungsberufs sollte nicht allein nach Bekanntheit oder Tradition erfolgen. Entscheidend sind Perspektiven, Inhalte und Anschlussmöglichkeiten.



An unserem Standort in **Miehlen** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Vollzeit und unbefristet

Mitarbeitende (m/w/d) für die Produktion





Außerdem suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Vollzeit und unbefristet

Maschinenführer (m/w/d) für den Verpackungsbereich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für weitere Informationen, scannen Sie die QR-Codes und bewerben Sie sich noch heute.

KAPP-CHEMIE GmbH & Co. KG

Industriestraße 2 – 4 • 56357 Miehlen 06772 / 9311-0 • www.kapp-chemie.com

IMMOBILIENMARKT

IN IHRER REGION

"DIE KLEINEN"

Vollerschlossenes

Baugrundstück, 807 qm, in 56370 Gutenacker zu verkaufen, inkl. Rasentraktor, Preis VB. Tel.: 06772-9628833 o. 01520-8561389

VERMIETUNG

KatzeneInbogen, 2,5 ZKB, Gäste-WC, Terrasse, 95 qm, 590€ + NK, Tel.: 06486-6843

KFZ-MARKT

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Ankauf v. Gebrauchtwagen, a. mit Motor- und Unfallschaden + hohem Kilometerstand. Autohandel H&M, Tel.: 06433/944604, 0171/4144773

Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E. Autoexport Tel.: 0151/29012954, 0261/39023357

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Tel.: 0261/2081855 o. 0173/3049605

Hamdan Automobile/Diez, Ankauf v. Gebrauchtw. + Wohnmobilen, auch m. Motor-, Getriebeund Unfallschaden. Tel.: 06432/ 645324, 0178/5646816

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, kaufe a. Vespa. Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

SONSTIGES

genial regional

Kaufe Trödel und Nachlass von A-Z und alten Wein. Tel.: 0261/ 28740571

Suche Steiff Tiere jeglicher Art. Mit oder auch ohne Knopf im Ohr. Gerne alles anbieten. Tel.:01784-121210 Mit Freundlichen Grüßen Ronny Löffelholz

Biete Maler-, Lackierer-, Laminatboden legen, Tapezier- u. Fassadenarbeiten an. Tel.: 0151/46962482

Ehepaar sucht kleines Einfamilienhaus in Hahnstätten oder nächster Umgebung zum Kauf. Möglichst kein oder nur wenig Renovierungsaufwand. Tel.: 0151 1184 1687

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen. Kostenlose Angebote! Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn, Tel.:06432/2173
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Ankauf Kleidung aller A

Pelze, Näh- u. Schreibm., Schmuck, Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen LP's. Tel.: 0178/6794244 Sonn - und Feiertage

Baumfällung, Hecken- und Gehölzschnitte, Mäharbeiten, Vertikutieren, Entrümpelungen, Unkrautpflege u. vieles weitere erledigt für Sie zuverlässig die Fa. Baum- u. Gartenpflege Alexander Kraus, Am Grünen Hang 14, 65594 Runkel, Tel.: 06431/216934

Hier finden Sie ...

Anzeigen für das KLEINE Geld.







NT Elektrotechnik Hauptstraße 69 65626 Birlenbach

06486-7990904 info@service-nt-elektrotechnik.de www.nt-elektrotechnik.de











Jetzt noch hohe Förderung sichern



Jetzt anfragen!

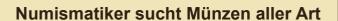


evm.de/heizung









Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert. Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



Herr Albrecht
Vereinbaren Sie heute noch einen Term

00151 688 39 338



KLASSIK BLEIBT!

Rosenstraße 14 · 65582 Diez Tel. (0 64 32) 79 60

Vereinbaren sie gleich einen Termin www.optik-caspers.de





Seit einem Vierteljahrhundert bist du, lieber Klaus Strüder aus Hartenfels, ein fester Anker und das Gesicht unserer Brauerei.

Du begeisterst Kunden, löst Probleme und öffnest immer wieder neue Türen, wo andere längst aufgeben. Dein Einsatz geht weit über deine Leitung des Fest- und Mietservice hinaus: Du bist da, wenn's brennt – im wahrsten Sinne des Wortes.

Doch all das wäre ohne den Rückhalt deiner Familie nicht möglich. Birgit und Philipp haben deinen Beruf in all den Jahren mitgetragen, unterstützt und unzählige Fahrdienste übernommen. Auch ihnen gilt heute unser großes Dankeschön!

Lieber Klaus, du bist einzigartig. Danke für 25 Jahre voller Einsatz, Ideen und Westerwälder Herzblut. Wir sind stolz auf dich – und auf dieses Jubiläum!

Dein Team der Hachenburger Brauerei Fiachenburger-

#wirhopfennurdasbeste